

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 25 Pfennig für eine viergespaltene Pettizelle oder deren Raum. Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark, auf den übrigen Seiten die viergespaltene Pettizelle oder deren Raum 75 Pfennig. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagsseite werden wie ... Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet ...

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Leuerungszuschlägen liefern usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 44.

Leipzig, Dienstag den 25. Februar 1919.

86. Jahrgang.

## Hoffmann & Campe Verlag • Hamburg-Berlin

Das herrschende  
Buch des Jahres!  
Als Geschenk und Andenken  
von dauerndem, historischem Wert.



Bei der Wucht der  
sich überstürzenden  
Ereignisse die beste Quelle zur  
Erfassung ihrer Zusammenhänge.

②

# Deutscher Revolutions-Almanach

für das Jahr 1919 (über die Ereignisse des Jahres 1918)

Mit Beiträgen führender politischer und literarischer Persönlichkeiten herausg. von

Ernst Drahn und Dr. Ernst Friedegg

Bezugsbedingung: M. 4.- ord. 2 Ex. (bis 15. 4.) mit 45%, 9/8 Ex. mit 40%, 50 Ex. nur bar mit 50%. Nach dem 15. 4. bestellt: M. 2.65 bar u. 11/10



Ein Vorgänger uns. Revolutions-Almanachs  
(Aus dem Artikel „Revolutions-Almanach“)

### Aus dem Inhalt:

- (Politik:)
1. Die Begründer der deutschen Republik  
(Mit Porträts und Beiträgen der ersten Volksbeauftragten)
  2. Die Daten der Revolution
  3. Wie die deutsche Republik ausgerufen wurde
  4. Stützen des Bürgertums vor der Revolution
  5. Die Nationalversammlung.
  6. Der Anschluß Österreichs
- (Soziales:)
7. Der geistige Arbeiter  
(Beiträge namh. Schriftstell.)  
(Literatur und Kunst:)
  8. Stefan Großmann, Die erregendste Stunde
  9. Vorgänger des deutschen Revolutions-Almanachs
  10. Literatur-Revolution
  11. Die revolutionäre dichterische Jugend
  12. Revolutions-Bibliographie



Der letzte Reichstagspräsident Fehrenbach  
Gezeichnet von Luz Ehrenberger. (Aus dem Artikel  
„Stützen des Bürgertums vor der Revolution“)

Wir bitten den illustrierten Prospekt zu verlangen.

# Heute

gelangt zur Ausgabe:

# Technisches Technisches Praktikum Praktikum

von Oberingenieur Arno Hod

Lehr- und Nachschlagebuch für  
den technischen Beruf

5. verbesserte Auflage

Preis: 2 Bände gebd., 700 Seiten,  
200 Abbildungen, farbige Tafel

M. 15.—

bar mit  $33\frac{1}{3}\%$  und  $\frac{11}{10}$

Bei besonders zugesicherter Verwendung  
erhöhter Rabatt  
und Werbematerial kostenlos

**Verlag Otto Herm.  
Hörisch, Dresden**

## 4 große Auflagen

in  $\frac{1}{4}$  Jahr nach Erscheinen ist der  
Erfolg unseres Verlagswerkes!

Die Vielseitigkeit und die Eigenart des Inhaltes begründen die leichte Absatzfähigkeit des Buches

Käufer ist jedes industrielle Werk,  
jeder Zeichner, Techniker, technische  
Kaufmann, jeder Heeresentlassene,  
der seine technischen Kenntnisse er-  
weitern und auffrischen will

Auch für die 5. Auflage lagen  
am Versandtage über

**4000**

Barbestellungen vor!

Einzelne Handlungen bestellen bis  
**1000** Exemplare!

**Verlag Otto Herm.  
Hörisch, Dresden**



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktätlich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen. Weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 44 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 50 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 44 Mark bez. 50 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespaltene Pettizeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 75 Pfennige; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 25 Pfennige für die Zeile, für  $\frac{1}{2}$  S. 75 M.,  $\frac{1}{4}$  S. 38 M.,  $\frac{1}{8}$  S. 20 M., Stellengesuche werden mit 20 Pf. die Zeile berechnet. In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins  $\frac{1}{4}$  S. 32 M.,  $\frac{1}{2}$  S. 60 M.,  $\frac{1}{8}$  S. 115 M., für Nichtmitglieder 70 M., 135 M., 230 M. Beilagen werden nicht angenommen. — Weideseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 44 (R. 22).

Leipzig, Dienstag den 25. Februar 1919.

86. Jahrgang.

## Redaktioneller Teil.

### Einladung

zu der am Donnerstag, den 27. März, abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr, im »Grünen Saal« 1. Stock des »Meister-Saals«, Köthenerstr. 38, stattfindenden

### Hauptversammlung

des

Unterstützungs-Vereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

### Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes über das Jahr 1918.
2. Bericht des Rechnungs-Ausschusses.
3. Antrag, dem Vorstande Entlastung zu erteilen.
4. Wahl eines neuen Vorstandsmitgliedes an Stelle des scheidungs-gemäß ausscheidenden (aber wieder wählbaren) Herrn Max Schotte für die Amtszeit 1919—1924.
5. Wahl eines Mitgliedes des Rechnungsausschusses an Stelle des scheidungs-gemäß ausscheidenden (aber wieder wählbaren) Herrn Fritz Rühle für die Amtszeit 1919—1922.

Schwaige weitere Anträge sind rechtzeitig beim Vorstande anzumelden.

Kleiderablage gebührenfrei.

Berlin, den 21. Februar 1919.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins  
Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

Dr. Georg Paetel. Edmund Mangelsdorf.  
Max Schotte. Reinhold Borstell. Max Paschke.

### Über Porträtsammlungen.

Von Hofrat Dr. Franz Schnürer, Wien-Klosterneuburg.

In etlichen Nummern des Börsenblattes vom Herbst 1916 (Nr. 199, 206, 219, 226, 253) wurde die von Dr. Wilhelm Lange in Bremen angeregte Frage von »Bildereien« als Gegenstück zu den bestehenden »Büchereien« im Sinne von Sammlungen von Bildreproduktionen ihrem Wesen und Wert nach besprochen. Dr. Lange war von dem Gedanken ausgegangen, daß die vielen und zum Teil recht wertvollen Abbildungen, die sich in Kunst- und anderen Zeitschriften, in Katalogen, Buch- und Kunstverlagsprospekten u. dgl. finden und die mit den einzelnen Heften oder Blättern häufig verworfen und vernichtet werden, ausgeschnitten, gesammelt, geordnet und — sei es für lehrhafte oder sonstige Zwecke — dem gemeinen Nutzen dienstbar gemacht werden sollten. Lothar Brieger spannte den Gedanken in einer, wie mir scheinen will, nicht glücklichen Polemik gegen Dr. Lange nach einer anderen Seite hin weiter. Es folgten noch Replik und Duplik und eine Notiz in der Rubrik: »Kleine Mitteilungen«, — und damit war die Anregung, wie es scheint, versandet. Die letzterwähnte Notiz besagte zwar, daß in Stuttgart der Gedanke aufgegriffen und von dort ein »Aufruf zur Gründung einer deutschen Bilderei« ergangen sei, der die Anschauung vertrete, daß »ebenso, wie die Literatur in der Deutschen Bücherei in Leipzig eine monumentale Sammelstelle gefunden hat, auch die Kunst, und zwar die reproduzierende, ein Anrecht habe, eine Zentralstelle zu besitzen, in der sich die Geschichte des Bildes lückenlos verfolgen läßt«, — ob aber diese Anregung auf frucht-

baren Boden gefallen und zur Tat geworden ist, entzieht sich meiner Kenntnis; jedenfalls ist in die weitere Öffentlichkeit keine Kunde davon gedrungen.\*)

Ich habe die vorstehenden Reminiszzenzen nicht gebracht, um auf diese Sache wieder zurückzukommen. So schön und in mancher Hinsicht wertvoll mir der Gedanke auch schien und scheint, so krankt er meines Erachtens an einem Übelstand, der vermutlich auch seiner praktischen Durchführung im Wege gestanden hat: er ist zu allgemein, zu weitläufig angepaßt, so daß es bei dem Versuche seiner Verwirklichung fast keine Grenzen zu geben scheint und das Material ins Uferlose verläuft. Auch sehe ich den der angewandten Mühe entsprechenden Nutzen nicht ein, der sich aus einer Anhäufung all der unzähligen Bilder und Bildchen ergeben soll. Innerhalb gewisser Umrahmungen würden solche Sammlungen sicher — als Lehrbehelfe in Schulen; aber auch im Familienkreise, in Vereinszirkeln, oder angegliedert an Volksbüchereien und Volksbildungsstätten u. dgl. — Nutzen stiften können, wie ich auch etliche Gymnasiallehrer kenne, die sich solche Sammlungen angelegt haben und sie mit Vorteil, besonders beim Geschichtsunterricht, verwenden. Aber da sind es auf engere Gebiete beschränkte Spezialsammlungen. Auch der Geograph oder der Naturhistoriker würde sich solche »Bildereien« zurechtlegen können, jener mit Abbildungen verschiedener Weltgegenden, Landschaften, Städtebilder, geologischer u. ä. Darstellungen, dieser mit Tierbildern, Stein- und Pflanzenabbildungen, und was eben sonst an abbildungsfähigen Gegenständen sein Wissens- und Lehrgebiet umschließt.

Daneben aber gibt es eine Art von Abbildungen, deren Verständnis nicht auf ein spezielles Fachgebiet beschränkt ist, an denen jeder, auch ohne Fach- oder Vorkenntnisse zu besitzen, Interesse hat, die dem schlichtesten Dorfbewohner ebenso etwas zu sagen vermögen wie dem Höchstgebildeten, — kurz eine Art von Bildwerken, die zu sammeln und aufzubewahren ohne weiteres einleuchtet, wie es ja auch eine Anzahl solcher Sammelstellen und Sammler schon gibt: ich meine das Porträt.

Daß die Kunst des Porträtierens sehr alt ist und seit jeher weit verbreitet war, ist bekannt, — ich erinnere nur an die hellenistischen Porträte, die Th. Graf vor etwa 30 Jahren aus Ägypten nach Europa brachte, an die Bildnisse der alexandrinischen Zeit, an die Grabplastiken des Mittelalters, an die hochentwickelte Porträtkunst der italienischen Renaissance, an Holbein, van Dyd usw.; eine reiche Literatur gibt darüber erschöpfende Auskunft. Auch die vervielfältigenden Künste griffen da frühzeitig ein, und ebenso geht die Aneinanderreihung von Porträten zu Sammelwerken weit zurück: 1546 erschien z. B. (anonym) ein Epitome gestorum regum Franciae a Pharamondo ad hunc usque christianissimum Franciscum Valesium (Lyon, B. Arnoullet, 4<sup>o</sup>) mit lateinischem und französischem Text; 1557 gab Hubert Golz »Lebendige Bilder bis auff Carolum V. und Ferdinandum, seinen Bruder, auß den alten Medaillen sorgfältiglich und getrewlich contrahet (Anttorf [= Antwerpen], bei Aug. Coppenius, Fol.) heraus, ein Werk, von dem 1559—61 auch eine

\*) Es ist bisher nichts weiter in dieser von dem Kunstschriftsteller A. Dobsky ausgehenden Sache geschehen. Red.

französische Ausgabe erschien; aus dem Jahre 1559 stammen die *Insignium aliquot virorum icones* (Lugduni, J. Tor-naesius, 4<sup>o</sup>), aus 1566 die *Illustrium jureconsulto-rum imagines ad vivam effigiem expressae, ex Musaeo Marci Mantuae Benavidii* (Rom, A. Va-frerius, Fol.), — die Drucker-Verleger Gerlachs Witwe und J. Montanus in Nürnberg ließen 1576 *Effigies regum Fran-corum omnium . . . ad vivum, quanto fieri po-tuit, expressae* erscheinen (als Stecher werden hier Virgil Solis und Jost Amman genannt); ich erinnere weiter an die Namen Theodor Beza, Paulus Jovius, Nicolaus Neuzner, Lukas und Wolfgang Kilian usw.: es zieht sich eine ununter-brochene Kette solcher Bildniswerke vom 16. Jahrhundert bis herab auf die ähnlichen Unternehmungen unserer Tage (Allge-meines historisches Porträtwerk, Swarzenskis »Frankfurter Bildnis« u. a.).

Aber auch die Sitte, daß Privatpersonen oder Institute Bildnisse hervorragender Persönlichkeiten zu Sammlungen ver-einen, ist sehr alt, — es mögen solche Sammlungen ihr Ent- stehen dem Interesse am Porträt als solchem oder an den dar- gestellten Personen, der gewöhnlichen Sammelliebhabelei oder der Liebe zur Kunst verdanken. Besonders im ausgehenden 18. Jahrhundert war dieser Sammeleifer weit verbreitet, wozu viel- leicht das Interesse an Lavaters physischen Werken den Anstoß gegeben hatte. Lavater selbst hatte sich ja bekanntlich zum Behufe seiner Studien eine umfangliche Sammlung alter und neuer Porträte angelegt, die sich jetzt — mit allen Bei- lagen ca. 30 000 Blatt umfassend; jedem Porträt hat Lavater die von ihm aus den Gesichtszügen herausgelesene Charakte- ristik in Hexametern handschriftlich beigelegt — im Besitze der Nachkommen Kaiser Franz' I. von Österreich befindet, der sie ca. 1830 aus dem Nachlasse des Grafen Moriz Fries erwarb und sie seiner von ihm aus Vorliebe für das historische Porträt angelegten großen Porträtssammlung einverleibte. Diese, auch nach Kaiser Franz' Tode weitergeführte und der meiner Leitung anvertrauten kaiserlichen Familien-Fideikommiß-Bibliothek in Wien eingegliederte Sammlung zählt heute gegen 200 000 Blät- ter und hat sich ebensowohl durch Bestimmung unbekannter Bild- nisse wie durch Beihilfe bei der Illustrierung besonders histo- rischer Werke vielfach erhebliche Verdienste um die Wissenschaft erworben.

Eine Porträtssammlung in dem Sinne, wie sie hier ver- standen wird, soll nicht als Unterabteilung einer Kunstsam- lung aufgefaßt werden, wenn es auch richtig ist, daß die Por- trätkunst ebenso ein Zweig der Kunstübung ist wie etwa die Landschafts- oder Historienmalerei. Aber neben dem Porträt als Kunstwerk gibt es noch unzählige Porträts — ich erinnere nur an die landläufige Photographie —, die außerhalb des Be- griffes der Kunstübung stehen. Die Anlage einer Sammlung von Porträts als Werke der Malerei, der Plastik, der Radie- rung, der Lithographie usw. gehört in die gleiche Linie wie etwa eine Sammlung von Landschaftsbildern, von Blumen- stücken u. dgl., wo ja ebenfalls zwischen gewöhnlichen »An- sichten«, bzw. botanischen Illustrationen, wie sie etwa in Lehr- büchern der Geographie oder Pflanzenkunde erscheinen, und eigentlichen Werken der bildenden oder reproduzierenden Künste unterschieden werden muß.

Dem richtigen Porträtssammler ist nicht der künstlerische Wert eines Blattes das ausschlaggebende Moment für dessen Wert einschätzung, sondern die zur Darstellung gebrachte Persön- lichkeit. Und daß diese Wertbemessung seine gute Begründung haben kann, mag ein Beispiel bezeugen. Als die Gemeinde Wien vor eilichen Jahrzehnten den Beschluß faßte, dem helden- mütigen Bürgermeister in der Zeit der zweiten Türkenbelagerung (1683), Andreas von Liebenberg, ein Denkmal zu setzen, ergab sich, daß kein Porträt dieses Mannes aufzutreiben war, — nur ein Wiener Sammler, Anton Widter, fand in seinen Mappen ein altes Bildchen, das A. v. Liebenberg darstellte, einen gleich- zeitigen schlechten Holzschnitt, das einzige Exemplar, das sich durch zwei Jahrhunderte herübergerettet hatte und das nun die Unterlage für das an dem Obelisken angebrachte Porträt- medaillon bildete. Seines Kunstwertes wegen hätte das —

nun unschätzbare — Bildchen das Aufheben sicherlich nicht ver- dient.

Damit soll natürlich nicht gesagt sein, daß der Kunstwert eines Blattes gleichgültig oder nebensächlich sei: jeder vernünftige Sammler wird sich auch der Schönheit, der Vollkom- menheit jedes einzelnen Stückes freuen und sich bei der Wahl zwischen einem künstlerisch wertvollen und einem wertlosen Stück selbstverständlich für das erstere entscheiden. Aber für die Por- trätssammlung als solche kommt es weniger darauf an, daß sie eine kleine Zahl wertvoller Gemälde oder Stiche enthalte, als daß sie alle oder möglichst viele jener Persönlichkeiten, auf die sich die Sammlung erstreckt — sei sie ganz allgemein gehalten oder auf gewisse Gruppen: Regenten, Gelehrte, Militärs, Künst- ler, Ärzte, Dichter, Schauspieler usw. beschränkt —, in effigie aufweisen kann.

Allerdings, eine Schwierigkeit ergibt sich auch hier: Bis zur Mitte etwa des vorigen Jahrhunderts war es verhältnis- mäßig leicht, Grenzen für das Sammelgebiet zu ziehen: ein Bildnis von sich (oder einem andern) in Kupfer stechen, in Holz schneiden, auf Stein zeichnen zu lassen, war immerhin keine ganz wohlfeile Sache und hatte daher — da die Abzüge um so teurer kamen, je weniger Exemplare angefertigt wurden, zumal wo der Verkauf etlicher die Kosten nicht verringerte oder deckte — doch nur bei berühmten Persönlichkeiten, bei Leuten von Stand, Rang und Ansehen, jedenfalls nur bei einer ver- schwindenden Minderheit aller Zeitgenossen Sinn. Der Sammler konnte (und kann) also Porträts aus jener Zeit zumeist unbesehen seinen Mappen einverleiben: es werden fast stets Menschen von Bedeutung in irgend welcher Art sein. Das änderte sich aber gründlich mit dem Aufkommen der Photographie, die es nahezu jedem Kulturmenschen ermöglicht, sein Konterfei in vielen Ab- zügen anfertigen zu lassen. Man wird in zivilisierten Ländern heutzutage selbst in den entlegensten Dörfern verhältnismäßig wenig Menschen finden, die nicht wenigstens einmal im Leben vor der photographischen Kamera gestanden haben. (Mit der Ausbreitung der Amateurphotographie ist darin wohl noch eine Steigerung eingetreten.)

Damit ist nun allerdings das Sammelgebiet ein userloses Meer geworden; alle existierenden Photographien aufzuspeichern, wäre ebenso sinnlos wie unmöglich. Soll man andererseits das photographische Bildnis eines bedeutenden Mannes — zumal wenn man von diesem kein anderes oder doch keines aus dem- selben Lebensalter, mit denselben Nebenumständen besitzt — nur deshalb von der Sammlung ausschließen, weil es Photogra- phie ist?

Damit ist zugleich die Frage gestellt: Welche Bildnisse, d. h. welcher Menschen Bildnisse sollen gesammelt werden? Die Ant- wort auf diese Frage wird verschieden lauten je nach dem Standpunkt, den der Sammler einnimmt und für seine »Bil- derlei« gelten läßt. Auch hier gibt es Spezialisierung: der eine Liebhaber z. B. sammelt nur Arztebildnisse, ein anderer nur Porträts von Schauspielern oder von Politikern, von Dichtern usw. Der Spezialsammler kann da viel tiefer in die Veräste- lungen seines Gebietes hinabsteigen und auch die *diu mi- norum gentium* berücksichtigen. Derjenige z. B., der sich für die Lokalgrößen seiner Vaterstadt, seiner engeren Heimat in- teressiert, wird Porträts von Männern (oder Frauen) seiner Sammlung einverleiben, die der »Universalsammler« nicht zu berücksichtigen hat.

In den letzten Jahrzehnten ist nun neben der Photographie noch eine zweite Gattung von Porträts in überaus großen Mengen — in der Gesamtzahl der Bildexemplare (nicht der Dargestellten) vielleicht noch die Zahl der photographischen Ab- züge übersteigend — ans Tageslicht getreten, die zu sammeln keine weitere Mühe und nur geringe Kosten verursacht und bei denen das Bedenken: nicht Krethi und Plethi den Mappen einzuberleiben, hinwegfällt, — ich meine die fast in allen Illu- strierten Zeitschriften in immer größerer Menge erscheinenden Porträts von Zeitgenossen, die in irgend einer Weise den Blick der Welt auf sich gelenkt haben. Man schlage beliebige Hefte der »Woche«, der Leipziger und anderer illustrierten Zeitungen, die illustrierten Beilagen der Tagesjournale usw. auf, und man

# Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

## A. Bibliographischer Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

- T.** = Feuerungszuschlag, ur. T. = unrabattierter Feuerungszuschlag.  
 ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.  
 † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.  
 b = das Werk wird nur bar abgegeben.  
 a. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.  
 Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.  
 Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partypreise).

**B]** »Badenia« A.-G. für Verlag und Druckerei in Karlsruhe.  
 Schrig, Oscar, u. Karl Jos. Köhler: Die verfassunggeb. bad. Nationalversammlung 1919. (173 S. m. Abb.) 16°. o. J. [19]. 1. 20

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Hirschlaff, Leo, Nervenarzt Dr.: Hypnotismus u. Suggestiotherapie. Ein kurzes Lehrbuch f. Ärzte u. Studierende nach d. 1. Aufl. d. † Dr. Max Hirsch. Vollst. neu bearb. 2. verb. Aufl. (X, 309 S.) kl. 8°. '19. Hlwbd. 11. —

**Paum]** Capann-Karlowskische Buchhandlung in Celle.

Kämpfer, Hartfried: Letzte Liebe. Roman in Selbstgesprächen. (63 S.) kl. 8°. '19. 1. 80

**En]** Gustav Fischer in Jena.

Lehrbuch d. Mikrobiologie (m. bes. Berücks. d. Seuchenlehre). Unt. Mitw. v. Prof. Dr. O. Bail . . . hrsg. v. Prof. Dirr, Drs. Ernst Friedberger u. Rich. Pfeiffer. 2 Bde. Lex.-8°. '19. 40. — Lwbd. 50, 50  
 1. (Allgemeiner Tl.) Mit 3 (1 farb.) Taf., 3 Diagrammen u. 149 Abb. im Text. (XIII, 418 S.)  
 2. (Spezieller Tl.) Mit 4 (farb.) Taf. u. 218 z. T. mehrfarb. Abb. im Text. (XI u. S. 421—1206.)

**Ste]** Franck'sche Verlagshandlung in Stuttgart.

Bölsche, Wilh.: Eiszeit u. Klimawechsel. (77 S.) 8°. '19. 1. 25; geb. 2. —

**Sta]** F. W. Gadow & Sohn in Hildburghausen.

Neumeister, Albert: Das Geheimnis d. Wildenfelsen. Eine Erzählung. (88 S.) kl. 8°. o. J. [19]. 2. —

**En]** Der Selbe Verlag, Walter Blumtritt, in Dachau.

Petersen, Ely: Das neue Gartenbuch f. Kriegs- u. Friedenszeiten. Ein Buch vom ertragreichen Gartenbau f. Anfänger. (Wie ohne Gärtner jedermann sein Gartenland bebauen kann.) Mit vielen Abb. v. Carl Olaf Petersen. 21.—30. Taus. (331 S.) 8°. o. J. [19]. 3. —  
 — Das gelbe Kochbuch. So kocht man gut u. billig f. 3 Personen um 1 Mark. Ein Kriegskochbuch. (20.—30. Aufl.) (XVI, 273 S.) 8°. o. J. [19]. 3. —

**Ke]** Hermann Gillger Verlag in Berlin.

Jugendbücherei, Deutsche. Begr. v. d. vereinigten deutschen Prüfungsausschüssen f. Jugendschriften, hrsg. vom Dürer-Bund. Nr. 126. 8°. T u m l r g, Otto, Dr.: Die Schlacht bei Grodof. (32 S.) o. J. [19]. (Nr. 126.) b — 20  
 S.-A. a. d. B.: Aus d. Kriegstagebuche e. Glückstundes.

**Ob]** Reimar Hobbing in Berlin.

° Zukunft, Um Deutschlands. Hrsg. vom Bund deutscher Gelehrter u. Künstler. 8. Heft. 8°. E r g e - n e r, W., Staatsleir.: Der Arbeiterbund als Friedensfrage. (80 S.) o. J. [19]. (8. Heft.) — 80

M. Jahnz in Breslau V, Seydlitzstr. 11 I.

Chr, S[erm], Dr.: Die Trennung v. Staat u. Kirche. Ihre Voraussetzungen u. Wirkungen. (24 S.) gr. 8°. '19. 1. —

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 86. Jahrgang.

Insel-Verlag in Leipzig.

Becher, Johs. R.: Das neue Gedicht. Auswahl. (1912—1918.) (191 S.) gr. 8°. '18. Pappbd. b 7. —  
 — Gedichte f. e. Volk. (108 S.) gr. 8°. '19. Pappbd. b 6. —  
 Born, Der, Judas. Legenden, Märchen u. Erzählungen. Gesammelt v. M. J. bin Gorion. (Übert. v. Rahel Ramberg.) 6 Bde. 3. Bb. H. 8°.  
 3. Mären u. Lehren. (323 S.) o. J. [19]. Pappbd. b 7. 50  
 Zweig, Stefan: Legende e. Lebens. Ein Kammerpiel in 3 Aufz. (152 S.) 8°. '19. Pappbd. b 6. —

**Hoff]** S. Laupp'sche Buchhandlung in Tübingen.

Württemberg, Aus. Unsere Forstwirtschaft im 20. Jh. In zwanglosen Heften hrsg. v. C[hristof] Wagner. gr. 8°.  
 K ö h l e r, Chr., Oberförster Dr.: Stammzahlen. Mit 3 Kurven. (VII, 84 S.) '19. (X) 4. — + 20% T.

**Hoff]** J. J. Lehmanns Verlag in München.

Hogel, Curt: Blutweihe. Gedanken üb. deutsche Zukunft. (86 S.) kl. 8°. '19. 2. 50; geb. 4. —

**Wag]** Manz'sche f. u. I. Hof-Verlags- u. Universitäts-Buchhandlung in Wien.

Fischer, Karl, Chefarztstellvertreter Dr.: Tuberkulose u. Versicherung minderwert. Leben. (39 S.) gr. 8°. '18. 2. 42  
 Erw. S.-A. a. d. Osterreich. Zeitschrift f. öff. u. private Versicherung. 8. Bb.  
 Jászi, Oskar, Priv.-Doz. Min. Dr.: Der Zusammenbruch d. Dualismus u. d. Zukunft d. Donaustaaten. Nach d. 2. Aufl. d. ungar. Orig. übers. v. Stefan v. Hartenstein. (VI, 120 S.) gr. 8°. '18. 11. 20  
 Ihering, Rud. v.: Der Kampf ums Recht. 19. Aufl. (XIX, 98 S.) 8°. '19. 2. 75  
 Köstler, Rud., Prof. Dr.: Wer kann wählen? Wie wird gewählt? Wer ist gewählt? Gemeinverständlich dargef. (12 S.) kl. 8°. '19. — 83  
 Lenhoff, Arthur, Priv.-Doz. Adv. Dr.: Die Reform d. österreich. Zivilrechtes u. ihr Einfluss auf d. Bergrecht. (S. 247—329.) 8°. '18. 8. 74  
 S.-A. a. d. Berg- u. hüttenmänn. Jahrbuch. 1918.

Scapinelli, Paul Graf: Die Erwerbung d. Staatsbürgerschaft in Deutschösterreich. Gesetz vom 5. XII. 1918, StGBI. Nr. 91, kommentiert. (58 S.) 8°. '18. 2. 30  
 — Dasselbe. Nachtrag. (27 S.) 8°. 1. —  
 — Die Wahlordnung f. d. konstituierende Nationalversammlung in Deutschösterreich. Gesetze vom 18. XII. 1918, StGBI. Nr. 114 u. vom 18. XII. 1918, StGBI. Nr. 115, systematisch bearb. (V, 130 S.) 8°. '19. 4. 50  
 — Dasselbe. Nachtrag. (43 S.) 8°. 1. 50  
 — Wahlschutz u. Versammlungsfreiheit. Gesetz vom 9. I. 1919, StGBI. Nr. 17, bzw. Gesetz vom 26. I. 1907, StGBI. Nr. 18, betr. d. strafrechtl. Bestimmungen z. Schutze d. Wahl- u. Versammlungsfreiheit, bearb. an d. Hand d. herrsch. Spruchpraxis. (59 S.) 8°. '19. 2. 86

Steinbach, Emil, Präsid. Dr.: Geschichte d. Volkswirtschaft. Ein Überblick. (31 S.) gr. 8°. '19. 2. 10  
 S.-A. a. d. Z.: Der Arbeitsnachweis. 13. Jg.

° Veröffentlichungen d. österreich. Vereines f. Versicherungs-Fachwissen. 1. Heft. gr. 8°.  
 K l a n g, Heinr., Landesger.-R. Dr.: Pfandrechtschutz bei d. Feuerversicherung v. Gebäuden. (IV, 79 S.) '18. (1. Heft.) 3. 40

Biragh, Julius, Adv. Dr.: Die Lösung v. österreich., italien. u. kroatisch-slawon. Ehen in Ungarn (m. Bezug auf d. Gaager internationalen Abkommen vom 3. 1902). (44 S.) 8°. '18. 2. 42  
 Behli, Albert, Oberlandesger.-R. Dr.: Der Einfluss d. Krieges auf Verträge. Eine rechtsvergleich. Untersuchung. Mit e. Anh. enth. d. französl. Gesetz Failliot u. d. engl. Gesetz vom 10. VII. 1917. (32 S.) 8°. '18. 1. 32

Weiser, Max, Landesger.-R. Dr.: Preistreiberei u. ähnl. Delikte nach d. kais. Verordnung vom 24. III. 1917, StGBI. Nr. 131. 2. Aufl. (XII, 241 S.) kl. 8°. '18. 7. 48

Zollkompass. Red. u. hrsg. vom k. k. Handelsministerium. (15. Bd.: vom Staatsamte f. Gewerbe, Industrie u. Handel.) 15. Bd. 3. Tl. u. 17. Bd. 2. u. 3. Tl. Lex.-8°.  
 15. Griechenland. 3. Tl.: Der Zolltarif. (V, 104 S.) '18. 4. 10  
 17. Japan. 2. Tl.: Zoll- u. handelsrechtl. Bestimmungen. 3. Tl.: Der Zolltarif. Anh.: Der korean. Zolltarif. (VII, 152 S.) '18. 6. —

**Foe]** C. C. Reinhold & Söhne in Dresden.

Korselt, Thdr., Adv. Dr.: Die selbständ. Gutsbezirke in Sachsen. Eine Denkschrift üb. d. Gründe f. u. gegen ihre Vereinigung m. d. polit. Gemeinden. (44 S.) 8°. '19. — 70



- Hae]** **Roewig & Höffner in Dresden.**  
**Kriminal-Romane** aller Nationen. 69. Bd. II. 8.  
*M u n a n n*, Karl: *Vollzeithund Kollo.* Eine Detektivgeschichte. Aus d. Dän. überf. v. E. v. Kraab. 9. Aufl. (199 S.) o. J. [19]. (69. Bd.) b 2. 50
- Ste]** **H. Oldenbourg in München.**  
**Müller, Konrad, Obering.:** Flugmotoren. Mit 211 Abb. u. 2 Taf. 2. verm. u. verb. Aufl. (V, 141 S.) gr. 8°. '18. 5. —
- B]** **Oldenbourg & Co. Verlag in Leipzig.**  
**Felden, Emil:** Das Haus am Biberstrand. Geschautes u. Erlebtes. 6. Aufl. (242 S.) 8°. o. J. [19]. 3. 50; geb. 5. —
- Gustav A. Nieschel in Leipzig.**  
**\*Täuber, H., Dr.:** Biologisch-geographische Charakterbilder aus allen Zonen. Gemalt v. A. Specht. Taf. 1—14. Je etwa 55×84 cm. Farbendr. o. J. [19]. Je 3. —;  
 m. Rand u. Oesen je n.n. 3. 75; auf Lederpap. m. Rand u. Oesen je n.n. 4. 25; auf Pappe m. Rand u. Oesen je n.n. 6. 25; auf Lederpap. m. Rand u. Oesen je n.n. 7. —  
 1. Tier- u. Pflanzenleben auf d. Hochlande v. Mexiko. — 2. In d. Llanos. — 3. An e. Küstenfluss in Guyana. — 4. Im brasilian. Berglande. — 5. Im ostbrasilian. Urwalde. — 6. Am oberen Amazonenstrom. — 7. Am mittleren Amazonenstrom. — 8. In d. Pampas. — 9. In d. Kordilleren. — 10. Im nordamerikanischen Nadelwalde. — 11. Im nordamerikan. Felsengebirge. — 12. In d. Alleghanien. — 13. In d. Prärie (Präriebrand). — 14. Am unteren Mississippi.  
 \* — **Botanische Wandtafeln.** Gewalt v. A. Fiedler. Taf. 1—17. Je etwa 55×84 cm. Farbendr. o. J. [19]. Je 3. —;  
 m. Rand u. Oesen je n.n. 3. 75; auf Lederpap. m. Rand u. Oesen je n.n. 4. 25; auf Pappe m. Rand u. Oesen je n.n. 6. 25; auf Lederpap. m. Rand u. Oesen je n.n. 7. —  
 1. Tulpe u. Schwertlilie. — 2. Kirsche u. Apfel. — 3. Salweide. — 4. Sommer- od. Stieleiche, Rotbuche. — 5. Birke, Haselnuss. — 6. Rosskastanie. — 7. Weiße Taubeneel, Frauenfuchs. — 8. Saaterbse, Keimung d. Bohne. — 9. Wilde Möhre. — 10. Herbstzeitlose, Wolfsmilch. — 11. Roggen. — 12. Kornblume, Löwenzahn. — 13. Klatschmohn, Kornrade. — 14. Kreuzblütler, Hedrich, Ackersenf. — 15. Kartoffel, Schwarzwurz, Tollkirsche. — 16. Kiefer. — 17. Fichte, Tanne.
- H]** **Schuster & Loeffler in Berlin.**  
**Winds, Adolf, Oberspielleiter Hofschausp. a. D. Prof.:** Der Schauspieler in seiner Entwicklung vom Mysterien- z. Kammerspiel. (284 S.) gr. 8°. '19. 8. —; geb. b 11. —
- Hoe]** **Franz Siemenroth in Berlin.**  
**Borcht, H. van der, Präsid. a. D. Dr.:** Reichs-Versicherungsmonopol? 16.—20. Lauf. (IV, 95 S.) gr. 8°. '19. 3. —
- B]** **Theodor Steinkopff in Dresden.**  
**Müller, Erich, Prof. Dir. Dr.:** Elektrochemisches Praktikum. Mit e. Begleitw. v. Geh. Hofr. Prof. Dir. Dr.-Ing. Fritz Foerster. 2. Aufl. Mit 75 Abb. u. 31 Schaltungsskizzen. (XV, 240 S.) gr. 8°. '19. 10. —; geb. 13. —
- B]** **E. Ludwig Ungelenk in Dresden-A.**  
**Siedel, Ernst, Past. em. Kircheng. Dr.:** Der Weg z. ewigen Jugend. Lebensweisheit f. Jünglinge. (Einbd.: Ewige Jugend.) Auf Verlangen in Druck gegeben. 20. Aufl. (376 S. m. Titelbild.) 8°. '19. Pappbd. 4. 50 + 10% T.
- B]** **Verlag der Hamburger Presse in Hamburg.**  
**Drucke d. Hamburger Presse.** 1, 3 u. 4. Ohne Ort [Hamburg].  
 [Paris v. d. Werder] Friedens-Rede, in Gegenwart vieler Fürsten, Fürstinnen und Prinzen, auch großer Anzahl Hochadelicher, Gelehrter und anderer vornehmen Manns, Frauen- und Jungfräulichen Personen: Mit recht abgewechselter Stimme und Aufrede, wie auch tapffere schön bequembsten Bewegungen und herzlichsten Gebärden aller Leibs-Gliedmassen; sehr beherzt und nachtrudlich mit sonderbarer Geschicklichkeit fürgebracht und abgelegt durch Paris von dem Werder, Einen wolgehaltenen Bänkchen-jährigen Edlen Knaben. Erstlich Gedruckt zu Hamburg, Bey Tobiasz Gundermann im Jahr 1640. (47 S.) 8°. '18. (3.) Kart. b. 7. —;  
 auf imit. Japanpap. kart. b 12. —  
 Paul, Jean: Friedens-Predigt an Deutschland. (V, 69 S.) fl. 8°. '18. (4.) Kart. b 7. —; kart. auf Büttenpap. b 12. —  
 Schiller, Frdr.: Don Karlos, Infant v. Spanien. (358 S. m. Taf.) 8°. '18. (1.) Hdrbd. b 70. —; auf Büttenpap. Hdrbd. b 120. —  
 auf Büttenpap. Ganzdrbd. b 200. —
- Hoe]** **Verlag für Kulturpolitik in München.**  
**Foerster, Fr. W., Prof. Dr.:** Weltpolitik u. Weltgewissen. (III, 218 S.) gr. 8°. '19. 6. 90; geb. 9. 75
- Ste]** **Volkerverlag für Politik u. Verkehr in Stuttgart.**  
**National-Versammlung, Die, in Wort u. Bild.** (64 S.) II. 8°. '19. 1. 29

- Ste]** **Leopold Kosch in Leipzig.**  
**Arendt, Rud.:** Grundzüge d. Chemie u. Mineralogie. 12., verb. Aufl. v. Oberrealsch.-Oberlehr. Prof. Dr. L. Doermer. Mit 269 Abb. im Text u. 1 Buntdr.-Taf. (XVI, 518 S.) gr. 8°. '19. Hwbd. 10. 60  
**Wundt, Wilh.:** Vorlesungen üb. d. Menschen- u. Tierseele. 6. neu-bearb. Aufl. Mit 53 Fig. im Text. (XVI, 579 S.) gr. 8°. '19. 26. —; geb. 29. —

### Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.

- Bro]** **Ademische Verlagsgesellschaft Athenaeon m. b. H. in Berlin-Neubabelsberg.**  
**Handbuch d. Kunstwissenschaft.** Begr. v. Prof. Dr. Fritz Bürger, fortgef. v. Prof. Dr. Al[bert] E[rich] Brinckmann unt. Mitw. v. Dr. Erich v. d. Bercken . . . 88.—95. Lfg. Lex.-8°. Je 2. 50; Subskr.-Pr. je 2. —  
 Bercken, E. v. d., u. A. L. Mayer: *Malerei d. Renaissance in Oberitalien.* 2. Heft. (S. 29—52 m. Abb. u. 1 farb. Taf.) o. J. [19]. (89. Lfg.)  
 Frankl, Paul, Priv.-Doz. Dr.: *Die Baukunst d. Mittelalters.* 1.—3. Heft (VIII u. S. 1—72 m. Abb. u. 1 Taf.) o. J. [19]. (88., 94. u. 95. Lfg.)  
 Schubring, Paul: *Die italien. Plastik d. Quattrocento.* 5. u. 6. Heft (S. 129—176 m. Abb. u. 3 Taf.) o. J. [19]. (90. u. 91. Lfg.)  
 Weese, Artur: *Skulptur u. Malerei in Frankreich vom 15. bis z. 17. Jh.* 2. u. 3. Heft (S. 33—80 m. Abb. u. 1 farb. Taf.) o. J. [19]. (92. u. 93. Lfg.)
- Johann Ambrosius Barth in Leipzig.**  
**Zeitschrift f. Psychologie u. Physiologie d. Sinnesorgane,** begr. v. Herm. Ebbinghaus u. Arthur König, hrsg. v. F[rdr.] Schumann u. J[ulius] Rich. Ewald. I. Abt. Zeitschrift f. Psychologie. In Gemeinschaft m. S. Exner . . . hrsg. v. F[rdr.] Schumann. 81. Bd. 6 Hefte. (1.—3. Heft. 128 S.) gr. 8°. '19. 15. —; Einzelheft 4. —
- Bre]** **Blehl & Kaemmerer (Joh. O. Schambach) in Dresden-Blasewitz.**  
**Kleinkinderpflege, Die christliche.** Monatschrift f. Kleinkinderlehrerinnen sowie f. d. Erziehung im christl. Haus. Unt. Mitw. v. Pfr. Alberts . . . hrsg. v. Pst. E. Genfichen, Pfr. Lic. theol. Dr. Joh. Gehring. 27. Jg. 1919. 12 Nrn. (Nr. 1. 12 S.) gr. 8°. 3. 50; Einzel-Nr. — 40
- B]** **Burgverlag G. m. b. H. in Berlin-Grünwald.**  
**Burgwart, Der.** Zeitung f. Wehrbau, Wohnbau u. Städtebau. Zeitung d. Vereinigung z. Erhaltung deutscher Burgen. Hrsg.: Archit. Prof. Bodo Ebhardt. 20. Jg. 1919. 8 Nrn. (Nr. 1. 10 S. m. Abb.) Lex.-8°. b 12. 50; f. Mitglieder d. Vereinigung unentgeltlich
- B]** **Stephan Geibel Verlag in Altenburg.**  
**Pfarr-Haus, Das.** Begr. im Verein m. Kögel, v. Bodelschwingh, M. u. E. Frommel, W. u. G. Baur, v. Steinhäufen. Unt. Mitw. v. evangel. Geistlichen ganz Deutschlands u. a. hrsg. von Franz Blandmeister. Leiter: Pfr. D. Franz Blandmeister. 35. Jg. 1919. 12 Nrn. (Nr. 1. 12 S. m. Abb.) Lex.-8°. Jährl. b 3. —; Einzel-Nr. n.n. — 35
- Hai]** **Hedners Verlag in Wolfenbüttel.**  
**Frauen-Zeitung, Stenographische.** Für d. Unterricht u. z. Fortbildung. Organ z. Verbreitung u. Förderung d. Gabelsbergerschen Stenographie in Damenkreisen. Mit d. monatl. Beil.: Übertragungsaufgaben f. d. Fortbildungsunterricht. Hrsg. v. Hans Leue. 24. Jg. 1919. 12 Nrn. (Nr. 1. 16 autograph. S.) 8°. p 2. 50  
**Geschäfts-Stenograph, Der.** Für d. Unterricht u. z. Fortbildung. Als »Erste kaufm. Korrespondenz« gegr. v. F. Hergel. Hrsg.: (Kammerstenogr.) Eduard Schaible. 25. Jg. 1919. 12 Nrn. (Nr. 1. 8 autogr. u. 4 S.) 8°. p n.n. 3. 30
- Hag]** **Manzsche I. u. I. Hof-Verlags- u. Universitäts-Buchhandlung in Wien.**  
**Gerichts-Zeitung.** Schriftleiter: Drs. Erwin Hellmer, Gustav Rathenhofer. 70. Jg. 1919. 52 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 16 S.) Lex.-8°. b 19. —; Einzel-Nr. — 80;  
 Beil. dazu: *Zivil- u. Strafsentscheidungen* 6. —  
**Zeitschrift, Numismatische.** Hrsg. v. d. numismat. Gesellschaft in Wien. N. F. 11. Bd., 1918. Der ganzen Reihe 51. Bd. 4 Hefte. (1.—3. Heft. 196 S. m. 31 Taf.) 30,5×22 cm. 16. —
- Herm]** **M. & S. Schaper, Verlag in Hannover.**  
**Zeitschrift f. Gestütkunde u. Pferdezucht.** Hrsg. v. Dr. Ludwig Bernhardt unt. ständ. Mitarb. v. Prof. Dr. Henseler . . . Chefred.: Gestüt- u. Vet.-R. Ed. Miesckley. 14. Jg. 1919. 12 Hefte. (1. Heft. 16 S. m. Abb. u. 1 Taf.) gr. 8°. b 10. —  
 — für Ziegenzucht. Amtl. Organ d. zahlr. Ziegenzuchtverbände u. -vereine. Hrsg. unt. ständ. Mitarb. hervorrag. Fachgenossen v. Tierarzt Dr. A. Radens u. Ekon.-R. [Ernst] Zollikofer. 20. Jg. 1919. 24 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) gr. 8°. b 3. 20; Einzel-Nr. — 29

**Sch.] Verlag des Allgemeinen Deutschen Sprachvereins in Berlin.**  
 Zeitschrift des allgemeinen deutschen Sprachvereins. Begr. v. Herm. Riegel. Im Auftrage d. Vorstandes hrsg. v. Dr. Oskar Streicher. 34. Jg. 1919. 12 Nrn. (Nr. 1/2. 32 Sp.) Lex.-8°. b 4. —; f. Mitglieder unentgeltlich.

**En] Verlag G. Braunbeck & Co. in Berlin.**  
 Luftpost, früher Luftwaffe. Illustrierte Wochenschrift f. Luftverkehr u. Flugsport. Hrsg.: Gustav Braunbeck. Schriftleiter: Frdr. Otto. 3. Jg. 1919. 52 Nrn. (Nr. 1. 10 S.) 36,5x26,5 cm. Viertelj. b 3. 25; Einzel-Nr. —, 25

**Nat] Verlag »Volksgesundheit« in Köhlschroda.**  
 Volksgesundheit. Zeitschrift d. Verbandes Volksgesundheit. Red.: Herm. Wolf. 29. Jg. 1919. 12 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) Lex.-8°. 3. —; Einzel-Nr. —, 30

**Bl] Johannes Winkler in München.**  
 Guten, Vom. d. Beste. Illustrierte Weltvereins-Zeitung. Illustriertes Weltblatt. Welt-Vereins-Organ. Hrsg. u. Chefred.: Johs. Winkler. 30. Jg. 1919. 12 Nrn. (Nr. 1/2. 4 S.) 32x23,5 cm. b n.n. 5. —; Einzel-Nr. —, 50

**Dae] v. Zahn & Jaensch, Verlags-Conto, in Dresden.**  
 Hebammen-Zeitung, Sächsische. Hrsg.: Geh.-M. Dir. Prof. Dr. [Paul] Zweifel. Schriftleiter: Dr. Th. Kelsowig. Für d. Hebammenverein verantwortlich: Frä. [Hedwig] Hohlfeld. 16. Jg. 1919. 12 Nrn. (Nr. 1. 12 S.) 30,5x23 cm. 4. —

**Verzeichnis von Neuigkeiten,  
 die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind**  
 (Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

\* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil  
 T bedeutet: Teuerungszuschlag.

**Breitkopf & Härtel in Leipzig.** 1587  
 Bülow: Ausgewählte Briefe. Volksausgabe. Geb. 10 M.

**Georg D. W. Callweg in München.** 1588  
 Münchener Texte, hrsg. von Friedrich Wilhelm. Heft 8: Denkmäler deutscher Prosa des 11. u. 12. Jahrh. Abteilung B. Kommentar. 1/2. Hälfte. 8 M.

**Robert Frieße's Buch- u. Kunsthandlung Ernst Otto Weller in Chemnitz.** 1591  
 Gabler: Touristenkarte d. ges. Böhmisches Erzgebirges. 5. Aufl. 2 M 50 S.

**Göbner & Schent, Verlag in München.** 1590  
 Der Schriftwart. Zweimonatsschrift. Hrsg. v. F. Rühlmann.

**Hoffmann & Campe Verlag in Hamburg — Berlin.** U 1  
 Deutscher Revolutions-Almanach für das Jahr 1919. Hrsg. v. Ernst Trahn u. Dr. Ernst Friedegg. 4 M.

**Wilhelm Knapp in Halle (Saale).** 1590  
 \*David: Photographisches Praktikum. Lehrbuch der Photographie. 3. Aufl. Geb. 15 M.

**Robert Luz in Stuttgart.** U 3. 1576  
 Keller: Die Geschichte meines Lebens. 53. Aufl. (Memoiren-Bibliothek II. Serie, Bd. 6.) 7 M 50 S, geb. 10 M.  
 Haun: Jugenderinnerungen eines blinden Mannes. 5. Aufl. (Memoiren-Bibliothek V. Serie, Bd. 9.) 6 M 50 S, geb. 9 M.

**H. Marcus & E. Webers Verlag in Bonn.** 1588  
 \*Krische: Die Frau als Kamerad. Etwa 3 M 60 S.

**Carl Marhold Verlagsbuchhandlung in Halle a. S.** 1587  
 \*Möbius: Ueber den physiologischen Schwachsinn des Weibes. 11. Aufl. 2 M 50 S.

**G. S. Müller & Sohn in Berlin.** 1589  
 \*Rüha: Aus französischen Kriegstagebüchern. II. Der Poilu im eigenen Urteil. 3 M 20 S.

**Paul Neubner in Köln.** 1578  
 Raderscheidi-Bordemfelde: Lehrbuch der vereinfachten Stenographie Stolze-Schrey. 11. Aufl. 39.—43. Tauf. 1 M 80 S.

**H. Oldenbourg, Verlag in München u. Berlin.** 1591  
 \*Guillery: Handbuch über Triebwagen für Eisenbahnen. Ergänzungsheft. 5 M.

**PolYTECHNISCHE Buchhandlung A. Seydel in Berlin.** 1591  
 \*Weichert-Stolle: Prakt. Maschinenrechnen. Tl. II: Allgemeine Mechanik, bearb. von R. Barkow u. H. Meyer. Geb. 10 M.

**Dr. Schaeffer & Co. in Landsberg.** 1582  
 Schriften des Vereins für Geschichte der Neumark. Heft 37: Rehmann: Zwei Frauen. 2 M 70 S.

**M. & S. Schaper Verlag in Hannover.** 1589  
 \*Bocker: Landwirtschaftl. Ratgeber. 3 M.  
 \*Endres: Gutshof von 1922. Etwa 2 M 50 S.  
 \*Larrah: Leitfaden für Schafzucht. 2 M.  
 \*Oppermann: Schafrankheiten. Etwa 14 M.  
 \*Paad: Anatomie. Etwa 12 M.  
 \*Doesch: Weidebetrieb. Etwa 4 M.  
 \*Jahrbuch für Milchwirtschaft. I. Etwa 12 M.  
 \*Lehmkuhl: Landwirtschaft in der Volksschule. Etwa 2 M.  
 \*Rehbel: Trocknung landw. Produkte. Etwa 2 M 50 S.

**H. Stejskal in Mladno.** 1588  
 Bredler: Böhmisches. 4 K = 4 M.

**Georg Thieme, Verlag in Leipzig.** 1583  
 Blum: Chirurgische Pathologie und Therapie der Harnblasen-divertikel. 8 M.

**Verlag Otto Beyer in Leipzig.** 1582  
 Album für Konfirmations- u. Kommunion-Kleider, Frühjahr 1919. 2. Aufl. 75 S.

**Verlagsbuchhandlung von Richard Schock in Berlin.** 1582. 85  
 Zeitschrift für Infektionskrankheiten usw. d. Haustiere. 10. Bd., 1. Heft. Pro kplt. 20 M.  
 Veröffentlichungen aus dem Gebiete der Medizinalverwaltung. VIII. Bd., 9. Heft. Kurpuweit: Die Gefahr der Geschlechtskrankheiten bei Beendigung des Krieges. 1 M u. 20% T.  
 VIII. Bd., 10. Heft. Hübner u. v. Glinski: Zur Diagnose d. Fleckfiebers an d. Leiche mit Daten üb. d. Sterblichkeitsverhältnisse des poln. Flecktyphus. 4 M 50 S u. 20% T.  
 VIII. Bd., 11. Heft. Croner: Jahresbericht des Staatlichen Hygienischen Instituts in Lodz (1. April 1917 bis 31. März 1918). 1 M 25 S u. 20% T.

**Weltphilosophischer Verlag in Halle (Saale).** 1574. 75  
 \*Philosophische Weltbibliothek. Bd. I. Spinoza Redivivus. 8 M. Bd. II. Augustinus Redivivus. 10 M.

**Rainer Wunderlich in Leipzig.** U 4  
 \*Gasse: Der Krieg und wir vier. 3. Aufl. 3 M 50 S, geb. 5 M.

**Fritz Würk in Berlin-Steglitz.** 1584  
 Baltische Blätter: Ausgabe A (mit Kunstbeilage): 2. Jahrg. (komplett) 22 M, Quartal 4 M, Heft 1 80 S. Ausgabe B (ohne Kunstbeilage): 2. Jahrg. (komplett) 15 M, Quartal 4 M, Heft 1 8 M. Ausgabe C (nur Beiblatt »Blätter zur Kunst fürs Vaterland«): 2. Jahrg. (komplett) 8 M, Quartal 2 M 50 S, Nr. 1 50 S.

**G. Zimmermann in Glogau.** 1588  
 Koch: Weltbund, Weltreligion, Weltfrieden. 60 S. — Neue Grundlage der menschlichen Erkenntnis. 6 M.



## B. Anzeigen-Teil.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

## Baltische und litauische Literatur

## Falsche Angaben

der Nettopreise im Koehler-Boldmarschen Katalog veranlassen mich, darauf hinzuweisen, daß ich meine Verlagswerke — mit Ausnahme der Adressbücher —, also sämtliche Bücher, Zeitschriften, Bilder und Alben,

dem Sortiment immer  
zu folgenden günstigen Bedingungen

liefern:

bedingt mit 33 1/3 % Rabatt  
bar mit 40 % Rabatt

Partien (auf einmal bezogen — auch gemischt) 11/10

Zur Förderung der deutsch-baltischen, deutsch-litauischen und deutsch-russischen Beziehungen bitte ich um größtmögliche Unterstützung. Käufer meiner Verlagswerke sind alle Balten, Litauer, Letten, Esten, Deutsch-Russen, deutsche Auslandsinstitute, Wirtschaftsverbände, öffentliche Bibliotheken, Hochschulen und alle deutschen Krieger, die im Osten standen, sowie deren Angehörige.

Verlag von Fritz Würz, Berlin — Riga — Leningrad

Meine Firma

L. Hölling, Antiquariat,  
München,

brachte ich heute mit dem Buchhandel in direkte Verbindung und übertrug

Herrn H. Kessler in Leipzig

meine Kommission.

Ich erbitte Prospekte über Antiquaria aus folgenden Gebieten:

Kunst u. Kunstgewerbe

Kunst-Chronik; Künstler, ihr Leben u. ihre Werke

Allgemeine Kunstgeschichte (nicht englisch)

aus dem 19. u. 20. Jahrhundert;

ferner über schöne Einbände des 18. Jahrh., Einzel-Holzschnitte bis 1500 *N.*

In Kupferstichen u. Kupferstich-Werken nur Profan-Kunst.

Für Miniaturen erbitte ich immer Spezial-Angebot.

Hochachtungsvoll

München, 22. II. 1919.  
Burgstrasse 9.

Ludwig Hölling.

Am 1. II. 1919 eröffnete ich eine

**Sortimentsbuchhandlung**

und habe der Firma Otto Maier & m. b. H. in Leipzig die Kommission übertragen.

Unverlangte Zusendungen verbeten  
München, Bayerstr. 21.

Hans Dreher.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhhaber-Gesuche und Anträge

Verkaufsanträge.

In Kreisstadt Westfalens ist eine

**Buch-, Kunst- und  
Schreibwarenhandlung**

zu verkaufen. Ältestes und erstes Geschäft am Plage. Dasselbe bietet einem tüchtigen Fachmann eine sichere Existenz. Bewerber erfahren Näheres nach Angabe der verfügbaren Mittel.

Zuschriften erbeten unter  $\ddagger$  715 d. an die Geschäftsstelle des B.-B.

Kaufgesuche.

**Kunstgewerbe und Technik**

behandelnde Werke kauft mit Verlagsrechten bekannter Verlag. Es kommen sowohl Einzelbarstellungen in Betracht als auch Serien aus obengenannten Gebieten. Angebote, welche streng vertraulich behandelt werden, unter M. N. 708 an die Geschäftsstelle des B.-B.

## Schlesien.

Tüchtiger Buchhändler, lange Jahre in selbständ. Stellung, sucht sich in Schlesien bald anzukaufen. Kapitalanlage fürs erste *M.* 10 000.—, erforderlichenfalls auch mehr. Freundl. Angebote unter „Schlesien“ Nr. 613 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Populärmedizin. Verlag sowie Restauflagen m. Verlagsrechten, insbesond. von Homöopathie, Elektro-Homöopathie, Magnetismus, Hypnotismus, Spiritismus, Naturheilkunde usw. gegen sofortige Kasse zu kaufen gesucht.

Angebote unter f. K. 1 erbeten an

Leipzig. f. Volckmar.

Kunst-  
verlag

im ganzen oder abteilungsweise zwecks Angliederung zu kaufen gesucht. Original-Radierungen und Reproduktions-Graphik bevorzugt. Diskretion zugesichert. Angebote u.  $\ddagger$  634 durch d. Geschäftsstelle d. B.-B.

**Sortimentsbuchhdlg.**

von kapitalkräftigem Buchhändler zu kaufen gesucht. Bevorzugt eine größere Stadt in West- oder Süddeutschland.

Angebote mit genauen Angaben an die Geschäftsstelle d. B.-B. unter Nr. 718.

Ein kleiner Buchverlag für etwa *M.* 20–30 000 zu kaufen gesucht. Angebote unter „Konstanz  $\ddagger$  561“ durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Mit etwa *M.* 20 000.— Kapitalanlage suche ich ein gutes, entwicklungsfähiges Sortiment in größerer Stadt West- od. Mitteldeutschlands bald käuflich zu erwerben. Verfüge über beste Erfolge in bisheriger beruflicher Praxis und bitte daher solche Handlungsinhaber um vertrauliches Angebot, die ihr Geschäft bei Verkauf in sichere Hände legen wollen. Auch Teilhaberschaft käme fürs erste in Frage. Gesl. Zuschriften unter „Tüchtiger Fachmann“ Nr. 615 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Ich suche für einen mir persönlich bekannten jungen, tüchtigen Buchhändler eine solide Sortimentsbuchhandlung, ev. mit Nebenbranchen, in Württemberg zu kaufen. Als Anzahlung stehen *M.* 20 000 bis *M.* 30 000 zur Verfügung.

Gest. Angebote, denen strengste Diskretion zugesichert wird, erbitte unter Nr. 824.

Leipzig.

R. F. Koehler,  
Abteilg. für Geschäftsverkäufe.

## Fertige Bücher.

## Zeit sparen

kann man bei seinen Buchhaltungsarbeiten, wenn man den Ausführungen meines „Sortimenters“, meines „Verlegers“ gemäß handelt. Dort habe ich das Ergebnis meiner langj. praktischen Tätigkeit — seit dem Jahre 1883 gehöre ich dem Buchhandel an — niedergelegt; in den verschiedensten Betrieben habe ich alles vorher angewandt, und all das hat sich bewährt. München. Heinrich Markmann, öffentl. angest. beeidigt. Bücherrevisor.

Um den vielfachen Wünschen der Herren Sortimentere entgegenzukommen, habe ich mich entschlossen, von jetzt ab auf alle in meinem Verlag erschienenen Werke unter Wegfall des bisher erhobenen Teuerungszuschlages von 25 %

wieder feste Preise einzuführen.

Die Grundpreise erfahren eine mäßige Erhöhung.

Ich berechne die neuen Preise auch für die ab

1. Januar in Rechnung gelieferten Bücher.

Kataloge mit den neuen Preisen stehen auf Wunsch zur Verfügung.

Dresden-N. 6, Kurfürstenstr. 1.

Max Seyfert, Verlagsbuchh.



# Walther Rathenau

Ein leidenschaftlicher Freund der Wahrheit und Menschlichkeit, voll früher Erkenntnis der Symptome unseres Zusammenbruchs, kündigt Rathenau, als wissenschaftlich und praktisch organisatorischer Geist eine freiere, geistigere Zukunft.

Soeben erschien:

NACH DER FLUT. Erste bis zehnte Auflage. Geheftet 1 Mark 50 Pf.

Ferner erschienen:

ZUR KRITIK DER ZEIT. Achtzehnte Auflage. Geheftet 4 Mark 50 Pf., gebunden 6 Mark 50 Pf.

ZUR MECHANIK DES GEISTES. Neunte Auflage. Geheftet 6 Mark 50 Pf., gebunden 9 Mark

DEUTSCHLANDS ROHSTOFFVERSORGUNG. Neununddreißigste Auflage. Geheftet 75 Pf.

PROBLEME DER FRIEDENSWIRTSCHAFT. 25. Auflage. Geheftet 75 Pf.

VON KOMMENDEN DINGEN. Fünfundsechzigste Auflage. Geheftet 6 Mark, gebunden 8 Mark

STREITSCHRIFT VOM GLAUBEN. Vierzehnte Auflage. Geheftet 75 Pf.

VOM AKTIENWESEN. Eine geschäftliche Betrachtung. Zwanzigste Auflage. Geheftet 1 Mark.

DIE NEUE WIRTSCHAFT. Sechsendvierzigste Auflage. Geheftet 1 Mark 50 Pf.

ZEITLICHES. Zwanzigste Auflage. Geheftet 1 Mark 50 Pf.

AN DEUTSCHLANDS JUGEND. Zwanzigste Auflage. Geheftet 2 Mark.

GESAMMELTE SCHRIFTEN in fünf Bänden. Geheftet 25 Mark, gebunden 35 Mark, in Halbleder 48 Mark

I. Band: Zur Kritik der Zeit

II. Band: Zur Mechanik des Geistes

III. Band: Von kommenden Dingen

IV. Band: Aufsätze

V. Band: Reden und Schriften aus Kriegszeit

**Die Werke Rathenaus sollten stets vollständig auf Lager sein.**

**Wir können nur bar liefern und bitten, um Verzögerungen zu vermeiden, mit direkter Karte von unserer Auslieferung, Leizig-R., Rathausstr. 42, zu verlangen.**

**S. FISCHER · VERLAG · BERLIN**

**Weltphilosophischer Verlag**

(J. Neudörffer-Opitz)

Halle a. d. Saale

①

Wir beginnen die Reihe unserer Veröffentlichungen mit der Herausgabe der

**Philosophischen  
Weltbibliothek**

in der ein ungenannt bleibender Verfasser von einem völlig neuen, der Wissenschaft wie der Allgemeinheit unerwarteten Standpunkt aus ein philosophisches Weltbild vor uns aufbaut, das zwar in den Schriften einzelner Geistesfürsten längst entwickelt, bisher aber noch von keinem Gelehrten oder Laien richtig verstanden worden ist. Die einzig mögliche, die vollendete und auf das praktische Leben wirklich anwendbare Philosophie wird hier dargeboten. Ihre Veröffentlichung gerade in jetziger Zeit des Widerstreits der Geister bedeutet eine Kampfansage gegen alle Philosophie, wie sie bisher an unseren Hochschulen betrieben wurde.

Die allgemein verständlichen Ausführungen wenden sich nicht bloß an die mit philosophischen und theologischen Fragen sich befassende wissenschaftliche Welt, sondern an jeden Gebildeten. Sie bieten allen denjenigen, die in dem unter den niederschmetternden Eindrücken der dunklen Gegenwart in allen Seelen brennende Kampf um Welt- und Lebensanschauung Halt und Sicherheit suchen, einen unerschütterlich festen, auf vollendetes philosophisches Wissen gegründeten Standpunkt, von dem aus unser ganzes politisches, soziales und wirtschaftliches Leben neu geordnet und zum Besten des Einzelnen wie der ganzen Menschheit gefestigt werden kann.

**Weltphilosophischer Verlag**

(J. Neudörffer-Opitz)

Halle a. d. Saale

Die Philosophische Weltbibliothek wird zunächst die folgenden Schriften umfassen:

**I. Spinoza Redivivus**

Eine Fibel für Anfänger und Verächter der Philosophie. (Dieses Werk zugleich als Einleitung in die neue Sammlung.)

**II. Augustinus Redivivus**

Des heiligen Kirchenvaters philosophisches Weltbild. In Umrissen gezeichnet nach den Bekenntnissen.  
(Soeben erschienen. Vergl. nebenst. Ankündigung.)

**III. Zum Charakter Spinozas**

Erläuterung der wichtigsten Nachrichten über sein Leben.  
(Erscheint Ende März.)

**IV. Der Briefwechsel Spinozas**

Ein Menschenbild.  
(In Vorbereitung.)

**V. Die Grundlagen d. Philosophie**

Spinozas Abhandlung über die Verbesserung des Verstehens.

**VI. Spinozas Kleine Ethik**

Von Gott, dem Menschen und seiner wahren Wohlfahrt.

**VII. Spinozas Große Ethik**

Gott, Mensch, Tier.

**VIII. Religion und Philosophie**

Spinozas theologisch-politische Abhandlg.

**IX. Staat und Philosophie**

Spinozas politische Abhandlung.

**X. Spinoza und Cartesius**

Spinozas Einführung in die Philosophie.

**XI. Spinozas hebräische Grammatik**

Eine Sprachstudie.

**XII. Staat, Religion und Humanität**

Der Aufbau des Staates.

**XIII Die Geschichte des Menschen-  
geistes**

Ein Blick in die Zukunft der Menschheit.

**XIV. Zwischen Himmel und Erde**

Das Wesen der Kunst.

Die Sammlung wird fortgesetzt.

**Weltphilosophischer Verlag**

(J. Neudörffer-Opitz)

Halle a. d. Saale

Dem bereits früher erschienenen ersten Bande der Sammlung „Spinoza Redivivus“ schließt sich jetzt an **Band II**.

**Augustinus Redivivus**

Des hl. Kirchenvaters philosophisches Weltbild  
In Umrissen gezeichnet nach den Bekenntnissen  
Vom Verfasser des Spinoza Redivivus

**Inhaltsverzeichnis:**

Kapitel I: Menschheitspolitik der Geistesfürsten. Abschnitt I: Grundzüge. 2: Ineinanderwirkungen. 3: Experimente. — Kapitel II: Worte und Bilder (verba et imagines). Abschnitt 1: Der anschließende Schritt. 2: Die Bedeutung der Worte. 3: Immer noch genauer. — Kapitel III: Das bloße Existieren. Abschnitt 1: Vom Teil des Ganzen und dessen Gliederung. 2: Das Gedächtnis. 3: Die sogenannten fünf Sinne. 4: Der Existenzbegriff. — Kapitel IV: Hypothetische Früchte. — Beilage.

Ein Band in Großoktav. 12 $\frac{1}{2}$  Bogen Umfang

M. 10.— ord., M. 7.— no., M. 6.50 bar  
Freiexemplare bar 9/8

Es ist ein Lebensbuch für Denkende, was hier dargeboten wird.

Augustinus erscheint in diesem für gebildete Laien geschriebenen Buche nicht als der heilige Kirchenvater, als welcher er der Welt sonst bekannt ist und von der katholischen Kirche verehrt wird, sondern in einer gänzlich neuen Gestalt, nämlich in derjenigen eines Vollenders der Philosophie. Als Philosoph erhebt er der Welt also erst heute, eben in dem vorliegenden Werke, das daher mit Recht den Titel Augustinus Redivivus, d. h. **wiederauferstandener** Augustinus führt. In dem ersten Kapitel, welches die Ueberschrift: „Menschheitspolitik der Geistesfürsten“ trägt, zeigt sich Augustinus außerdem als Typus eines dieser Geistesfürsten, die im Zusammenwirken miteinander das Schicksal des Menschengenies in Händen halten und nach bestimmtem Plane lenken. Im zweiten und dritten Kapitel, die sich mit der **Sprache** und dem „bloßen“ Existenzbegriff beschäftigen, treten zwei ganz neue Dinge in die Welt hinein, die es der Menschheit ermöglichen sollen, das neue Ziel zu erreichen, nämlich erstens der Grund, warum Philosophie bisher nichts leisten konnte, und zweitens die Bedingung, unter der allein sie Aussicht hat, jemals etwas leisten zu können. An diese beiden neuen Dinge ist alles weitere Fortschreiten des suchenden Menschengenies gebunden. Erst mit ihnen hat die Menschheit ihre philosophischen Kinderschuhe ausgezogen und ein wirkliches Ziel ihres philosophischen Strebens gewonnen. Ohne sie mußte es immerdar ein kindlich phantastisches Irrlichterieren bleiben, in das es aber ein Zurücksinken auch dann nicht mehr gibt, wenn es wider Erwarten nicht gelingen sollte, den Weg zum Ziele zu finden. Doch ist hierzu alle Aussicht vorhanden, zumal es sich nicht um ein erstmaliges Finden, sondern nur um ein Wiederfinden handelt, das durch Auffrischung der Spuren des schon vorzeiten begangenen Weges erleichtert wird.

Das vierte Kapitel zeigt, zu welchen Ergebnissen vollendete Philosophie dereinst führen muß.

**Weltphilosophischer Verlag**

(J. Neudörffer-Opitz)

Halle a. d. Saale

Ueber den früher erschienenen ersten Band der Philosophischen Weltbibliothek

**Spinoza Redivivus**

Eine Fibel für Anfänger und Verächter der Philosophie \* mit 22 Figuren im Text

Preis M. 8.— ord., M. 5.60 no., M. 5.20 bar

äußern sich die Leipziger Neuesten Nachrichten folgendermaßen:

Eine neuartige Einführung in das Studium der Philosophie, von der man mit gutem Gewissen behaupten kann, daß etwas ihr Ähnliches nicht da war, ist das Buch Spinoza Redivivus. „Eine Fibel für Anfänger und Verächter der Philosophie“ ist der scharfsinnig gewählte Untertitel. Dies Buch ersetzt, was kaum je geboten wird, eine Privatstunde in dem Gegenstand, etwa auch ein philosophisches Seminar . . . . Es behauptet sich glänzend neben den anderen einbändigen Einführungen in die heutige Stellungnahme der Philosophie, mögen sie nun vorübergehend systematisch oder historisch sein . . . .

In anderen Besprechungen wird besonders die verblüffende Klarheit der Auslegungen gerühmt.

Der 3. Band

**Zum Charakter Spinozas**

Erläuterung der wichtigsten Nachrichten über sein Leben

wird binnen kurzem erscheinen. Wir betonen noch einmal, daß sich die Bücher durchaus nicht etwa nur an Philosophen oder Theologen wenden, daß vielmehr die gesamte gebildete Laienwelt für sie als Abnehmer in Betracht kommt. Gerade in der heutigen Zeit, in der sich ein so starkes Suchen nach Weltanschauung geltend macht, sind diese Bücher Wegweiser und Führer.

Das Sortiment bitten wir, dem Unternehmen sein nachhaltiges Interesse entgegenbringen zu wollen. Die günstigen Bezugsbedingungen werden die Bemühungen reichlich lohnen. Für umfangreiche Propaganda werden wir sorgen.

**Große Absatz-Aussichten!!**

**Zwei neue aktuelle Bücher**

☐ **von F. C. Bilz.**

## Vom Erdenesend zum Erdenglück

durch ein neues Staatssystem.

Inhaltsauszug: Fürsorge für die heimkehrenden Krieger. Grundzüge einer neuen Staatseinrichtung. Der Staat zahlt jedem Menschen ein ausreichendes Gehalt auf Lebenszeit. Nur täglich dreistündige Arbeitszeit für alle. Ehe oder freie Liebe und Naturehe. Frauenemanzipation. Vermeidung von Krankheit und Siechtum. Naturgemäße Kindererziehung usw.

Preis geh. M. 4.—, geb. M. 6.—

## Tote leben und umgeben uns

Mit 32 Geisterphotographien.

Inhaltsauszug: Spiritismus. Geistererscheinungen und Tischrücken. Verkehr mit Verstorbenen. Geister beantworten Fragen. Erlebnisse nach dem Tode. Himmelsreisen einer Sonnambulante usw.

Preis geh. M. 4.—, geb. M. 6.—

### Bezugsbedingungen:

Geheftet ord. M. 4.—, bar M. 3.—

Gebunden ord. M. 6.—, bar M. 4.50

10 Exemplare geheftet M. 26.— bar | auch  
10 Exemplare gebunden M. 40.— bar | gemischt

Größere Partien nach Übereinkunft.

**Zugkräftige Schaufensterstreifen gratis.**

**F. C. Bilz, Verlag, Leipzig.**

Inserate erscheinen dauernd in den meistgelesenen Tages-, Illustrierten und Fachblättern.

## Helen Keller Die Geschichte meines Lebens

Kürzlich erschien  
die 53. Auflage

☐ 7/6 m. 33 1/3 %

„Die Geschichte von Helen Keller, die man erzählen soll von allen Kanzeln und von allen Kathedern und bis ins fernste letzte Dorf....“ So : schrieb Professor Rade. :

**Ein bewährtes**

**Konfirm.-u. Ostergeschenk!**

**Stuttgart Robert Lutz**

Medizinischer Verlag von S. Karger in Berlin NW. 6

### Preiserhöhung von Einbänden

Mit Wirkung vom 15. Februar 1919 kosten die Einbände der nachstehenden Werke meines Verlags

je M. 5.— ord., M. 3.75 no.

Bruns, Cramer, Ziehen, Nervenkrankheiten im Kindesalter.

Cassirer, Vasomotorisch-trophische Neurosen.

Preuss, Biblisch-talmudische Medizin.

Nonne, Syphilis des Nervensystems.

Pagel-Sudhoff, Geschichte der Medizin.

Die Einbände nachstehender Werke

je M. 2.50 ord., M. 1.90 no.

Boeninghaus, Ohrenheilkunde.

Cohnhelm, Krankh. d. Verdauungskanals.

Helne, Operationen am Ohr.

Medizinischer Verlag von S. Karger in Berlin NW. 6

## C. F. Amelangs Verlag / Leipzig

[Z]

Aus einem kürzlich in den „Propyläen“ erschienenen Essay über

[Z]

# Hans Raithel

aus der Feder M. G. Conrads geben wir nachstehend allen Kollegen, die es sich gleich uns zur Aufgabe gestellt, gesunde und echte Kunst zu fördern, einige charakteristische Ausschnitte bekannt. Wir sind überzeugt, daß von vielen Seiten dieser Hinweis mit Dank aufgenommen wird und die in unserem Verlage erschienenen Werke Raithels:

## Annamaig Herrle und Hannile Schusterhans und Stieglhupfer

(Preise usw. siehe beigefügten Verlangzettel) gerade in der jetzigen Zeit die so wertvolle Empfehlung seitens des Sortimentes finden werden.

„... Das Volk und seine echte Art muß mit keuschestem Wirklichkeitsinn erfaßt werden, das verlangt die heilige Wahrheit, die wir allem Völkischen schuldig sind. Hier geht's um Fragen, deren letzte Fruchtbarkeit dieser Weltgerichtskrieg uns eindringlicher erschlossen hat, als jemals irgend eine Katechismuslehre es vermocht hätte. Hier geht's um Kunstgesetze, die so unverbrüchlich sind wie Naturgesetze.

... Hans Raithel ist ein echter Dorfgeschichten-Erzähler, seine Menschen und ihr Gehaben und ihre Schicksale sind kein romanhafter Schwindel, seine Bücher sind wahrhafte Volksbücher und keine nach gelehrten Rezepten oder modischen Liebhabereien hergerichtete Luguskunst. Seine schaffende Persönlichkeit gibt sich treu und schlicht als der richtige Oberfranke und stellt seine oberfränkische Dorfwelt mit allen körperlichen und seelischen Merkmalen der fränkisch-wendischen Rassenmischung auf die Beine. Keine ideale Frankenwelt — Gott bewahre! Keine Verkörperung germanischer Urbilder, wie sie als edler Frankentypus in unserer Phantasie, unseren Träumen, unserer Sehnsucht leben — Mischlingsvölk! Ganz absichtslos aber — fränkisch Land und Leute, wie sie die formende Hand des geschichtlichen Willens im Laufe der Zeiten gebildet. Da ist nicht zu jauchzen, nicht zu weinen oder gar hypochondrisch anzuklagen.

Ja, unsere überempfindlichen Schöngelster, die werden freilich in weltfremder Ablehr sich vor Hans Raithels Geschöpfen bekreuzen. Hier ist keinerlei Einladung oder Beiführung, in Glanz und Wonne zu schwelgen oder in sensationellen Leidenschaftsausbrüchen sich zuletzt an poetischer Verständigung zu entzücken. Rücksichtslos lebt sich dieses Mischlingsvölk aus, nur zuweilen mit jenem leisen Schauer im Blute, der wie eine Erinnerung an die stärkere Edelrasse besonders im weiblichen Geschlechte aufstimmert. Bei allen Nücken und Tücken, die sich an den Raithelschen Frauengestalten reizvoll auswirken, hat man doch den Eindruck: die oberfränkischen Weiber sind mit viel Liebenswürdigkeit gesegnet. Elwischer Einschlag!

... In engem Raume dieser fränkisch-wendischen Dörfler stoßen sich immer die gleichen sündhaften Dinge, die um die Gier des Besitzes kreisen, um die immer wache, nie zu sättigende Habsucht.

Kleine oder große Bauern, Knechte und Mägde, Handwerker und Schwuser, so beschränkt und anspruchslos ihr geistiger Horizont, so voll irdischer Leidenschaft nach Hab und Gut ist diese Dörflerwelt. Und ihre ewigen Komödien und Tragödien und Narrenspiele in all ihrer Angestammtheit und ihrem Verwachsenheit mit dem Boden, mit Wolken, Luft und Winden leben; alles Menschliche und Tierische dieses ganz bestimmten Lebensausschnittes im bayerischen Kreise Oberfranken wird von Hans Raithel mit unendlicher Lust und Liebe treu und ehrlich geformt zu fesselnden Geschichten. Nirgends hört Er künstliches!

... Sein Herz gehört seinem oberfränkischen Bauernvölk. Es ist seines Künstlertums und seiner Schollenliebe höchstes Gut. Und es ist sein gutes Heimatsrecht, mit stolzer Genugtuung sein Werk weiterzutreiben, damit den Schatz der Liebe und Achtung für seine Stammgenossen zu wehren, wie sich auch die Kritiker und Fanfaren-Bläser der großen Weltliteratur da draußen und die Politiker der internationalen Kulturverbände dazu stellen.

... So lehre auch Hans Raithel, der meisterliche oberfränkische Volksbildner, unser stürmisch umhergetriebenes Geschlecht, wo die festen Wurzeln seiner Kraft ruhen: „Uns Vaterland, ans teure, schließ dich an!“

--- Wir bitten um tätigste Verwendung und Angabe des Bedarfs auf beigefügtem Bestellzettel. ---

Leipzig, Ende Februar 1919.

C. F. Amelangs Verlag.

# Heimatbücher deutscher Gauen

als Osterbücher warm empfohlen:

## Die Nordmark

Ein Heimatbuch  
für Schleswig-Holstein, Hamburg und Lübeck  
von **Joh. Schmarje** und **Joh. Henningsen**.

Mit Buchschmuck von E. Schröder.  
Bis jetzt vergriffen. Neuaufgabe im Sommer.

## Die rote Erde

Ein Heimatbuch  
für Westfalen von **Wilhelm Uhlmann-Birterheide**.  
Mit 5 Kunstbeilagen nach Werken westfälischer Meister und Zeichnungen  
von Frida Teubler. — Gebunden 4.— Mark.

## Unsere märkische Heimat

Eine Anthologie  
für Berlin und Brandenburg  
von **Richard Nordhausen**.  
Mit zahlreichen Abbildungen. — Gebunden 4 Mark.

## Niedersachsen

Ein Heimatbuch  
für Hannover, Braunschweig und Bremen  
von **Bernhard Fienes**.  
Mit Buchschmuck von Erich Friede. — Gebunden 4.— Mark.

## Die Rheinlande

Ein Heimatbuch  
von **Dr. Karl d'Estor**.  
Mit Buchschmuck von Karl Bärenfänger. — Gebunden 4.— Mark.

Die „Neuen Bahnen“ urteilen in der Februarnummer 1919:

„Uns liegt eine Buchreihe vor, auf die hinzuweisen wir nicht verfehlen wollen, weil sie uns besonders geeignet zu sein scheint, Bausteine herbeizutragen, die zur Errichtung des Gebäudes unumgänglich notwendig sind. Im Verlag von Brandstetter, Leipzig, erscheint eine Sammlung Heimatbücher, die, als Volksbücher für weiteste Kreise bestimmt, auch der Schule einwandfreies Material zur Verfügung stellen. Straff gegliedert behandeln sie die Landschaft, die Geschichte und die völkische Art bestimmt abgegrenzter Gebiete.“

In ihrer Gesamtheit sind es Bücher der Zeit, wie selten andere Bücher, die zur Sammlung und Selbstbesinnung zwingen. Wir müssen uns darauf einrichten, unsere Lebensbedürfnisse aus der Heimat zu ziehen und unsere geistigen Bedürfnisse müssen sich auf das konzentrieren, was uns unmittelbar umgibt und bewegt. Der Blick auf das andere Ufer, mit der Hoffnung auf Glück verkettert, muß dem Blick auf das eigene Volkstum weichen. Mit den Nächsten müssen wir innerlich eins werden, nur dann werden wir unserm Vaterland zu dem verhelfen, was es so bitter notwendig hat: Kraft und Stärke.“

Bezugsbedingungen: bar mit 33 1/3 % und 13/12  
mit 10% Feuerungszuschlag auf netto.

**Friedrich Brandstetter in Leipzig.**

Soeben erschien:

## Räderscheidt u. Vordemfelde, Lehrbuch der vereinfachten Stenographie Stolze-Schrey

St. 11., unveränderte Auflage. (39.—43. Tausend.)

Ich bin leider genötigt, den Preis zu erhöhen wie folgt:

„ 1.80 ord., „ 1.35 bar. Frei-Expl. 13/12.

Hochachtungsvoll

Köln a. Rhein, 15. Februar 1919.

**Paul Neubner Verlag.**

Für Konfirmations- u. Oster-Geschenke empfohlen:

**P. Chr. Elsenhans:** Unser Vater — Dein Führer. Predigtbuch f. unsere Söhne u. Töchter. Geheftet „ 1.50 ord., „ 1.15 no., „ 1.05 bar. Geb. „ 1.80 ord., „ 1.35 no., „ 1.25 bar.

**Pfarrer Erwin Gros** in Esch i. L.: Auf der Dorfkanzel. Gesammelte Andachten. 8 Bände. I. Vom lebendigen Brunnen. — II. Sonnenaufgang. — III. Auf der Dorfkanzel. — IV. Von der heiligen Stille. — V. Reif werden für die Ewigkeit. — VI. über alles die Liebe. — VII. Gott unsere Heimat. — VIII. Zur Höhe. Jeder Band br. „ 1.50 ord., „ 1.15 no., „ 1.— bar. Jeder Band geb. „ 2.30 ord., „ 1.70 no., „ 1.55 bar.

**Mit Gott zu Gott.** Ein Jahrgang Dorfpredigten. Brosch. „ 7.— ord., „ 5.25 no., „ 4.90 bar. Gebunden „ 9.50 ord., „ 6.65 bar.

**Feste Herzen.** Ein Jahrgang Kriegsandachten. Zweite Auflage. Geh. „ 2.80 ord., „ 2.10 no., „ 1.95 bar.

**Dennoch bleibe ich stets an Dir!** Kriegsandachten. Geh. „ 2.25 ord., „ 1.65 no., „ 1.55 bar.

**Frau Sehnsucht.** Märchen für Stundestunden d. Seele. Geh. „ 2.— ord., „ 1.50 no., „ 1.40 bar. Gebunden „ 4.— ord., „ 3.— no., „ 2.80 bar.

**H. Keller-Jordan:** Wandlungen. 3 Novellen. Geh. „ 3.50 ord., „ 2.60 no., „ 2.45 bar. Gebunden in Ganzleinen „ 4.50 ord., „ 3.35 no., „ 3.18 bar.

**Professor Dr. Ernst Maaz** in Marburg i. H.: Goethe und die Antike. Brosch. „ 12.— ord., „ 9.— no., „ 8.40 bar. Geb. „ 14.— ord., „ 10.50 no., „ 9.80 bar.

**D. S. Marden:** Das Geheimnis d. Vollbringens. — Der Sieg im Lebenskampf. Brosch. je „ 2.20 ord., „ 1.55 no., „ 1.45 bar. Gebdn. je „ 3.— ord., „ 2.10 no., „ 2.— bar.

**Charakter — eine Macht.** Brosch. „ 1.— ord., „ —.75 no., „ —.65 bar. Gebdn. „ 1.80 ord., „ 1.30 no., „ 1.20 bar.

**S. Raunkiaer:** Mann und Frau. Aus dem Dänischen von P. Kläber. Geheftet „ 1.20 ord., „ —.90 no., „ —.80 bar. Geb. „ 2.— ord., „ 1.50 ord., „ 1.40 bar.

**Dr. Ernst Schulze-Großhorstel:** Kulturfragen der Gegenwart. Beiträge zur geistig-sittlichen Kenntnis unserer Zeit. Geh. „ 3.— ord., „ 2.25 no., „ 2.10 bar.

**Das Königreich Württemberg.** Eine Beschreibung nach Reisen, Oberämtern und Gemeinden. 4 Bände. Broschiert „ 25.60 ord., „ 19.20 no., „ 17.10 bar. Gebunden „ 35.60 ord., „ 26.80 no., „ 24.70 bar.

Gebunden im allgemeinen nur fest, bzw. bar.

Ein Probe-Exemplar liefere ich, wenn bis Mitte März bestellt, mit 40% Rabatt gegen bar.

Stuttgart, Mitte Februar 1919.

**W. Kohlhammer, Verlag.**

**Unentbehrlich  
für jeden Gartenbesitzer!**

**Illustriertes  
praktisches Gartenbuch**

von **Karl Erwig.**

Mit 210 Abbildungen und 4 Plänen.

== 11. bis 15. Tausend! ==

Geheftet: **Mk. 3.50 ord., Mk. 2.35 bar,**  
gebunden: **Mk. 4.50 ord., Mk. 3.— bar**  
und 10% **Teuerungszuschlag.**



(Probe-Abbildung aus „Erwig, Illustriertes praktisches Gartenbuch“.)

Ein bewährter Fachmann gibt in diesem „Gartenbuch“ aus reicher Erfahrung praktische Anleitungen und Ratschläge für den erfolgreichen Gartenbau. In allgemeinverständlicher Form findet hier jeder Gartenbesitzer das dargestellt, was er besonders für den **vorteilhaften Gemüse- und Obstbau** wissen muß. **210 vorzügliche Abbildungen veranschaulichen den Text in zweckmäßiger Weise.**

Sie erzielen einen

**Massenabsatz**

mit diesem bewährten Gartenbuch, wenn Sie sich jetzt vor Beginn der Frühjahrsbestellung dafür verwenden.

**Bestellzettel anbei!**

Leipzig, im Februar 1919.

*W. Vobach & Co.*

**Zwei Nobelpreise!**

**Rolland I**

Johann Christof

30. Tausend

**Rolland II**

Johann Christof in Paris

28. Tausend

**Rolland III**

Johann Christof am Ziel

28. Tausend

Geheftet je M. 9.—, Gebunden je M. 11.50

Dazu 25% **Verlagszuschlag**



**Gjellerup**

Der Pilger Kamanita

21. Tausend

Geheftet M. 5.—, Gebunden M. 7.—

Dazu 25% **Verlagszuschlag**

**Zettel anbei**

Literarische Anstalt Rütten & Loening  
Frankfurt am Main

# A. HARTLEBEN'S VERLAG IN WIEN UND LEIPZIG

Für das Lager!



Bestellzettel anbei!

## Werke für den Reisebuchhandel und Ratenverkehr!

### A. Hartlebens

#### Volks-Atlas

86 Haupt- und 84 Nebenkarten in 125 Kartenseiten. Mit Text und alphabetischem Namenregister. 5. Auflage. Groß-Folio-Format. In Halblederband M. 18.—

#### Kleiner Hand-Atlas über alle Teile der Erde

Enthaltend 40 Hauptkarten und 38 Nebenkarten in 60 Kartenseiten. 2. Auflage. Groß-Folio-Format. Gebunden M. 10.50

#### Kleiner Volks-Atlas

24 Haupt- und 29 Nebenkarten auf 41 Kartenseiten. 2. Auflage. Groß-Folio-Format. Geb. M. 7.50

#### Unterrichtsbriefe z. Einführung in die „Höhere Mathematik“

enthaltend Stereometrie, Trigonometrie, Analysis, Analytische Geometrie der Ebene, Differential und Integral, in Gesprächsform zum Selbstunterrichte von C. G. Weitzel. In 2 Bdn. Gr.-Okt. Jeder Bd. geb. M. 12.—

#### Unterrichtsbriefe für die Buch- stabenrechnung und Algebra

sowie für ebene Geometrie (Planimetrie) und Anwendung der Algebra auf Geometrie in Gesprächsform zum Selbstunterrichte. Von C. G. Weitzel. In 2 Bdn. Groß-Oktav. Jeder Band gebunden M. 12.—

#### Taschenbuch der che- mischen Technologie

von Dr. Wilhelm Bersch. 2 Bände. Oktav. Geb. zus. M. 13.50. 1. Band: Chem. Technologie der anorganischen Stoffe. Mit 65 Abbildgn. 2. Band: Chemische Technologie der organischen Stoffe. Mit 90 Abbildgn.

#### AllgemeineWarenkunde Warenlexikon

Handbuch für Kaufleute und Gewerbetreibende. Unter Mitwirkung von Fachgenossen redig. von Dr. Josef Bersch. 60 Bogen. Groß-Oktav. In Halblederband M. 15.—

#### Pharmazeutisches Lexikon

Ein Hilfs- und Nachschlagebuch für Apotheker, Aerzte, Chemiker und Naturkennner von Dr. et Mag. pharm. Max von Waldheim. 60 Bogen. Groß-Oktav. In Halblederband M. 15.—

#### Kulturgeschichte

Werden und Vergehen im Völkerleben

Von A. von Schweiger-Lerchenfeld.

Mit 41 Tafeln und 614 Textabbildungen. Groß-Oktav. 2 Bände. In Halbleder M. 30.—

#### Natur- und Urgeschichte des Menschen

Von Dr. Moritz Hoernes, Professor an der Universität in Wien. Mit 2 Tafeln, 35 Vollbildern, 11 Textkarten und 463 Abbildungen. 4°. 2 Halblederbände M. 36.—

#### Schiffahrt und Seewesen

Darstellung der gesamten praktischen und sportlichen maritimen Einrichtungen und Verhältnisse der Gegenwart von Franz Freiherrn von Tunkl. Mit 342 Abbildungen, 28 Vignetten und 3 Karten. 29 Bogen. Groß Oktav. Gebunden M. 24.—

#### Leitfaden der Luftschiff- fahrt und Flugtechnik

von Dr. Raimund Nimführ. 2. Auflage. Mit 338 Abbildungen. 34 Bogen. Groß-Oktav. In Originalband M. 16.50

#### Das moderne Automobil

Seine Konstruktion u. Behandlung Von Alfred Parzer-Mühlbacher. 2. Auflage. Mit 344 Abbildungen. 21 Bogen. Groß-Oktav. Geb. M. 10.80

In Rechn. (beschränkt) mit 30%, bar mit 35%, 11/10. Partiebezug nach besond. Übereinkommen.

Wien und Leipzig, Februar 1919.

A. Hartleben's Verlag.



# Meisterbilder in Farben

Biographien-Sammlung berühmter Maler m. farbigen Illustrationen nebst Einführung in die Kunst der Meister

Z

Wir können wieder liefern:

**Whistler  
Rubens  
Van Dyck  
Frans Hals**

Jeder Band geb. M. 2.50 u. 20%

Diese jedem Sortimenter bekannten Bände mit dem farbigen Deckelbild verkaufen sich spielend aus dem Schaufenster und vom Ladentisch. Unsere Bestände sind knapp, bestellen Sie umgehend!

Barpreis jedes Bandes M. 1.95

**Partie 11/10** auch gemischt

Nur über Leipzig. Keine direkten Sendungen



**Schlesische Verlagsanstalt**  
(vorm. Schottlaender) G. m. b. H.  
Berlin W. 35



Z

**Gottfried Kellers**  
Leben, Briefe und Tagebücher  
Auf Grund der Biographie Jakob Baechtolds  
dargestellt und herausgegeben von  
Emil Ermatinger

Erster Band:

**Gottfried Kellers Leben**  
Mit einem Bildnis. 3. Auflage  
Geheftet M. 18.50, in Halbleinenband M. 23.50

Zweiter Band:

**Gottfried Kellers Briefe und  
Tagebücher 1830-1861**  
Mit einem Bildnis und fünf Federzeichnungen Kellers  
im Text. 2. Auflage  
Geheftet M. 13.50, in Halbleinenband M. 18.50

Dritter Band:

**Gottfried Kellers Briefe und  
Tagebücher 1861-1890**  
Mit einem Bildnis und zwei Federzeichnungen  
Kellers im Text. Nebst einem Anhang: An-  
merkungen zum ersten Band - Verzeichnis  
der Briefe in Band 2 und 3 nach den Emp-  
fängern - Register zu Band 1-3. 2. Auflage  
Geheftet M. 15.50, in Halbleinenband M. 20.50

Der Einbandpreis für den Halbleinenband mußte erhöht werden. - Wir empfehlen das monumentale Keller-Werk Ihrer weiteren tatkräftigen Verwendung

Verlangzettel liegt bei!

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger  
Stuttgart und Berlin  
Mitte Februar 1919

Das ist das Buch der Zeit, das Sie selbst haben müssen und spielend aus dem Fenster verkaufen.



## Steuerreklamationen

Ein Ratgeber für den praktischen Gebrauch

von

W. Gerstmann und D. Fische  
Bücherrevisor. Dr. jur.

Das Buch behandelt die Reklamation gegen die Veranlagung zum Einkommensteuer-, Kriegsgewinn- und Umsatzsteuergesetz. Es werden die richtigen Wege gezeigt, die man schon bei Abgabe der Steuererklärung innehalten muß. Alles Abzugsfähige wird erläutert und genau angegeben, wann, wie und wo reklamiert werden muß. Das Buch ist in heutiger Zeit für jeden Steuerzahler unentbehrlich.

Preis M 2.60 ord. Nur bar mit 35%, Partie: 11/10

Berlin W. 8, Mohrenstr. 6

Conrad Haber's Verlag

Bei dem Mangel an guten Romanen empfehle zu reger  
[Z] Verwendung:

**Mutterschaft** — **Herrenmoral**

Roman

Novelle

von

**Olga Waldow**

In einem Bande

Ladenpreis broschiert M 4.—

Ich liefere M 2.— bar, Freielegemulare 7/6.

Gef. Bestellungen erbitte auf beiliegendem Bestellzettel.

Leipzig.

Franz Ohme, Verlag.

## Konfirmation Kommunion



45 neue Vorlagen für  
Kleider, Jacken und Wäsche  
Verlag Otto Beyer, Leipzig

Erscheint alljährlich! Frühjahr 1919.

[Z] In drei Wochen die  
1. Auflage verkauft!

Die 2. Auflage heute erschienen:

**Album für Konfirmations-  
und Kommunion-Kleider**

Alle Familien mit Konfirmandinnen,  
Alle Schneiderinnen sind Käufer!

Preis: 75 Pf., 50 Pf. bar u. 11/10.

Wir bitten zu verlangen. Bestellz. anh.

Verlag Otto Beyer, Leipzig

Hierdurch mache ich bekannt, daß ich ab 1. März meine Verlagsartikel durch die andauernden Preissteigerungen um durchweg 20%, teils mehr, teils weniger, erhöhen muß.  
**Evang. Buchh. v. Fr. Trümpler**  
Hamburg 5.

[Z] Soeben erschienen!

**Schriften des Vereins für  
Geschichte der Neumark**

Heft 37: 108 Seiten brosch.

Prof. Dr. Nehmann, Zwei Frauen; do. Bilder aus Landsbergs Vergangenheit. — Lehrer B. Biens, Der Durchmarsch schwedischer Truppen während d. nordischen Krieges durch die Neumark usw.

Ord. M 2.70, M 2.05 bar.

Auf Wunsch wird auch in Kommission geliefert.

**Fr. Schaeffer & Co.** in Landsberg a/W.

Ich bin gezwungen, sämtliche  
Ord.-Preise um 20—33 1/3%

— zumeist nur um 20% —

zu erhöhen. Rabatt 33 1/3%.

Die Preise der Bände 15—19 der Sammlg. „**Gesch. Wissenschaften**“

bleiben br. à 10 M, geb. à 12.75.

Teuerungszuschl. erhebe nicht mehr. Bitte, von dieser 2mal.

Anzeige Notiz zu nehmen.

**Herm. Barsdorf Verlag**

Berlin W 30

**Interessante Werke**

4 S. Lex.-8°. Auszug aus m.

**Verlagskatalog**

m. neuen, jetzt gilt. Preisen

ohne Teuerungszuschlag

soeben erschienen.

**H. Barsdorf Verlag, Berlin W. 30**

**Verlagsbuchhandlung von Richard Schoetz,**  
Berlin SW. 48.

[Z] Soeben wurde ausgegeben:

**Zeitschrift für Infektionskrankheiten  
parasitäre Krankheiten und Hygiene**

der

**Haustiere.**

Herausgegeben von

**Prof. Dr. E. Joest,** Prof. Dr. R. v. Ostertag,  
Obermedizinalrat und Direktor des Patholog. Instituts der Kgl. Tierärztl. Hochschule zu Dresden, Geh. Regierungsrat u. Direktor der Veterinär-Abteilung des Kaiserl. Gesundheitsamts zu Berlin,

**Dr. A. Theiler,** Prof. Dr. K. Wolffhügel,  
Direktor der Tierärztlichen Forschungsanstalt der Südafrikanischen Union zu Pretoria, Direktor des Pathologischen u. Parasitolog. Instituts der Tierärztl. Hochschule zu Montevideo.

Zwanzigster Band — 1. Heft.

Preis pro Band M 20.— ord., M 15.— no. bar.

Unverlangt liefere ich zur Fortsetzung nicht. Ich bitte daher, die Fortsetzungs-Exemplare ohne Verzug zu bestellen. Für Werbezwecke liefere ich das erste Heft dieses Bandes in Kommission. Bestellzettel liegt bei.

**G. Freytag**

G.m.b.H.



Leipzig

Z

**Für die Einsegnung**

und als Gelegenheitsgeschenk  
empfehlen wir von neuem

**Eduard Engel,**

**Geschichte der deutschen Literatur  
von den Anfängen bis in die Gegenwart**

25. Auflage 1918 \* 2 Bände

Gebunden M. 27.50 ord., M. 17.90 bar

**Eduard Engel,**

**Geschichte der deutschen Literatur  
des XIX. Jahrhunderts und der  
Gegenwart.**

6. Auflage 1918

Gebunden M. 14.— ord., M. 9.10 bar

**Bar: 35% und 11/10**

**Ohne Feuerungszuschlag!**

(Einband des Frei-Exemplars wird berechnet)

Die warme Begeisterung, mit der der **stark national** gesinnte Verfasser sich seiner Aufgabe widmet, macht den großen Erfolg des Werkes begreiflich und erfreulich.

**S. Tempzky Wien**

VERLAG VON GEORG THIEME, LEIPZIG

Soeben erschien:

Z

**Chirurgische Pathologie u. Therapie**

der

**Harnblasendivertikel**

Von

**V. Blum, Wien**

Mit 40 Abbildungen  
1 schwarz. u. 3 farb. Tafeln

Broschiert M. 8.— und 25% Zuschlag  
Freiexemplare 13/12 fest, 11/10 bar

Unter den Missbildungen der Blase mit ihren Folgezuständen und Komplikationen nimmt den hervorragendsten Platz das Divertikel der Blase ein.

Die ausländische, besonders die amerikanische Literatur hat sich in den letzten Jahren mit diesem Leiden eingehend beschäftigt, dagegen ist in Deutschland dieser Erkrankung nicht die gebührende Aufmerksamkeit geschenkt worden.

Die vorliegende Arbeit soll auf Grund zahlreicher Erfahrungen, die der Autor in der urologischen Abteilung des Kriegsspitals 4 in Meidling und seinerzeit in der urologischen Abteilung der Wiener allgemeinen Poliklinik gesammelt hat, den gegenwärtigen Stand unseres Wissens über die Missbildungen in dem Buche erschöpfend darstellen.

Als Interessenten kommen ausser den praktischen Ärzten hauptsächlich Spezialärzte für Blasen- und Harnleiden, Urologen und Chirurgen in Frage.

Ich bitte um tätige Verwendung. Bestellzettel anbei.

LEIPZIG, Februar 1919

Georg Thieme

Z

# Baltische Blätter

2. Jahrgang 1919

Zeitschrift zur Verbreitung der Kenntnis der baltischen Lande und ihrer Bewohner, von baltischem Wesen, Handel und Verkehr, von baltischer Arbeit und Kunst sowie zur Förderung der deutsch-baltischen (und — darüber hinaus — der deutsch-russischen) Beziehungen auf wirtschaftlichem und kulturellem Gebiet.

## Bezugsbedingungen:

Ausgabe A (mit Kunstbeilage)	ord.	no.	bar
Jahrgang (24 Hefte)	22.—	—	13.20
Vierteljahr (6 Hefte)	6.—	—	3.60
Einzelne Hefte	1.25	— .83	— .75
Ausgabe B (ohne Kunstbeilage)			
Jahrgang (24 Hefte)	15.—	—	9.—
Vierteljahr (6 Hefte)	4.—	—	2.40
Einzelne Hefte	— .80	— .54	— .48
Ausgabe C (nur „Blätter zur Kunst fürs Baltienland“)			
Jahrgang (12 Nummern)	8.—	—	4.80
Vierteljahr (3 Nummern)	2.50	—	1.50
Einzelne Hefte	— .50	— .34	— .30

Freiexemplare 11/10 (auch gemischt)

1 Probenummer gratis. Weitere Probenummern in Kommission

**Verlag von Frik Würk, Berlin-Steglitz und Riga**  
(Auslieferung auch bei F. Volkmann, Leipzig)

Akademisch = Technischer Verlag / Frankfurt a. M. (West)

Z

**Sofort in jedes Schaufenster** gehört die soeben erschienene hochwichtige Schrift:

## Deutschlands Errettung aus wirtschaftlicher Not

von Albert Baum

Preis geheftet ord. M. 3.—, nur bar lieferbar mit 40% u. 7/6

Diese von einem sehr bekannten Fachschriftsteller verfasste Schrift gibt ein packendes Bild der jetzt alle Gemüter bewegenden Frage: Was wird uns die nächste Zeit bringen, wenn wir nach dem jzt. herrschenden System weiterwirtschaften? Die Schrift bringt ungeschminkte Tatsachen der nächsten Zeit. Sie zeigt uns, wie in kurzer Zeit Arbeitslosigkeit, Hungersnot, Massenunruhen, Verarmung, Verelendung usw. über uns hereinbrechen, ja schließlich der Staatsbankrott unvermeidlich ist, wenn zur Abwehr dieser Schicksalsschläge keine Schritte rechtzeitig unternommen werden.

Diese Schrift gibt aber auch, und das ist ihr Hauptzweck, recht ausführlich und eindringlich Wege und Mittel bekannt, wie der wirtschaftliche Ruin von uns abgewendet werden kann und muß.

==== Jeder deutsche Staatsbürger muß daher diese Schrift lesen ====

Wir bitten das gesamte Sortiment um energische Verwendung der überall und leicht absehbaren Schrift.

**Bestellen Sie daher sofort!**

Die Aufträge werden in der Reihenfolge des Eingangs ausgeführt.

Die Auslieferung erfolgt durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig

Neu! Methode Fehrmann Neu!

**Z 12 Lektionen Französisch**

zum Selbstunterricht, Selbstnachhilfe für sprachlich Unbegabte  
8 Bogen. Preis  $\text{M} 2.20$  ord.,  $\text{M} 1.20$  netto.  
Ein Schlaget fürs Schaulenster.

Robert Friebe's Buchhandlung, Chemnitz.



**Felsen-Verlag**  
Buchenbach-Baden

Machen Sie den Liebhaber  
und Kenner edler Drucke auf-  
merksam, daß die Werke des  
Felsen-Verlags alle in Schrif-  
ten von Peter Behrens  
gedruckt sind

**Verlagsbuchhandlung von Richard Schoetz**  
Berlin SW. 48

**Z** Soeben erschienen:

Veröffentlichungen aus dem Gebiete der Medizinalverwaltung  
VIII. Bd. — 9. Heft.

**Die Gefahr der Geschlechtskrank-  
heiten bei Beendigung des Krieges.**

Von

Dr. Kurpjuweit,  
Kreisarzt des Stadtkreises Danzig.

Preis  $\text{M} 1.-$  + 20% Zuschlag ord., m. 30% Rab. no. u. bar.

VIII. Bd. — 10. Heft.

**Zur Diagnose des Fleckfiebers  
an der Leiche**

mit Daten über die Sterblichkeitsverhältnisse  
des polnischen Flecktyphus.

Von

Kreisarzt Dr. Hübner u. Kreisarztstellvertr. Dr. v. Gliniski.

Preis  $\text{M} 4.50$  + 20% Zuschlag ord., m. 30% Rab. no. u. bar.

VIII. Bd. — 11. Heft.

**Jahresbericht des Staatlichen  
Hygienischen Instituts in Lodz**

(1. April 1917 bis 31. März 1918)

Von

Prof. Dr. Fr. Croner-Charlottenburg,  
Leiter des Instituts.

Preis  $\text{M} 1.25$  + 20% Zuschlag ord., m. 30% Rab. no. u. bar.

Soweit der Vorrat reicht, liefere ich gern in Kommission.  
Bestellzettel anbei.

Die Abnehmer der früheren Hefte erhalten die Fortsetzung  
unverlangt über Leipzig zugesandt.

**Der neueste Roman**

von

**Z Liesbet Dill**

**Rose Ferron**

Geheftet 7 Mark, gebunden 9 Mark

ca. 380 Seiten

Liesbet Dill wählt, wohl als die Einzige in dieser Beziehung,  
mit Vorliebe das Saargebiet zum Schauplatz ihrer Romane, in  
denen sie immer erneut unsere Teilnahme an diesem schönen  
Lande und dem Denken und Fühlen seiner Bewohner wachzurufen  
weiß. Heute gedenken wir seiner mit tiefer Besorgnis, da der  
Erbfeind seinen von Haß und Begehrlichkeit durchglühten Blick  
darauf geworfen hat und es zu einem zweiten Elsh in seinem  
Sinne machen möchte. Schon aus diesem Grunde allein müssen  
jetzt die Romane der beliebten Schriftstellerin unser besonderes  
Interesse erwecken. Auch ihr neuester Roman „**Rose Ferron**“  
wächst aus dem gleichen, von ihr so liebevoll betretenen Boden  
heraus. In ihm gibt uns Liesbet Dill in gewohnter Meisterschaft  
ein ausgereiftes, ernstes Werk, das den Entwicklungsgang eines  
jungen liebreizenden, scheinbar zum Glück geborenen und erzogenen  
Mädchens in der Ehe schildert und im Anschluß daran eines der  
wichtigsten Probleme der Ehe selbst aufrollt.

**Rose Ferron** ist eine typische Rheinländerin voll deutsche-  
rheinischer Sonnigkeit mit französischer Grazie, die alle Vorzüge  
und Widersprüche in sich vereinigt, wie sie aus Schönheit, Ver-  
wöhnung und einem weichen, aber heißfühlenden Herzen sich  
ergeben.

Daß gelegentlich ein gesunder Humor nicht fehlt und jede  
Berührung mit dem Weltkrieg vermieden ist, gereicht dem treff-  
lichen, zu ernstem Nachdenken zwingenden Buche nur zum Vor-  
teil. Mag auch Liesbet Dill mit dem in ihm vertretenen Stand-  
punkte vielleicht bisweilen Widerspruch erwecken, das, was sie zu  
sagen hat und wie sie es zu sagen weiß, ist immer originell und  
für jeden gebildeten Leser, namentlich aber für unsere Frauen,  
von höchstem Interesse. Das Buch hinterläßt einen tiefen Eindruck.

Ein vorzügliches Geschenkbuch, das wie alle früheren  
Werke der beliebten Schriftstellerin reizenden Absatz  
und schon in Folge seiner trefflichen Ausstattung überall  
vollen Beifall finden wird.

**Ich bitte daher rechtzeitig und reichlich zu  
bestellen!**

**Bei Vorausbestellg. bar mit 40% u. 11/10**

(Die Einbände, auch die der Freielegemulare, berechne ich  
à  $\text{M} 1.50$  netto)

Dresden N. 6, im Februar 1919

**Max Senfert, Verlagsbuchhandlung**

# Methode Toussaint-Langenscheidt

Die bekannten und in ihrer Art unerreichten  
Unterrichtsbücher nach der Methode Toussaint-  
Langenscheidt für den Selbstunterricht liegen

|| jetzt in vollständig neuer Bearbeitung und gleich-  
mässig mit der neuen Orthographie versehen für  
die folgenden fremden Sprachen vor:

Englisch - Französisch - Italienisch - Niederländisch  
- Polnisch - Rumänisch - Russisch - Schwedisch -  
Spanisch - Ungarisch - Altgriechisch - Lateinisch

Die Methode Toussaint-Langenscheidt ist die einzige Methode, der Hilfsmittel  
(Wörterbücher usw.) mit derselben Aussprachebezeichnung zur Verfügung stehen.

Preis jeder Sprache: 40.50 M. ord., 27 M. netto bar. 13 vollständige Werke (auch gemischt) 324 M. bar.

## Urteile aus der Praxis:

- 369** 26. März 1914. Ich studiere die italienische Sprache seit Jahren (nicht nach Ihrer Methode), habe aber nicht das erreicht, was ich mit Ihren englischen Briefen in sechs Monaten erreicht habe. Oscar G., Postassistent, H.
- 370** 26. März 1914. Ich bin sehr erfreut, dass ich Ihre Briefe gewählt habe, da ich in dem Studium viel Belehrung und Genuss gefunden habe. Ich finde, dass Ihre Methode das Denken in hohem Grade anregt und gerade für das praktische Leben, jedoch nicht minder für die wissenschaftliche Literatur wie geschaffen ist. Im letzten Winter nahm ich einen Kursus für Fortgeschrittene an der hiesigen Handelsschule, und der russische Lehrer, der viele Jahre in Russland gewohnt hatte, musste mir versichern, dass meine Aussprache die beste, ja mustergültig sei. Erich L., Bankbeamter, Posen.
- 371** 30. März 1914. Ich bestätige dankend den Empfang des Prüfungszeugnisses, welches mich insoweit befriedigt hat, als ich zum Studium der russischen Sprache sage und schreibe 40 Tage verwandte. Ich bin überzeugt, dass ich bei Anwendung einer anderen Methode nicht annähernd dasselbe Resultat erreicht hätte. Ich freue mich, Ihnen gleichzeitig mitteilen zu können, dass die Erfolge, die ich dem Studium Ihrer Methode zu verdanken habe, dazu dienen, Ihnen eine Schar neuer Anhänger zu verschaffen. Dass ich einer Ihrer glühendsten Paladine bin, brauche ich wohl nicht besonders zu bemerken. Alfred von S., Leutnant, Wien.

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung  
(Prof. G. Langenscheidt)  
Berlin-Schöneberg, Bahnstraße 29/30



Zur Fünfundzwanzigsten Wiederkehr  
des Todestages Hans von Bülow's  
gelangte zur Ausgabe:

## Hans von Bülow

### Ausgewählte Briefe

Volksausgabe. Herausgegeben von

Marie von Bülow

XVI, 600 Seiten 8<sup>o</sup> geb. 10 M.

Ⓜ

Das klare, unverfälschte Lebens-  
bild des aufrechten, furchtlosen  
Streiters für alles Hohe und Echte  
in der Kunst, für alles Wahre und  
Gute im Leben spiegeln diese Briefe  
wieder, die Marie von Bülow  
dort, wo es zum lückenlosen Ver-  
ständnis nötig war, durch schlichte  
Überleitungen ergänzte. Was er  
als Künstler bedeutete, als Mensch  
in einer großen Zeit der Tonkunst  
tritt und litt, vergegenwärtigt  
dem Leser der Inhalt des Bandes  
in lebendiger Art.

BREITKOPF & HÄRTEL • LEIPZIG

Nachdem die bekannte Schrift längere Zeit im  
Buchhandel gefehlt hat, erscheint nunmehr in Kürze

die erste Auflage von

Ⓜ

## Ueber den physiologischen Schwachsinn des Weibes

von Dr. P. J. Möbius.

Geheftet. Ladenpreis: M. 2.50.

Wie man sich zu den Auslassungen des Ver-  
fassers auch stellen mag: sie werden stets  
als ein wichtiges Dokument eines feinen  
und selbständigen Kopfes ihren Wert behalten.  
Und auch in der Zeit der politischen Gleich-  
stellung der Geschlechter wird und darf seine  
warnende Stimme nicht ungehört verhallen: die  
in der Natur begründeten Geschlechtsunterschiede  
lassen sich nicht ohne schweren Schaden für  
die Lebensaufgabe des weiblichen Geschlechtes —  
und damit für die späteren Generationen der  
Menschheit — ignorieren. Als Arzt und Forscher  
zieht Möbius die praktischen Folgerungen aus  
dem Vorwalten der affektiven Veranlagung und  
der instinktiven Regungen beim Weibe. Seit  
Schopenhauer ist dieses schwierige Thema nicht  
wieder so geistreich und gewandt, stilistisch in so  
anziehender Form behandelt worden. Daß man  
Möbius trotz dieses so bescheidenen Buches nicht  
der Weiberfeindschaft zeihen darf, beweist seine  
köstliche Anthologie, der „Damentalender für gute  
und für schlimme Damen“.

Hunderte von Vorausbestellungen zeigen  
mir, daß das berühmte Buch seine alte An-  
ziehungskraft bewahrt hat.

Ich liefere 3 Probeexemplare bar mit 40%,  
im übrigen mit 33 1/3% und 9/8. Bedingt  
nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Carl Marhold

Berlagsbuchhandlung

Halle a. S.

Ⓜ In Kürze erscheint:

# Die Frau als Kamerad

Grundsätzliches zum Problem  
des Geschlechtes

Von

**Dr. Paul Kräse**

Berlin-Lichterfelde

Preis geheftet etwa M. 3.60

In der Frauenfrage kann man geradezu von einem Wendepunkt sprechen, den der Weltkrieg gebracht hat. Zwar war das Frauenstimmrecht schon vor dem Kriege in Dänemark und einigen anderen Staaten eingeführt. Diese Erfolge erschienen dem für die staatsbürgerliche Freiheit der Frau Eintretenden aber mehr als Vorpostengewinne gegenüber den während des Krieges erfochtenen Siegen, durch welche in England, in allen Staaten der Union und in Rußland die politische Gleichberechtigung der Frau durchgeführt wurde. Mittlerweile hat die Revolution in Deutschland das Frauenwahlrecht verfügt. Trotzdem fordert die Rückständigkeit weiter Kreise des deutschen Volkes hinsichtlich der Gleichberechtigung der Frau zur Kritik heraus. Die Frage der Gleichberechtigung der Frau ist auch während und nach der Revolution kein erledigtes Problem, sondern eine in Fluß befindliche brennende Frage, die zur grundsätzlichen Klärung und Durchführung auffordert. Diese Schrift erfaßt das Problem des Geschlechtes vom Grundsätzlichen aus und behandelt über parteipolitische und sonstige Augenblickserwägungen hinaus die Frage nach der Stellung der Geschlechter auf Grund der neuen biologischen Einsichten und zieht aus diesen Ergebnissen die sachlichen Folgerungen und Forderungen. Die Schrift gipfelt in der Erkenntnis, daß die ganze Grundlage unserer Verhältnisse von Mann und Weib verfaßt ist und eine durchgreifende Umwälzung, eine völlig bis in die Grundlagen sich erstreckende Neugeburt stattzufinden hat und daß hierbei als Ziel für kommende Tage an erster Stelle zu stehen hat das Problem:

**Die Frau als Kamerad.**

**A. Marcus & E. Webers Verlag in Bonn**

## Münchener Texte

Ⓜ Herausgegeben von  
**Friedrich Wilhelm**  
a. o. Professor a. d. Universität München  
Heft 8

**Denkmäler deutscher Prosa  
des 11. und 12. Jahrhunderts**

**Abteilung B: Kommentar 1./2. Hälfte**

Herausgegeben von **Friedrich Wilhelm**

Preis 8 M. ord., 6 M. no., 5.35 M. bar

Der Kommentar ist mit dem Erscheinen der 2. Hälfte nunmehr vollständig geworden.

Die „Münchener Texte“ bringen unter Zugrundelegung der neuesten Forschungen und Vergleichung der betr. irgendwie zugänglichen Handschriften aufs gewissenhafteste bearbeitete

**billige Taschenausgaben**

zumeist altdeutscher, dann für die Kenntnis der altdeutschen Literatur wichtiger mittellateinischer Dichtungen zum Gebrauche in den Vorlesungen und philosophischen Seminarien oder auch für das Privatstudium.

**Verlag Georg D. W. Callwey, München**

Ⓜ Soeben erschien in verbesserter Auflage:

### Rechte und Pflichten der Teilhaber

von Fabriks-, Handels- und  
Erwerbsgesellschaften aller Art.

Neu bearbeitet  
von **P. Müller.**

Zuverlässiger Ratgeber für jeden  
Handelsgesellschafter und jeden,  
der sich an einer Fabrik oder  
einem Geschäft tätig oder still  
beteiligen will, samt Vorsichts-  
massregeln bei Eingehung von  
Kompagniegeschäften.

Preis 2 M., geb. 3 M.

Ich liefere nur bar mit 33 1/2 %.

**Gustav Weigel,**

Leipzig, Kreuzstr. 14.

Soeben erschien:

### Die Heilerde

Das alte Natur- u. Volksheilmittel  
u. f. wunderbaren Heilerfolge  
von **Adolf Sast.**

M. 2.70 ord., bar 33 1/2 % u. 76.  
1 Probeexemplar mit 50 % Rab.

Blankenburg Harz, b. 18. II. 19.

Verlag die Heilerde G. m. b. H.

Neu erschien  
von Ernst Koch:

1. **Weltbund, Weltreligion, Welt-  
frieden.** Ord. 60 J., bar 40 J.  
Die Broschüre hat öffentliches  
Interesse und besondere Bedeutung,  
auch wird darin erörtert, warum  
Staat und Schule sich von der  
Kirche trennen müssen.

2. **Neue Grundlage der mensch-  
lichen Erkenntnis.** Ord. 6 M.,  
bar 4 M.

Versendung nur durch Post-  
nahme.

Zu beziehen von

**Emil Zimmermann, Glogau.**

Soeben erschienen:

OHNE KONKURRENZ!

**:: BÖHMISCH ::**

Neues praktisches Lehrbuch  
der Tsonechischen Sprache  
von

Prof. Dr. **F. Bredler.**

Preis 4 Kr. (4 M.) und 20 %  
Teuerung-zuschlag.  
160 Seiten.

Auslieferung für Wien und  
üb. Wien verkehr. Firmen:  
Moritz Perles, Hofbb. Wien.

Verlag **K. STEJSKAL,**  
KLADNO, Böhmen.



Ⓢ Zur Versendung liegt bereit:

**Joachim Kühn**  
**Aus französischen**  
**Kriegstagebüchern**

**II.**

**Der „Poilu“**  
**im eigenen Urteil**

Mit 16 Faksimilebeilagen

Radepreis **ℳ 3.20**, in Rechnung **ℳ 2.30**, bar **ℳ 2.10**

Das Heft ist noch während des Krieges entstanden und gibt bisher unbekannte unmittelbare Aufzeichnungen französischer Gefangener über ihre eigenen Offiziere, Soldaten, Ärzte usw. wieder. Sein Inhalt ist geeignet, die **Poilu-  
 legende** durch Vorlage schlagkräftiger Selbstbekenntnisse über die **Brutalität, Feigheit, Indisziplin, Plünderungs-  
 und Trunksucht** französischer Soldaten, über die **Roheit, Genußsucht und Unfähigkeit** französischer Offiziere, über den **Egoismus, die Pflichtvergessenheit und Untüchtigkeit** französischer Militärärzte und Sanitäter zu erschüttern. 16 Faksimiles belegen die Echtheit der veröffentlichten Auszüge, die für alle Zeit ein wichtiges Urkundenmaterial bilden.

Ⓢ Früher erschien:

**I.**

**Stimmen aus der**  
**deutschen Kriegs-**  
**gefangenschaft**

Mit 16 Faksimilebeilagen

Radepreis **ℳ 3.20**, in Rechnung **ℳ 2.30**, bar **ℳ 2.10**

Diese urkundlichen Äußerungen aus französischen Federn betreffen die **Aufnahme der Gefangenen** hinter der deutschen Front, ihren **Transport in die Gefangenschaft**, ihre **Behandlung in den deutschen Lazaretten** und ihr **Leben in den deutschen Barackenlagern**. Sie widerlegen glänzend die von der französischen Regierung organisierte methodische Verunglimpfung der deutschen Gefangenenlager.


Berlin SW. 68 **E. S. Mittler & Sohn**



**M. & S. Schaper,**  
**Verlag \* Hannover**

Ⓢ

**Nachstehende Neuigkeiten**

gelangen soeben bzw.   
 in den nächsten Wochen zur Ausgabe:

**Boefer,** P., Direktor der landwirtschaftl. Schule in Braze, **Landwirtschaftlicher Ratgeber für Frauen und Töchter.** Geheftet **ℳ.3.—**

**Endres,** Fr., Gutspächter in Castell, **Der Guts-  
 hof von 1922,** mit Zeichnungen. Geheftet etwa **ℳ. 2.50**

**Zaack,** R., Dr., Prof., Mödling-Wien, **Lehrbuch der Anatomie und Physiologie der landwirtschaftlichen Hausäugetiere,** mit etwa 70 Abbildungen. Geheftet etwa **ℳ. 12.—**

**Goesch,** F., Dr., Ökonomie-Rat in Neukirchen, **Der Weidebetrieb in der Schweinezucht,** mit zahlreichen Abbildungen. Geheftet etwa **ℳ. 4.—**

**Jahrbuch für Milchwirtschaft,** herausgegeben von Eichloff, R., Dr., Direktor in Greifswald, und Leichert, R., Dr., Prof. in Wangen. I. Jahrgang. Geheftet etwa **ℳ. 12.—**

**Larraz,** Th., Schäferdirektor in Wald-Sieversdorf, **Leitfaden für einträgliche Schafzucht und -haltung,** mit Abbildungen. Geheftet **ℳ. 2.—**

**Lehmkuhl,** Direktor in Delmenhorst, **Landwirtschaft in der Volks- und Fortbildungsschule.** Geheftet etwa **ℳ. 2.—**

**Nehbel,** S., Ingenieur in Berlin, **Trocknung landwirtschaftlicher Produkte,** mit zahlreichen Abbildungen. Geheftet etwa **ℳ. 2.50**

**Oppermann,** Th., Dr., Professor a. d. Tierärztlichen Hochschule in Hannover, **Lehrbuch der Schafrankheiten,** mit zahlreichen Abbildungen. Geheftet etwa **ℳ. 14.—**

# oo Buchhandlungen! oo

Am 1. März 1919 erscheint erstmals die Zweimonatszeitschrift

## „Der Schriftwart“

herausgegeben von Prof. Fritz Kuhlmann

Mitarbeiter der Zeitschrift sind Autoritäten von Weltruf: für Schriftforschung (Univ.-Prof. Dr. Steffens, Prof. Dr. Schramm u. a.) Psychologie (Univ.-Prof. Dr. Alois Fischer u. a.) Schriftkunst (Prof. Schmcke, Delisch, Tiemann etc.) Physiologie usw.

**Der Zweck der Zeitschrift:** Begründung einer zeitgemäßen Schriftkultur, insbesondere Reform des Schriftwesens der Schule.

**Interessenten sind:** Alle Schulen, insbesondere Lehrerbildungsanstalten, alle Behörden, Lehrer, Schriftforscher, Psychologen und Psychiater, alle Eltern, denen an einer Gesundung des gesundheitschädlichen Schulunterrichtes gelegen sein muß, Graphologen, Schriftgießereien, da für den zu erwartenden Neudruck aller Schulbücher auch für sie neue Aufgaben entstehen, etc.

Die Zweimonatschrift, die in ihrer Form zugleich ein Buch ist, wird den Buchhandlungen in Komm. gegeben.

Die Aufmachung der Zeitschrift ist mustergültig und sehr ins Auge fallend.

Die Verkaufsbedingungen f. die Buchhandlungen sind äußerst günstige. Dieselben liegen den Sendungen bei.

Kommissionsbestellungen wollen gerichtet werden an:

**Soßner & Schenck, Verlag, München, Rautenhaus Stachus, Karlsplatz 24**

Ⓩ Demnächst erscheint:

## Photographisches Praktikum.

Lehrbuch der Photographie.

Von **Ludwig David**, Generalmajor a. D.

Dritte, völlig neu bearbeitete Auflage.

Mit 273 Textfiguren und 8 Tafeln.

Preis geschmackvoll gebunden **15.— M.**

Bedingt 25%, bar 33 1/3%, Freixemplare 11/10.

Infolge der durch den Krieg hervorgerufenen Schwierigkeiten fehlte das in Fachkreisen hochgeschätzte und weitbekannte Praktikum längere Zeit am Lager. Rege Nachfragen und dauernd einlaufende Bestellungen verlangten dringend nach einer neuen Auflage, die nunmehr in Kürze erscheinen wird. Der Absatz auch der dritten Auflage wird glänzend sein, da einerseits der Bedarf an Photo-Literatur mehr und mehr steigt, und andererseits der Verfasser, Herr Generalmajor **Ludwig David** durch seinen kleinen, in über 400 000 Exemplaren verbreiteten „**Ratgeber im Photographieren**“, dessen Fortsetzung das vorliegende grosse Werk darstellt, bei allen Lichtbildnern geradezu populär geworden ist. Das grosse, sehr reich illustrierte Lehrbuch, welches das gesamte Gebiet der Photographie umfassend behandelt, ist 685 Seiten stark. Nur der Druck einer sehr hohen Auflage und die Verwendung noch günstig und vor einiger Zeit eingekauften Papiere ermöglichten es, dieses umfangreiche, gut ausgestattete und geschmackvoll gebundene Lehrbuch zu einem so niedrigen Preise zum Verkauf zu bringen.

**Wilhelm Knapp.**

**Halle (Saale), Mühlweg 19.**

R. OLDENBOURG  
München / Berlin

Demnächst erscheint:

(Z)  
**Handbuch  
über  
Triebwagen  
für Eisenbahnen  
Ergänzungsheft**

Im Auftrage des  
Vereins Deutscher Maschinen-Ingenieure  
bearbeitet von

**C. Guillery**

Baurat a. D. in München

V u. 74 Seiten. gr. 8°. M. 26 Textabb. u. 4 Zahlentafeln  
Preis: Geheftet M. 5.— ord., M. 3.50 netto bar

**Inhaltsübersicht:**

- I. Geschichtliches  
II. Elektrische Speicherwagen  
1. Bauart d. Wagen — 2. Ladestellen — 3. Betriebsergebnisse:  
Kostenvergleich gegenüber Zügen mit Dampftrieb —  
Versuche mit Nebenschlussmaschinen — Sonstige  
Betriebsergebnisse  
III. Triebwagen mit Verbrennungsmaschinen  
A. Triebwagen mit mechanischer Kraftübertragung  
B. Triebwagen mit elektrischer Kraftübertragung  
a) Benzoelektrische Triebwagen:  
1. Bauart der Wagen — 2. Betriebsergebnisse  
b) Diesel-elektrische Triebwagen:  
1. Bauart der Wagen — 2. Betriebsergebnisse  
IV. Dampfwagen  
Bauart der Wagen und Betriebsergebnisse  
Zusammenfassung

Die hiermit angezeigte Schrift stellt eine Ergänzung zu dem im Jahre 1908 erschienenen Handbuch über Triebwagen für Eisenbahnen desselben Verfassers dar, die die damals noch in ihren ersten Anfängen stehenden Versuche der Preussisch-Hessischen Staatseisenbahnen berücksichtigt. Diese Versuche sind für die Verkehrs- und Betriebsverhältnisse von massgebender Bedeutung. Auch in diesem Ergänzungsheft sind nur selbständig fahrende Triebwagen behandelt, welche die Kraftquelle in sich tragen. Wir bitten die Schrift allen dafür in Frage kommenden Maschineningenieuren, Konstrukteuren u. Maschinenfabriken vorzulegen. Ein Verlangzettel ist beigelegt.

München,  
Ende Februar 1919.

R. Oldenbourg

(Z) Soeben erschien in 2. Aufl.:  
Flugschrift der Erfurter  
freideutschen Gemeinde

Nr. 1

**Schulgemeinde  
und Schülerrat**

von Dr. Th. Neubauer,  
Oberlehrer.

Preis 30  $\mathfrak{M}$ , bar 20  $\mathfrak{M}$ .  
10 je 19, 20 je 18,  
50 je 17  $\mathfrak{M}$ .

Firmen, die sich seither  
zurückgehalten haben, bitten  
wir, schleunigst zu bestellen.

**Nachfrage ist groß.**

Ferner erscheint in Kürze:

Nr. 2

**Das  
deutsche Wesen.**

Preis 20 bis 30  $\mathfrak{M}$ .

Auch diese Flugschrift wird  
leichtverfüglich sein.

Erfurt

Karl Billaret

(Z) In Kürze erscheint: **50%! Gähler, Ed., Touristenkarte des gesamten Böhmisches Erzgebirges.** 5., verbesserte Auflage. 1:125 000. Ord. M. 2.50 mit 50%. Rob. Frises Buchhandlung, Chemnitz.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.

**Aufhebung des Ladenpreises.**

Der Ladenpreis von  
Zelle, Handbuch des öffentlichen und bürgerl. Rechts  
6. Auflage

wird mit dem heutigen Tage  
aufgehoben.

Berlin, 18. II. 1919.

Julius Springer.

**Angebotene Bücher.**

F. C. Werth Söhne, Warburg i/W.:  
1 Annegarns Weltgesch. Bd. 1—8.  
Geb. Halbleder mit Titel, gut  
erhalten. Bd. 1—4. 7. Aufl.  
Bd. 5—8. 8. Aufl.  
1 Schaukal, Heinr. Heine, sein Leben in s. Liedern (1797—1856). Ein Breviarium z. 100. Geburtstag. Geb. blau Ganzsegeltuch, reiche Goldverzierung. Gebote direkt.

G. B. Leopold's Un.-Bh., Rostock:  
Friedr. d. Grosse, geschr. v. Kugler, gez. v. Menzel. 1840.  
Monum. Westphalica. 4 Bde. Geb.

Halm & Goldmann in Wien 1:  
Dürer, Albr., das Leiden Jesu Christi in 12 Blättern. (Die grosse Passion.) Faksimile-Reproduktion. Berlin (ca. 1885). Folio. In Umschl. à  $\mathfrak{M}$  12.— no.  
Dürer, Albr., kleine Passion. 1510. 37 Blätter in Faksimile-Reproduktion. Berlin 1889. Auf Karton aufgezogen. In Umschl. à  $\mathfrak{M}$  10.— no.

Beide Werke sind nur in sehr geringer Anzahl vorhanden und dürften bald vollständig vergriffen sein.

Bücher ferner:

ung! =====

# Kunstdenkmäler an der Hansestadt Lübeck

der Baubehörde

## I. Teil

M. 16.— ord. + 10% Feuerungszuschlag.

die alten Kontinuationslisten nachzusehen und die Fortsetzung noch-

franz. M. 16.— + 10% Feuerungszuschlag.

nahme liefern.

### Bernhard Nöhring.

Welter in Arnheim (Holland)  
erner:iens des Gaules, und je 1 Ex.  
von ca. 50 anderen Artikeln.

Im übrigen kann ich weder  
mein Pariser Verlags- noch mein  
Antiquariatslager erreichen. Dies  
zur Antwort auf vielfach sich wie-  
derhol. Anfragen. Hier in Hol-  
land treibe ich keinerlei Handel.

Alwin Risse in Dresden-N. 6:

Eyth, Max, hinter Pflugk u. Schr.  
Zschokke, Heinr., klass. Stellen d.  
Schweiz, m. Stahlstichen. 1838.  
Meister, Friedr., Coopers Leder-  
strumpfgeschichten.

Sturmhoefel, Conr., illustr. Gesch.  
d. sächs. Lande u. ihr. Herrsch.  
Röhr, Gedanken eines 60jährigen.  
Egerton, George, Dissonanzen.

Lachapelle, Herm., u. Ch. Clover,  
Fabrikation gashaltig. Getränke.  
Grigull, Theod. Fr., der Koran.  
Samarow, A., Plewna.

Stanley, Henry M., durch d. dunk.  
Weltteil.

Beyerlein, Franz Adam, Jena od.  
Sedan.

Güssfeldt, Paul, Reise in d. Anden  
v. Chile und Argentinien.

Müller, Wilh., Deutschl. Einigungs-  
kriege 1864—71.

Casati, Gaetano, 10 Jahre in  
Aequatoria u. die Rückkehr mit  
Emin Pascha.

Verne, Jules, die Kinder des Ka-  
pitän Grant, — Reise u. d. Erde.  
— fünf Wochen im Ballon.

Philippi, Felix, Hotel Gigantic.  
Strindberg, Aug., v. neuen Mensch.

Kuprin, A., die Gruft.  
Gorki, Maxim, eine tolle Fahrt.

Samarow, Gregor, am Belt.  
Linke, Oskar, Endymion.

Gorki, Maxim, im Assyl f. Obdachl.  
Sudermann, Herm., die drei Rei-  
herfedern.

Alw. Risse, Dresden-N. 6 ferner:

Verne, Jules, Abenteuer von drei

Russen u. drei Engländern.

— die Schule der Robinsons.  
Eine grössere Anzahl militärwis-  
senschaftlich. Werke. Auf Wunsch

Verzeichnis.

Wichtig für Handlungen mit  
medizinischer Kundschaft.

Zeitschrift  
für Heilkunde

Herausg. v. d. Professoren

H. Chiari, A. v. Eiselsberg etc.

Jahrg. 1900—1907. Statt

M. 240.— für M. 30.— no.

Kapsamer, Dr. G.,

Nierendagnostik u. Nieren-

chirurgie. 2 Teile (XXIV,

999 S.). Lex.-8°. Wien 1907.

Statt M. 20.— f. M. 4.50.

Dr. L. R. v. Schrötter,

Vorlesungen über die Krank-

heiten des Kehlkopfes, der

Luftröhre, der Nase und des

Rachens. 2 Bände. Mit 164

Abbildungen. (XIV, 679 S.)

Wien 1893—96

statt M. 17.— f. M. 3.50 no.

Grössere Partien billiger

oder auch im Umtausch.

Josef Deubler,

Wien II, Praterstrasse 38.

Coenboornstraat 10:

(Wegen baldiger Abreise:)

Rijksmuseum Amsterdam. 15 Lief.  
Fol. Mit 60 Heliogr. (18 flor.)Cervantes, Don Quichotte. Ill. v.  
Johannot. 2 Bde. 8°. Paris 1840.  
Origbd. (Erster Druck.)— do. ill. v. Doré. 2 Bde. Fol.  
Paris 1863. Erster Druck der  
grossen Ausg. Orig.-Lnb. Ein-  
bände schadhafte.Boskoop, nederl. Flora en Po-  
mona. 2 Bde. 4°. Orig.-Lnb.  
1879. (35 flor.)Gerlach, Nürnbergs Erker, Giebel  
u. Höfe. Fol. Mit 50 Taf.Giacomelli, Ailes et fleurs. Fol.  
Origlnbd. Mit 20 Taf. Erst. Dr.Gower, Gemälde-Gal. Englands.  
3 Bde. Fol. (Lpz., Otto Schulze.)

Kunst uns. Zeit. 4°. Gzln. (\*\*\*)

Lafontaine, Fables. Ill. v. Doré.  
4°. Gzln. 1868.Das Museum. (Spemann.) Kplt.  
Jahrg. 1—10. Die Tafeln, nach  
Schulen geordnet, in 19 Folio-

mappen.

Nansen, in Nacht u. Eis. Mit Suppl.  
3 Bde. Geb. Neu.Das Pellerhaus zu Nürnberg. Fol.  
15 Taf.Perelaer u. van den Rees, Neder-  
landsch Indië. 4 Bde. Fol. Or-  
hfrz. (Verkauft Verleger Sijthoff  
jetzt f. 300 florins netto.)

2 Exemplare.

Wallace, der Malayische Archipel.  
2 Bde. 1869. Orig.-Gzln.Diese 14 Werke zusammen für  
250 Gulden holl. Währung.100 Bde. engl. Literatur, worunter  
74. Bde. Tauchnitz. Z. Teil  
gebnd. Zus. 100 Mk. ab hier.

48 Bde. Geschenkliteratur, in

Ballestrem, — Dito u. Idem (2),

— Eckstein (8: Prusias, Clau-  
dius, Dombrowsky), — François,— Gréville, — Hamerling, —  
Hillern, — Lagerlöf, — Leander,— Oeser, — Petersen, — Polko,  
— Riehl, — Roeber, — Roseg-ger, — Scheffel, — Spielhagen,  
— Stackelberg, — Stinde, —Sudermann, — Tolstoi, — An-  
thologien in Poesie u. Prosa (9).Diese 48 Bde. zusammen für  
100 M. ab hier.

Ferner noch 150—200 Werke ähn-  
licher Art, nur hervorragend  
gute Bücher: Kunst, — Lieb-  
haberdrucke, — Wissenschaft-  
liches, — alles ausschliesslich in  
Friedensausstattung. Zettelkatalo-  
g zur Durchsicht zu Diensten  
an Firmen, die prompte direkte  
Zurücksendung versprechen.

Ich habe auch etwa 400 Schriften,  
welche von unsrer u. der feindl.  
Kriegspropaganda im neutralen  
Auslande verbreitet wurden, ab-  
zugeben für Sammler v. Kriegs-  
literatur für 400 M.

Von meinem Pariser Verlag la-  
gern in Leipzig u. können noch  
geliefert werden (Preise sind di-  
rekt bei mir anzufragen):

Mansi, Collectio Conciliorum. 50  
Bde. Folio.Du Cange, Glossarium graecitatis.  
Pothast, Regesta. 2 Bde. 4°.Thieme, Guide bibliographique.  
Die Daxschen Schulbücher.

(Diese 5 Titel alle mehrfach.)

Sodann das auf d. Bugra ausge-  
stellt gewesene Ex. von Histoire  
littéraire de la France, Gallia

christiana, Recueil des Histo-

Reuss & Pollack in Berlin W. 15:  
Deutsche Romanzeitung 1871—73.  
(O. Janke.)  
Gartenlaube 1880—81.  
Deutsche Rundschau 1875—77.  
(Bln., Paetel.)  
Wilh. Streng in Neustadt/Coburg:  
Doré, Bibel. 2 Bde.-Ausg.  
Göttingesches Taschenbuch 1806.  
Minerva, Taschenbuch, 1826/27.  
Berliner Kalender 1847/49.  
Flaschmann, Umriss zu Ilias und  
Odyssee u. Dantes Komödie.  
Flügels vollst. Wörterb. Engl.-dt.  
4. Aufl. 3 Hftbde.  
Goethe, Reineke Fuchs, m. Zeichn.  
v. Kaulbach. 2 Orig.-Einbde.  
Akad. Bh. v. G. Calvör, Göttingen:  
Hauptmann, Ketzler v. Soana. Lux.-  
Ausg. Nur Gebote mit Preis.  
R. Auerbach in Steglitz:  
Mit 50% Rabatt.  
20 Kunst u. Leben-Kalender 1919.  
10 Kürschners Jahrbuch 1919.  
6 Goethe-Kalender 1919.  
6 Eichendorff-Kalender 1919.

**Gesuchte Bücher.**

\* vor dem Titel = Angebote  
direkt erbeten.  
Josef Habel in Regensburg:  
Stadler, Heiligen-Lexikon. Auch  
einzelne Bände u. Hefte.  
Wilh. Jacobsohn & Co., Breslau V:  
Nur direkte Angebote!  
\*Encyklop. d. mathem. Wissensch.  
\*Ztschr. f. Elektrochemie.  
\*— f. physik. Chemie.  
\*— f. induct. Abstammungslehre.  
\*Archiv f. mikrosk. Anatomie.  
\*— für die ges. Physiol. d. Men-  
schen u. d. Tiere.  
\*Ztschr. f. wissensch. Zoologie.  
\*Ztschr. f. wissensch. Mikroskopie.  
\*Zeitschrift. biolog. und zoolog.  
Richtung. (Kataloge erb.)  
\*Alle gröss. biolog. u. zoolog.  
Werke.  
Mathias Strucken, Düsseldorf 17:  
\*Alte Stiche berühmter Pferde.  
Galerie Arnold in Dresden:  
Kokoschka, Emmy Heim. Or.-Lith.  
Skizzenmappe Franz. Meister.  
Publ. d. Marées-Gesellsch.  
Martin Breslauer in Berlin W. 8,  
Französischestr. 46:  
\*Schnitzler, Hirtenflöte. Mit Rad.  
v. Schmutzer.  
\*Schiller, Don Carlos. Alte Ausg.  
\*Panzer, Annalen. Deutsch.  
\*Weller, Repertorium.  
\*Bibel. Wittenberg, Luftt, 1545.  
Victor von Zabern in Mainz:  
1 Unruh, Entscheidung. Lux.  
Oskar Gerschel's Buchh. G. m. b.  
H. in Stuttgart:  
\*Homöopathie. Alles.  
\*Württembergica. Alles in Wort u.  
Bild.

W. Schneider & Cie., St. Gallen:  
Heimburg, aus d. Leben einer alt.  
Freundin.  
Hirschwald'sche Bh., Berlin NW, 7:  
\*Handwrtb. d. Naturwiss. 10 Bde.  
J. Schweitzer Sortiment (Arthur  
Sellier) in München:  
\*Diderot, — d'Alembert, — de  
Hoibach, — Fourier, — Condor-  
cet. Ales v. ihnen. Dtsche. Über-  
setzgn. bevorzugt.  
\*Gmür, Kommentar z. schweiz. Zi-  
vilgesetzbuch. Lfg. 1 von Bd. 4  
u. 6, event. Bd. 4 u. 6 kplt.  
Berth. Seeliger, Kreuzburg, O.-S.:  
\*Kluge, National-Literatur. Auflage  
1906—09.  
Lehmann & Wentzel G. m. b. H.  
in Wien:  
Ledebur, Hdb. d. Stahl- u. Eisen-  
giesserei.  
— do. d. Eisenhüttenkde. 3 Bde.  
Taschenbuch f. Eisenhüttenleute,  
hrsg. vom Verein »Hütte«.

Ernst Schulze in Stendal:  
Meitzen, Ausbreitung d. Dtschn. in  
Deutschland u. ihre Besiedelg.  
der Slavengebiete. 1879.  
Meitzen, Siedelung u. Agrarrechte  
d. Westgermanen u. Ostgerma-  
nen, d. Kelten, Römer, Finnen  
u. Slaven. 3 Bde. u. Atlas.  
1895/96.  
Meitzen, der Boden u. die land-  
wirtschaftl. Verhältnisse des  
preuss. Staates. 4 Bde. 1868.  
v. d. Ropp, deutsche Kolonien im  
12. u. 13. Jahrh. 1886.  
Wendt, Germanisierung d. Länder  
östlich der Elbe. 2 Tle. 1884  
u. 1889.  
Kötschke, neuere Forschungen z.  
Geschichte der ostdeutschen Kol-  
onisation.  
Opitz & Co. in Güstrow:  
1 Boehlau, Fiscus.  
Paul Franke G. m. b. H. in Ber-  
lin W. 9:  
Mercks Warenlexikon.  
Miethe, Technik d. 19. Jahrh.  
Rhode, Handelskorrespondenz.  
Toussaint-Langenscheidt, schwed.  
Unterrichtsbriefe.  
Wölfflin, deutsche Kunst. 6. Aufl.  
1914. Geb.

R. Gräfe in Witten:  
Bie, der Tanz.  
Roséri, Katechismus d. Tanzkunst.  
Alles über Tanzkunst.  
Theod. Thomas Verlag in Leipzig:  
\*Diels, Einf. in d. organ. Chemie.  
C. F. W. Siegel's Mskhdg. (R.  
Linnemann) in Leipzig:  
1 Seesselberg, Volk u. Kunst. Geb.  
1 Wilamowitz-Moellend., Zukunfts-  
philologie. (1872.)  
1 — do. II. Stück. (1873.)  
1 Vieweg, ist Bayreuth eine natio-  
nale Kunststätte?

Speyer & Peters, Abtlg. Antiqu.  
in Berlin NW. 7:  
Angebote nur direkt erbeten.  
\*Franciscus. Alle alten Ausg.  
\*A. Kircher. Alle alten Ausg.  
\*Rebemann, Nelkenblätter. 1792.  
\*Mercier, Nachtmütze. Bln. 1784.  
\*Sturm, Collegium experimentale.  
1676 u. f.  
\*Valentini, Museum museor.  
\*Weckherlin, d. graue Ungeheuer.  
1784 u. f.  
\*Ziegler u. Klipphausen, histor.  
Schaupl.  
\*Delacroix, Geographia univers.  
1697.  
\*Happel, Mundus mirabilis. 1687 ff.  
\*Ebert, bibliogr. Lexikon.  
\*Grässe, Manuel.  
\*Schweiger, Handb. d. klass. Bi-  
bliogr. 1830 u. f.  
\*Jöchers-Gelehrtenlexik. Kl. Ausg.  
\*Leidenfrost, bibliogr.-lit. Handb.  
\*Holzmann-Bohatta, Pseud.-Lex.  
\*Bodoni-Drucke.  
\*Kornmann, Venusberg.  
\*Arndt, E. M., Storch u. s. Familie.  
1804.  
\*Bambocciaden. Auch einzeln.  
\*Brentano, Frühlingkranz.  
\*Buch der Liebe. 1809.  
\*Daumer, Semiramis.  
\*Terenz, Lustspiele. 1806.  
\*Fichte, Reden. 1808.  
\*Pellegrin, dram. Spiele. 1804.  
\*Freitag, Gedichte. 1845.  
\*Plautus, Lustspiele. 1774.  
\*Grimmelshausen. Alle alt. Ausg.  
\*Heines Buch der Lieder. 1827.  
\*E. T. A. Hoffmann, Orig.-Ausg.  
\*Hofmannswaldau. Alte Ausg.  
\*Hunold. Alte Ausg.  
\*Kerner, Reiseschatten. 1811.  
\*H. v. Kleist. Erstausg.  
\*Lessing, Dramaturgie. 1. A.  
\*Voltaire, hl. histor. Schrftn. 1752.  
\*Lohenstein, Arminius. 1831.  
\*Philander v. d. Linde, Gedichte.  
1710, auch and. Werke u. Ausg.  
\*Mühlpforth. Alles in alt. Ausg.  
\*Opitz. Alles in alten Ausg.  
\*Phoenix, Frühlingstg. f. Dtschl.  
\*Schlegel, Blumensträusse. 1804.  
\*Steffens, was ich erlebte. 1840.  
\*Schlegel. Alle Gesamtausgaben.  
\*Tieck, Alle Gesamtausgaben.  
\*Weckherlin, hyperboreische Brfe.  
1788 u. f.  
\*Wieland. Gesamtausgaben.  
\*Jean Paul. Gesamtausgaben.  
\*Alte Berliner Chroniken.  
\*W. Busch. Erstausg.  
\*Bürger, Gedichte. 1789.  
\*Engelhard, Gedichte. 1778.  
\*Hermes, Sophiens Reise n. Mem.  
\*Sue, les mystères de Paris.  
\*Fénélon, Télémach. 1727.  
\*Gaudy, Berlin. Bilderbuch. 1836.  
\*Hogarth's Werke.  
\*Butler, Hudibras. Hamb. 1765.  
\*Schellenberg. Alles v. ihm illustr.

Speyer & Peters, Abtlg. Antiqu.  
in Berlin NW. 7 ferner:  
\*Bartisch v. Königsbrück, Augen-  
dienst. 1583.  
\*Cruce, Chirurgia. Vened. 1573.  
\*Fabricius ab Aquapendente. Alle  
alten mediz. Werke.  
\*Paracelsus. Alle alten Ausg.  
\*Vesalius. Alle alten Ausg.  
\*Harveius, de motu cordis. Alte  
Ausg.  
\*Häser, Geschichte d. Medizin.  
\*Helmont, Ortus medic. 1652 u.  
Lugd. 1655.  
\*Besson, Théâtre d. instruments.  
1578 u. Vincenti 1582.  
\*Porta, J., tre libri de' spirituali.  
Neapel 1606.  
\*Schott. Alle alten mechan. und  
naturw. Werke.  
\*Albertinus, Hirschschleifer. Mögl.  
1. A.  
\*Zimmermann, dram. Blätter.  
\*Schink, Marionettentheater. 1778.  
\*Frank, Relationes. 1640 u. f.  
\*Der Freihafen. Altona 1838—42.  
\*Russlands Triumph 1813.  
\*Klein, Gesch. d. Dramas. Bd. 1. 2.  
A. Schmid NI. in München, Resi-  
denzstr. 7:  
\*Bie, Oscar, das Klavier und seine  
Meister. Geb. oder brosch. Auch  
antiquarisch. Angebote direkt.  
Albin Schirmer's Buchh. in Naum-  
burg a. S.:  
Ledebur, Handbuch d. Eisen- u.  
Stahlgießerei.  
Leonh. Wenzel in Partenkirchen:  
Friedländer, Sittengesch. Roms.  
I u. II.  
Gregorovius, Gesch. Roms. IV.  
Libra, Astrologie.  
Thomas v. Aquin, Werke. Latein.  
Durm, Architektur d. Etrusker u.  
Römer.  
Clausner, unsere Dichter in Wort  
u. Bild.  
A. Wallisch's Bh., Annaberg, E.:  
Omar, Spr. d. Weisheit, v. Dulac.  
Aesop, Fabeln, v. Rackham. Ldr.,  
ev. Leinen.  
Reitz & Koehler, Frankfurt a. M.:  
Schopenhauer, Welt als Wille. Bd.  
1. (Kröner.)  
Die Hütte. Taschenb. f. Ing. Geb.  
Schnitzler, Hirtenflöte. Luxusausg.  
Velhagen & Klasing in Bielefeld:  
\*1 Altitalien. Novellen. (Insel.)  
\*1 Rüttgers, Wotans Aufgang und  
Schicksal.  
\*1 Benz, deutsche Volksmärchen.  
4 Bde. (Diederichs.)  
\*1 Coopers Lederstrumpf, v. Fe-  
dern. (Cassirer.)  
\*1 Rüttgers, Lachstaler.  
\*1 Plattdeutsche Märchen. (Died.)  
\*1 Rabelais, Gargantua. (Singer.)  
Fritz Scherer in Bad Oeynhausen:  
\*Welter, Handb. über d. eheliche  
Güterrecht in Westfalen.

**J. Schreitmüller** in Dresden-N. 6:  
 \*Meyers gross. Konv.-Lexikon.  
 \*Strindberg, Romane. 5 Bde. Lein.  
 \*— histor. Novell. 4 Bde. Lein.  
 \*Ebers, ausgew. Werke. 10 Bde. Lein.  
 \*Alles üb. sächs. Eisenbahnwesen.  
 \*Alles über sächs. Postwesen.  
 \*Fuchs, Sittengesch. Kplt. u. einz.  
 \*Fuchs, Weiberherrschaft. Kplt. u. Ergänzungsb. einzeln.  
 \*Neue Gedanken. (Psychol. Vlg.)  
 \*Braunschweig. Magazin, hrsg. v. Zimmermann. Jg. 1897. 98. 99. 1902.  
 \*Dt. Monatsschr. v. Biedermann. Jahrg. 1845. 7. Bd.  
 \*Prana. 8. Jahrg.  
 \*Toussaint-Langensch., engl. U.-Br.  
 \*Ostwald, Schule d. Chemie. O.-L.  
 \*Öttingen, Schule d. Physik. O.-L.  
 \*Flammarien, Rätsel d. Seelenleb.  
 \*Werke üb. Neugedankenlehre, — indische Philosophie, — Astrologie, — persönl. Magnetismus, — Gedankenkraft in dtchn. Spr. (Angebote erbitte sofort direkt.)

**J. Harder** in Altona:  
 \*Reichs-Adressbuch  
 \*Wörishöffer, Kreuz u. quer.  
 \*Freund, röm. Gesch.  
 \*Hahn, Afrika.  
 \*Ratzel, Völkerkunde.  
 \*Garbe, Görnriek.  
 \*Kipling, Kim. (Dtchn.)  
 \*Ullsteins Weltgesch. Kplt. Hfz.

**Paul Graupe** in Berlin W. 35:  
 \*Arbeiten des kunsthist. Instituts d. Univ. Wien. Bd. 1—15.  
 \*Börne. }  
 \*Jean Paul. } Gesamtausg.  
 \*Hebbel. } Schön geb.  
 \*Raabe. }  
 \*Storm. }  
 \*Jahrb. d. Gesellschaft d. Bibliophilen. Bd. 2.  
 \*Müller-Singer, Künstlerlexikon.  
 \*Andersens Märchen.  
 \*Brugsch, Reise n. Persien.

**Alb. Röder** in Barmen:  
 \*Schopenhauers Werke.  
 \*Spinozas Werke.  
 \*Keller, grüner Heinrich.  
 \*Widmann, Jenseits des Gotthard.  
 \*— Spaziergänge in d. Alpen.  
 \*Noö, bayerisches Seebuch.

**Max Röder** G. m. b. H. in Mülheim-Ruhr:  
 \*Taschenbuch f. Eisenhüttenleute. Gut erh.  
 Glock, Bürgerkunde, Staats- u. Rechtskunde.

**Max Harrwitz**, Nikolassee b. Bln.:  
 \*Oskar Wilde. Alles über ihn.  
 Vitry et Brière, Documents de la scripture franç.  
 Seneca, Tragoed., ed. Leo.  
 Hyginus, ed. Schmidt.  
 Volkssagen, — Märchen. Alles.  
 \*Kerner, Pflanzenleben. 1863.  
 \*Toussaint-Lang., Polnisch.

**Speyer & Peters**, Abtlg. Antiqu. in Berlin NW. 7:  
 Angebote nur direkt erbeten.  
 \*Schlegel, Lucinde. 1. A.  
 \*Holberg, Peter Paars. Alte dän. Ausg.  
 \*Goethe, a. m. Leben. 1. A. Einzelne Bde.  
 \*Naubert, neue Volksmärchen.  
 \*Klamer-Schmidt, Alles in frühen Ausgaben.  
 \*Alle Halberstädter Drucke von Grosse.  
 \*Gerstenberg, Tändeleien. 1. A.  
 \*Alexis (Häring). Alle alten Ausg.  
 \*Jean Paul, — Chamisso, — Lenz, — Hoffmann, — Tieck, — Schlegel, — Wieland, — Uz, — Gleim, — Lessing. Alte Gesamtausgaben.  
 \*Musäus, Volksmärchen.  
 \*Heines Buch d. Lieder. 1. A.  
 \*Hauptmann, G., Werke. Fried.-Ausg.  
 \*Lenz, Menoza. 1. A.  
 \*Schillers Werke. 1835/36.  
 \*Winckelmanns Werke. Alte Ausg.  
 \*Ariost, rasender Roland. Bern 1778.

\*Arnim u. Brentano, Knaben Wunderhorn. Alte Ausg.  
 \*Bodmer, Noachide. 1765.  
 \*Börne. Gesamtausg.  
 \*Brentano, Godwi. 1. A.  
 \*Cervantes, Don Quixote. Dtsche. Ausg. Illustr.  
 \*Engels Schriften. 1801 u. f.  
 \*Flögel, Gesch. d. Grottesk-Kom.  
 \*Gellert. Ges.-Ausg.  
 \*Gervinus, Gesch. d. dt. Dichtg.  
 \*Gessner, S., Schriften. Alte Ausg.  
 \*Grillparzer. Alte Gesamtausg.  
 \*Grimm, irische Elfenmärchen. 1826.  
 \*— Kinder- u. Hausmärchen. 1815 u. 1826.  
 \*— altdeutsche Wälder.  
 \*Hebels Werke. Alte Ausg.  
 \*Jacobi. Alle alt. Ges.- u. Einz.-Ausg.  
 \*Immermann, Schriften. 1835 u. f.  
 \*Kortum, Jobsiade. 1784.  
 \*Matthisson, lyr. Anthol. 1804 u. f.  
 \*— Schriften. 1824.  
 \*Mörrike. Erstausgaben.  
 \*Ovid, Metamorphosen. 1581.  
 \*Rabener, Schriften. 1777.  
 \*Schopenhauer. Gesamtausg.  
 \*Schulze, poet. Werke. 1822.  
 \*Shakespeare, theatr. Werke. 1762 u. f.  
 \*Simplicissimus-Literat. (17. Jh.).  
 \*Storm. Alte Ges.- u. Einzelausg.  
 \*Straussfedern 1787 u. f.  
 \*Tieck, Phantasia. 1812—16.

**Theodor Fröhlich** in Berlin NO. 18:  
 1 Alfab. Stichwörterverz. z. Verz. d. dt. Patentklassen. Bln. 1914.  
 1 Obst, Buch des Kaufmanns.

**Rich. Rother** in Görlitz:  
 \*1 Jahr, therapeut. Leitfaden.  
 \*1 Lampert, Leben d. Binnengew.

**A. Vogel**, Winterthur (Schweiz):  
 \*Graul u. K., Althüsing. Porzell.  
 Johannsen, Baumwollspinnerei.  
 Lexikon d. ges. Technik. 2. A. 9 Bde. Kplt.  
 Meerwarth u. S., Lebensbilder: Säugetiere. 3 Bde.  
 Vögel. 3 Bde.  
 Rezeptbuch f. d. ges. Metallindustr.  
 Velhagen & Kl.'s Monatshefte 1915, 1916, 1917, 1918. Mögl. gebunden.

**P. Schweitzer** NI. in Breslau:  
 Dumas, der Graf v. Bragelonne.  
 Elster, Wörterb. d. Volkswirtschl.  
**Chemiker-Zeitung** in Cöthen, A.:  
 \*Journ. f. Ornithologie. Bd. 35, 38—41.  
 \*Naumanns Naturgesch. d. wilden Hühner- u. Taubenarten. 1824.  
 \*Foerster, winterharte Blütenstauden u. Sträucher d. Neuzeit.  
 \*Lange, Gartengestaltg. d. Neuzt.

**Opitz & Co.** in Güstrow:  
 1 Fischer, Geschichte d. dtchn. Volksschullehrerstandes.

**W. Johnes Buchh.** in Bromberg:  
 \*Hedin, Transhimalaja. III.

**Herold'sche Buchh.** in Hamburg:  
 \*Pfleiderer, Abriss der Glaubens- u. Sittenlehre.  
 \*Heilfron, Grundriss d. Bürgerl. Rechts. I.  
 \*— Lehrb. d. Bürgerl. Rechts. I.  
 \*König, Literaturgesch. 2 Bde. Gb.  
 \*von Schröder, Indiens Literatur u. Kultur.

**Martin Breslauer** in Berlin W. 8, Französischestr. 46:  
 \*Meyers Konv.-Lex. Letzte Aufl.

**Th. Kriecher**, Univ.-Bh., Erlangen:  
 Fleiner, Institut. d. Verwalt.-R. — Grundr. Vorles. Verwalt.-R.  
 Lehmann, H. O., Wechselrecht.  
 Schneider, G., Rechtsbuch Schweiz.  
 Schwartz, preuss. Verfass.-Urk.  
 \*Buckeley, Juristenbrevier.  
 Goldast, Monarchia S. Roman.  
 Kanngiesser, Recht Reichsbeamt.  
 \*Knies, Geld u. Kredit.  
 Limnaeus, Jus publ. imper.  
 Lünig, dtchs. Reichsarchiv.  
 Mayer, O., Theorie frz. Verw.-R.  
 Ranke, engl. Geschichte. — 12 Bücher preuss. Gesch.  
 Riegger, Josephs II. Wahlkapitul.  
 Robolski, Patentgesetz. 1890.  
 Schmelzer, Wahlkapit. Franz' II.  
 \*Seeck, Unterg. d. antiken Welt.  
 Sixtinus, de regalibus. 1602.  
 Spiegel, Verordn. provis. Gesetzkr.  
 Stier-S., Smlg. pr. staatsr. Gesetze.  
 Stobbe, Conring.  
 Wienkopp, rhein. Bund.  
 \*Wochenschrift, Jurist. Jg. 1—4.  
 \*Zachariae-L., Jus graeco-rom.

**A. Kell's Buchh.**, Plauen i. Vogtl.:  
 1 Graetz, die Elektrizität u. ihre Anwendung. Letzte Aufl. Geb.  
 1 Toscana, Luise v., m. Lebensweg.

**Buchh. Hans Domes** in Cöln:  
 \*Annalen des histor. Vereins f. d. Niederrhein, Nr. 92 u. folg.  
 \*Veröffentl. des histor. Vereins f. d. Niederrhein. III u. folg.  
 \*Beihefte zu den Annalen, Nr. 8.  
 \*Nietzsches Werke. Gr. 8<sup>o</sup>-Ausg. 3. Bd. u. folg. Auch einz. Hildr.

**Fehr'sche Buchh.** in St. Gallen:  
 \*Schillings, m. Blitzlicht u. Büchse.  
**Friedrich Ebbecke** in Bromberg:  
 \*Geisler, Album von Bromberg. Angebote direkt.

**G. A. Bäschlin** in Bern:  
 \*1 Zwiebfisch. 1. Jahrg. Nr. 1—2.  
 \*1 — 7. Jahrg. Nr. 4.

**Carl Adlers Buchh.** in Dresden:  
 1 Giese, Gedankenwellen. (Verlag Altmann, L.)

**Jos. Baer & Co.**, Frankfurt a. M.:  
 \*Behr, Geneal. d. regier. Fürstenhäus. 2. A. 1870.  
 \*Fresenius, Anleit. z. qualit. Analyse. 16. A.

\*Krätzel, d. Fürstent. Liechtenst.  
 \*Ebers, Kleopatra.  
 \*Bölsche, Liebesleben. 3 Bde.  
 \*(Joanne), Schau- u. Denkmünzen Maria Theresias. 1782.  
 \*Adamspiel, Das, hrsg. v. Grass.  
 \*Emerson, Natur u. Geist, — Essays. I. Reihe. (Diederichs.)  
 \*Schmidt, das Glas. 1912.  
 \*Biedermann, Deutschld. im 18. J. m. Reg.  
 \*Tönnies, Gemeinsh. u. Gesellsch.  
 \*Thierbach, Entw. d. Handfeuerwaffen. 2. A.

\*Courcelles, Hist. gén. et hérald. des Pairs de France. 12 vols.  
 \*Lepelletier, Oracles de Michel de Nostradame. 1867.  
 Bardt, röm. Cahrakterköpfe.  
 \*Catull, ed. Friedrich.  
 \*Raabes Werke. Neue Ausg. in 2 Ser. Lwd. od. Hfz.  
 \*Riesser, Grossbanken. Letzte A.  
 \*Rössler, hist. Begebenheit. d. nassau. Lande.  
 \*Keller, Drangs. d. nass. Volkes.  
 \*Kiepert-Stegemann, Differ.- u. Integral-Rechn. 12./10. A.

\*Athenaeum, v. Schlegel. 1—3.  
 \*Stowe, Schlüssel zu Onkel Toms Hütte. 1853. 4 Tie.  
 \*Manifest, Das kommunist. Leipz. 1872 od. Lond. 1848.  
 \*Diez, Kunst d. islam. Völker. (Burgers Handb.)

**Alwin Risse** in Dresden-N. 6:  
 \*Buschan, Georg, die Sitten der Völker. Verlag Union, Stuttg. Ev. in einzelner Lfg. ab Lfg. 9. Angebote direkt.

**Robert Müller** in Berlin NW. 6:  
 Hinrichs' Halbjahrskatalog 1913/17.  
 Bumm, Geburtshilfe.  
 Werner, anorgan. Chemie.  
 Wullstein-Wilms, Chirurgie.  
 Gierke, pathol. Anatomie.

- Buchh. F. Studeny, Franzensbad:**  
Dumas, Millionenbraut. (Franckh.) Gebdn.  
Altpeter, Abc der Chemie.  
Arnold, E., Gleichstrommaschine. 1./2. Bd.  
Götschen-Sammlg. 405.  
Kohut, A., die grösst. u. berühmte Soubretten d. 19. Jh. (Düsseld.)  
Werke v. Avizenna.  
Dusch, Joh. Jak., didaktische Gedichte. 1752.  
— Tempel d. Liebe. 1758.  
— moralische Briefe z. Bildg. d. Herzens. 1779.  
— Briefe z. Bildg. d. Geschmacks.  
Michel, Briefm.-Katalog.  
Senfs Briefm.-Katalog.  
Schiner, Rud., Fauna Austriaca: Die Fliegen. 1862.
- Wilhelm Heims in Leipzig:**  
Technik des Kupferstechens. Alle Bücher darüber, besond. französ. von 1780—1820.  
Weigmann, Schwindmonographie.  
Kehrer, die hl. 3 Könige in Lit. u. Kunst.  
Werke über deutsche Geschichte, — deutsche Literatur, — dtische Kunst.  
Annulus Platonis. 1781.  
Von Frz. Christophe u. Art. Scheiner illustr. Bücher.  
Monier-Williams, Sanskrit-Wrtrb.  
Boehem, Waffenkunde.  
Bode, Gesch. d. dtchn. Plastik.  
Jordan, Geschichte d. Räderuhr.  
Koch, Günther, Kunstwerke u. Bücher am Markt.  
Koeppen, Geschichte d. Möbels.  
Ein altes Werk üb. Zuckerkrankh.
- Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:**  
(A) Soergel, Rechtsprechg. 13—18.  
(A) — Jahrb. d. Rechtspr. 1—6.  
(A) L'intermédiaire des mathématiciens. Kplt.  
(A) Hdb. d. inn. Med. 1—5.  
(A) Abderhalden, phys. Chemie. 3. A.  
(A) Ellenberger-Sch., Histol. der Haussäugetiere.  
(A) Kitt, path. Anat. d. Haussäuget.  
(A) Umber, Ernährungskrankh.  
(A) Cohnheim, Eiweisskörper.  
(A) Lang, Vererbungslehre.  
(A) Baur, Vererbungslehre.  
(A) Penzoldt-St., Therapie. 5. A.  
(A) Lafar, Mykologie. 2. A. IV.  
(A) Herxheimer, path.-hist. Unters.  
(A) Ergebn. d. Physiol. 1—16.  
(A) Ztschr. f. wiss. Phot. XV—XVIII.  
(A) Lehmann, elektr. Lichtersch.  
(A) Nernst, theoret. Chemie. 7. A.  
(A) Corpus script. eccles. Kplt. u. einz.  
(A) Fesca, Pflanzenbau in d. Tropen. II.
- X. Pflugmacher in Leipzig:**  
Stadlers Heiligenlexikon.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig:**  
Bushell, Chinese porcelain. Oxford 1908.  
Bienkowski, Darstellg. d. Gallier in d. hellen. Kunst. Wien 1908.  
Eschwege, Journal v. Brasilien. Weimar 1818.  
Diaz del Castillo, Entdeck. u. Erober. v. Mexiko. Dtsche. Ausg. Gera 1848.  
Petri Martyris Hist. v. d. Newen Welt.  
Gibij, Nachr. v. Lande Guiana.  
Hallens, Werkstätte d. heut. Künste. Brandenbg.  
Churpfälzbaier. Intelligenzbl. München 1787, vollst. od. defekt.  
Allg. Ind.-Schule d. Deutschen. 2. Jg. Stuttg. 1803.  
Magazin aller neuen Erfindungen. Lg. 1814/15.  
Forrers Reallexikon.  
L'art Flamand. Jg. 6, 7 apart.  
Semper, der Stil. Münch. 1863.  
Martin, l'âge du bronze au Musée de Minoussinsk. Stockh. 1893.  
Der Knopfmacher 1723/97. Vollst. od. einz.  
Honigberger, 35 years in the East. Lond. 1852.  
Muradja d'Ohsson, Schilderung d. ottoman. Reichs. Lg. 1788/93.  
Kasem-Beg, Gramm. d. türk.-tatarischen Sprache. Lg. 1848.  
Maçondi, les prairies d'or. Ps. 1861—1874.  
Martin, Sammlgn. a. d. Orient.  
Schriften d. Ges. f. psychol. Forschung. Heft 12. Stern, Psychologie d. indiv. Diff.  
Marstrand-Mecklenburg, d. japan. Prisenrecht. Bln. 1908.  
Kowalewski, Einführg. in d. anal. Geometrie. Lg. 1910.  
Stier-Somlo, Handb. d. Völkerrechts. Vollst. u. einz.  
Niemeyer, Jahrb. d. Völkerrechts. Bd. 1 (1913).  
Folnesics, Wiener Porzellan. 1914.  
Haupt, die älteste Kunst, insbes. d. Baukunst d. Germanen. Lg. 1909.  
David, le peintre Louis David 1748—1825. Ps. 1880.  
Mémoires d'une jeune Grecque, p. P. Panam.  
Studio 1914 u. f.  
1001 Nacht, übers. v. Weil. Bln., Neufeld & H.  
Berquin, Idylles.  
Falke, rheinisches Steinzeug.  
Bode, frühitalien. Majoliken.  
Bushell, Oriental ceramic art.  
Biblia sacra Veteris et Novi Testamenti, repraesentata 100 imaginibus. 100 Taf. Klauber sc. et exc. apud Antonium Klauber. 1835.  
Benvenuto Cellini, übers. v. Goethe, mit Steinzeichngn. v. Sievogt. Bln. 1914.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig**  
erner:  
Werke von den Nationalökonomem A. Smith, — Fournier, — Malthus, — Ricardo, — Proudhon. Mitteil. aus Bosnien. Bd. 11 u. 12.  
Tertullianus, quae supersunt omnia, ed. Oehler. 3 Bde. Lipsiae 1853—54.  
Noer, Kaiser Akbar. 2 Bde. Leiden 1885.
- Theodor Althoff, Buchabteilung in Leipzig:**  
\*Hyperion-Drucke. Einzelne Bde.  
\*Dreieck-Drucke. Einzelne Bde.  
\*Drucke d. Hundert. Einz. Bde.
- Alfred Neumannsche Buchhdlg. in Frankfurt a. M.:**  
1 Goethes Faust, v. Witkowski. Dünndruckausg. Geb. (Hesse & Becker.)
- Koehler & Volckmar A.-G., Auslandsabtlg. I., in Leipzig:**  
\*1 Jerusalem, der heilige Skarabäus. Gut erhalten.
- Louis Naumann in Leipzig:**  
\*Aschoff-Baumeister, Cholelithiasis.  
\*Naunyn, Cholelithiasis.  
\*Brehms Tierieb. Bd. 1. 3. 12. 13.  
Clausen, Doræ Plattner. Novellen, Altitalienische. (Insel.)  
Fritz Stavenhagen. Alles.  
Wilhelm Raabe. Alles.  
Storm, Doppelbd. II. Alte Ausg.  
Preuss, Friedrich d. Grosse.  
Roedenbeck, Friedrich d. Grosse. Handwtrb. d. Staatswissensch.
- Hj. Möllers Univ.-Buchh., Lund (Schweden):**  
\*Taine, H., der Verstand. 2 Bde. Bonn 1880 (Strauss).
- H. Meinders in Osnabrück:**  
Platen, neue Heilmethode.  
Der Türmer. 16. Jahrg.
- K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:**  
Adlersfeld-Ballestrem, Romane.  
Bertling, geistliche Schild.  
Dessoir, Jenseits d. Seele.  
Deussen, Philosophie d. Bibel.  
Gauss, Feldmesskunst. 3. A. Bd. 1 od. kplt.  
Hackländer, Handel u. Wandel, ill. v. Langhammer.  
Minckwitz, Homerübersetzung.  
Niemann, Geheimnis d. Mumie.  
Sombart, Kapitalismus.  
Spitteler, olymp. Frühling. 2 Bde.  
Spinozas Werke. Latein. Alte u. neue Drucke.  
Stoddard, im Fluge d. d. Welt.  
Strasburger, kl. botan. Praktikum.  
Langenscheidts Unt.-Briefe. Alle Sprachen.
- Ferdinand Hirt & Sohn, Leipzig:**  
\*Kampmann, C. F., Elementarwerk d. poln. Sprache f. d. Selbstunterricht bearbeitet. Tl. I/III. Angebote direkt.
- Bernhard Hermann in Leipzig:**  
\*Schmaus, H., patholog. Anatomie.
- Albin Schirmer's Buchh. in Naumburg a. S.:**  
Caesar, Commentar. de bello Gallico. Erklär. v. Kramer u. Dittenberger. (Weidmann.)
- H. Kessler in Leipzig:**  
1 Daheim-Kalender 1915, 1916.
- R. Levi in Stuttgart:**  
\*Albrecht, Münzgesch. v. Hohenlohe.  
\*Neumayr, Erdgeschichte.  
\*Lewis, Recht d. Famil.-Fideik.  
\*Lessing, Holzschnitzereien d. 15. u. 16. Jh.  
\*Rau, Mozart.
- Franz Malter in Gera (Reuss):**  
\*1 Herzog, Realencykl. I. protest. Theologie u. Kirche. Kplt.  
\*1 Brockhaus' gross. Konv.-Lexik. Letzte Aufl.  
\*1 Alpine Majestäten. 1. Bd. Geb.  
\*1 Bull. S., Ole-Bull d. Geigerkönig.  
\*1 Köcher, Kirchbergs Geschick.  
\*1 Goethes Werke. Leinen geb. Medaillon-Pressg. Hemp.-Klass. Bd. 4, 5 apart.
- Oskar Gerschel's Bh. G. m. b. H. in Stuttgart:**  
\*Gerlands Beiträge z. Geophysik. 1—XII.  
\*Zopy, Ergebn. ein. 60jähr. Prax.  
\*Scherr, Kulturgeschichte.  
\*Monod, ausgew. Schriften.  
\*Mörrike-Storm, Briefwechsel.  
\*Mörrike-Kurz, Briefwechsel.  
\*Mayer, Rob., Mechanik d. Wärme u. a.  
\*Preyer, Gesch. d. Mystik. Bd. 1.  
\*Larousse. Kl. Ausgabe.  
\*Schwegler, Jahrbüch. d. Gegenw.  
\*Jaeckel, Wirbeltiere.  
\*Nägeli, Abstammungslehre.  
\*Windelband, Philosophie d. Alt.  
\*Zahn, Komm. z. N. Test.  
\*— Einleitg. in d. N. Test.
- H. Wetter in Arnhem (Holland), Coehoornstraat 10:**  
Brunet, Manuel du libraire. Tome II, 1. partie u. t. IV, V, VI.  
Graesse, Trésor des livres rares. 8 Bde. u. einzeln.  
Ansichten von Arnhem u. von Holland überhaupt.  
Grammophon-Textbuch. Die Ausgabe, welche dem als Serie II bezeichn. 1904 erschien., 368 S. starken Bande vorausgegangen ist. Sie wurde s. Zt. wegen Urheberrechts-Differenzen aus dem Handel gezogen. Ersch. vor 1904.  
Liedersammlungen. Volkslieder. Mit u. ohne Noten od. Pianobegl.  
Wichtige Tageszeitungen in vollst. Expl. v. Juli 1914 bis inkl. 1918.  
Kataloge über Kriegsliteratur. Angeb. nur dir., da keine Sendgn. von Lpzg. erhalte.
- Holland & Josenhans, Stuttgart:**  
\*Körting, Grundr. d. engl. Lit.  
\*Kündig, Kranken- u. Sterbebett.

- Hermann Treichel** in Jena:  
 \*Bernheim, Lehrb. d. hist. Meth.  
 \*Zwiedineck-Südenhorst, Sozialpolitik.  
 \*Goethes Werke. Jub.-A. (Cotta.)  
 \*Gebhardt, Handb. d. dt. Gesch.  
 \*Zeitschr. f. handelsw. Forschg.  
 \*— f. Handelsw. u. Handelsprax.  
 \*Sombart, Kapitalismus.  
 \*Reisch u. Kreibitz, Bilanz u. Steuer.  
 \*Mehring, Gesch. d. Sozialdem.  
 \*Stern, Buchhaltungsllexikon.  
 \*Statist. Jahrb. f. d. Dt. Reich.  
 \*Jena. Ansicht v. Merian.
- Gustav Fock G. m. b. H.**, Leipzig:  
 (A) Zeitschr., Elektrotechn. Jg. 22—38.  
 (A) Ztschr. d. Ver. d. Ing. Jg. 2—12 u. 14.  
 (A) Bauer, Komödiantenfahrten.  
 (A) Baumgart, Aelius Aristides.  
 (A) Agthe, die Parabase.  
 (A) Abh., Wiss., d. Eichungskomm. 1—8.  
 (A) Hdb. d. Frauenbew. IV—V.  
 (A) Abhdlgn. z. Philos. f. Zeller.  
 (A) Gillhoff, meckl. Volksrätsel.  
 (A) Drudes Annalen. Bd. 1—57.  
 (A) Beiblätter z. d. Annalen d. Physik. Bd. 24—33.  
 (A) Zeitschr., Physikal. I—X.  
 (A) Le tour du monde 1860—63.  
 (A) Klinik, Mediz., 1905—16.  
 (A) Wochenschrift, Münch. med., 1890—98.  
 (A) Reform, Päd. Bd. 1—42.  
 (A) Roland, Monatsschr. f. freieitl. Erzieh. I—X.  
 (A) Glaser, Indikatoren.  
 (A) Archivio di farmacologia sper. Kplt.
- G. B. Leopold's Un.-Bh.**, Rostock:  
 The principles of scientific management, by Frederick Winslow Taylor. Zahle guten Preis!
- Paul Graupe** in Berlin W. 35:  
 \*Lessings sämtl. Schriften, hrsg. v. Lachmann. Bd. 3. 1838.  
 \*Rathenau, Impressionen.
- Gruenauersche Buchdruckerei Rich. Krahl** in Bromberg:  
 Herzog, Rud., die Stotenkamps u. ihre Frauen. W. m. geb.
- J. Harder** in Altona, Elbe, Königstr. 172/74:  
 Goethes Werke. Tempelausg. Vollständig od. einz. Bde. Hlbfrz.  
 Schillers Werke. Tempelausg. Vollst. od. einz. Bde. Hlbfrz.  
 Ullsteins Weltgesch. 6 Bde. Hfz.
- Albert Kaisers Bh.**, Schweidnitz:  
 Kants Werke.  
 Hegels Werke.  
 Schopenhauers Werke.  
 Damaschke, Bodenreform.  
 Heckner, Arbeiterfrage.  
 Philippovich, Nationalökonomie.
- Paul Scholz** in Reichenberg i. B.:  
 \*Schulz, tschech. Unterr.-Briefe.  
 \*Kretschmer, Trachten d. Völker.
- Lüdersdorff'sche Buchh.**, Berlin-Charlottenburg:  
 \*Ibsens Werke. Kplt. Lein. Neu.  
 \*Insel-Alm. Jahrg. 1 u. f. (ausschl. Jg. 1908. 1914. 1916. 1917. 1918. 1919).  
 \*Xenien-Alm. Jahrg. 1 u. f. (ausschl. Jg. 1911—14).  
 \*Fuchs, Sittengeschichte. 3 Nachtrag-Bde.  
 Tausend u. eine Nacht. Gr. Ausg. Mit Ill. v. Dulac.
- Huwald'sche Buchh.** O. Hollesen in Flensburg:  
 \*Barbusse, das Feuer. Halbpergt.  
 \*Franck, Räuberbande. 1. Aufl.  
 \*— die Ursache. 1. Aufl.  
 \*— die Fürstin. 1. Aufl.  
 \*Kornfeld, die Verführung. 1. A. Angebote direkt erbeten.
- C. Brünslow'sche Hofbuchh.**, Neubrandenburg:  
 \*Casanova, Erinnergn. Wohlfeile Ausg. v. Conrad. 6 Bde. Geb. Angebote direkt erbeten.
- Buchh. Hans Anner**, Warnsdorf, B.:  
 \*Daun, Kunstgeschichte. Geb.  
 \*Danzel, Gottsched u. s. Zeit.  
 \*Schmidt, E., Richardson, Rouss.
- Akad. Bh. v. G. Calvör**, Göttingen:  
 \*Archiv f. Rechts- u. Wirtschaftsphilosophie. Bd. 1—12, a. einz.  
 \*Kowalewski, Diff.- u. Int.-Rechn.  
 \*Jochmann, Infektionskrankh.  
 \*Löns, Wehrwolf. 1. Aufl.  
 \*Münchhausen, Balladen. } od. Lux.-  
 1. Aufl. } Ausg.  
 \*— Herz I. H. 1. Aufl. }  
 \*Johnston, Schreibschrift.  
 \*Dauthendey, Venusinenreim.  
 \*Ruhfuss, F. u. C. Ehmke.  
 \*Brunner, Grdz. d. Rechtsgesch.
- Adolf Graeper** in Barmen:  
 \*Fontanes ges. Schriften.
- C. Strauss** in Chemnitz:  
 \*Dtsche. Rundschau. Jg. 1903—11.  
 \*Sozialist. Monatshefte. Jg. 1914—1917.  
 \*Görges, Grundz. d. Elektrotechn.  
 \*Brehms Tierleben. 1. Bd. 4. Aufl.  
 \*Düringer-Hachenburg, HGB. IV.  
 \*Ritter, HGB.  
 \*Dtschr. Jugendfreund. Bd. 65.  
 \*1001 Nacht (Weil). Farbig.  
 \*Haeder. Alles.  
 \*Reichsadressbuch 1918.
- Buchh. Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:  
 (L) Meier-Hirsch, Integraltaf.  
 (L) Houel, Recueil de form. num.  
 (L) Schweizer, christl. Pred. 1834.  
 (L) Goldmann, Pred. 1835.  
 (L) Kohlbrügge, Predigten.  
 (L) Ztschr. f. phys. u. chem. Unt.  
 (L) Mehring, Reim.  
 (L) — Nichts.
- Ernst Schöler** in Naumburg a. S.:  
 Meth. Toussaint-Langensch., Russ.
- Carl Ulrich & Co.**, Charlottenburg:  
 1 Ilgner, Dachshund.
- Adolf Urban** in Dresden:  
 \*Staub, Kommentar z. HGB.
- Fritz Schick's Hofbuchh.** in Bad Homburg v. d. H.:  
 \*Langenscheidt, engl. Unterr.-Br. 1—18.  
 \*Caspey-O.-S., engl. Konv.-Gramm. Angebote direkt.
- F. Böhnke**, Marienwerder, Wpr.:  
 \*Berliner Leben. Bd. I—XII. Mögl. geb.
- J. B. Wolters** in Groningen:  
 Sammlg. d. griech. Dialektinschr. Hrsg. v. Collitz u., Bechtel, Tl. I—V. Vandenh. & Ruprecht, Göttingen. Ant.  
 Plautus, ed. Leo, Weidmann 1895—96. 2 Bde. Ant.  
 Marx, F., ed. v. Auctor ad Herennium. 1894. Teubner. Ant.  
 Vergilius, ed. Coningt-Nettleship. 4. Aufl. London 1881/83. 3 Bde. Bd. 1. 5. Aufl. 1898. Ant.  
 Georges, K., lat. Wörterb. 2 Bde. Neueste Aufl., bearb. von H. George. Ant.
- Adolf Saal** in Hamburg 23:  
 \*Kraepelin, Psychiatrie.  
 \*Lehrbuch der Psychiatrie, von Binswanger, Cramer u. a.  
 \*Bismarck, Gedanken u. Erinner. Vollständige Ausgabe. Angebote direkt erbeten.
- G. Wittrin (Wittrin & Weise)** in Leipzig:  
 Ruffert, Uhrmacherkt. (Webers Kat.)
- Brunken & Co.** in Greifswald:  
 \*Schulz, H., Arzneimittellehre. 1888.  
 \*— Arzneistoffe. 1907.  
 \*Frommhold, Rechtsgesch. 1894.  
 \*Rehmke, Psychologie. 2. A. 1905.  
 \*— Philosophie als Grundwissen. 1909.  
 \*Schwarz, Herm., Psychol. 1900.  
 \*— d. sittl. Leben. 1901.  
 \*Olshausen, Strafgesetzbuch. 1916.  
 \*Schwarz, E., Strafgesetzb. 1914.
- Chr. Kaiser** in München:  
 \*Blei-Christophe, Puderquaste. III.  
 \*Schneider, 7 Todsünden. 7 brosch. Bdchn.  
 \*Kubin, Totentanz. Alle bei G. Grimm, Budapest.
- Speidel & Wurzel** in Zürich:  
 Schriften d. Neuen Testaments, v. Joh. Weiss. 3 Bde. 3. Aufl.  
 Meyer-Jacobson, Chemie. I, 1/2.  
 Ramann, Bodenkunde.  
 Markus, Geschichte d. Malerei.  
 Wetterer, Röntgentherapie. I.  
 Euler, Ergebnisse der Pflanzenchemie. Bd. 1/2.  
 Sachs-Villatte, franz. Wrtrb. I/II.  
 Schweiz. Obstsorten. 2 Bde.
- Victor Zimmer** in Breslau:  
 1 Meyer, Gesch. d. Möbelformen.  
 1 Heinse, Ardinghello. (Insel, 1902. Bd. 4 der Werke.)
- C. Ludwig Ungelenk**, Dresden-A.:  
 Ohly, Vademecum pastorale.
- Bruno Hessling**, Berlin-Wilm.:  
 \*Schrader, Veranschlagen v. Hochbauten.  
 \*Schmiedekunst, Die. (Wasmuth.)  
 \*Mackowsky, Arbeiterhaus. Mögl. gebdn.  
 \*Handb. d. Architektur.  
 \*Kunst u. Künstler. I—XVI.  
 \*Ysendyck, Documents. VII—X.  
 \*Metman, le fer.  
 \*Werke v. oder üb. Wilh. v. Dietz.
- Ed. Focke's Buchh.** in Chemnitz:  
 \*1 Technik in d. Karikatur. Angebote direkt unter Nr. 200.
- Buch- u. Kunstdruckerei Benteli A.-G.** in Bümpliz:  
 Lorey, Handb. d. Forstwissensch. 4 Bde.  
 Riemanns Musiklexikon.
- Ferd. Beyer** in Königsberg, Pr.:  
 Bode, die Meister d. holländ. u. vläm. Malerschulen.
- Carl Singhol** in Schwerin i/M.:  
 \*Oberländer, eine Jagdfahrt nach Ostafrika. Geb.  
 \*— norweg. Jagdgründe. Geb.
- Schmorl & von Seefeld Nachf.** in Hannover:  
 Saueremann, Alt-Schleswig-Holst.
- Gustav Winter's Buchh.**, Bremen:  
 Niedersachsenbuch 1917.
- W. Struve's Buchh.** in Eutin:  
 \*Grube, Charakterbilder a. Gesch. u. Sage.  
 \*Freytag, Bilder a. d. dt. Verg.  
 \*Treitschke, dt. Gesch. i. 19. Jh.  
 \*W. H. Riehl. Alles.
- Theodor Schulze's Bh.**, Hannover:  
 \*Brockhaus' gr. Konv.-Lexikon. Neueste Aufl.  
 \*Meyers gr. Konvers.-Lexikon. Neueste Aufl.
- Chr. Kaiser** in München:  
 \*Altenberg, Märchen des Lebens.  
 \*— Prodomos. Beide nur Orig.-Bd. Fischer.
- Hugo Streisand** in Berlin W. 50:  
 \*Chledowski, Hof v. Ferrara.  
 \*2 Kempner, Fr., Gedichte.  
 \*Darwin, ges. Werke.  
 \*Jean Paul, ges. Werke.  
 \*Segantini-Werk. Luxusausg.  
 \*Ovid. Marées-Ges.  
 \*Schröder-Devrient, Memoiren.  
 \*Pöhlmann, Englisch leicht.
- Polytechnische Buchh.** A. Seydel in Berlin SW. 11:  
 Gautsch, d. chemische Feuerlöschwesen. München 1891 u. Nachtrag 1895.  
 Karnack-Hachfeld, Unterrichtshfte.: Elektrotechnik. Potsdam.  
 Johannsen, Baumwollspinnerei. Leipzig 1902.
- Verlagsanstalt Dr. Ed. Rose** in Neurode:  
 1 Schweizer Maler. (Langew.)



Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:

- (U) Meier-Graefe, mod. Kunst.
- (U) Springers Hdb. d. Kunstgesch.
- (U) Sombart, Kapitalismus.
- (U) Czuber, Wahrscheinlichkeitsrechng.
- (U) Kries, Prinzipien.
- (U) Byzant. Archiv. H. 1/6.
- (U) Diss. phil. Argent. select. Bd. 12-14.
- (U) Eranos. 1-13.

Rackhorst'sche Bh., Osnabrück: Richet, Kulturgeschichte. Geb.

R. Schirdewahn in Gleiwitz: Brinckmann, d. Hamburg. Museum f. Kunst u. Gewerbe.

Forrer, Gesch. d. europ. Fliesen-Keramik. 1901.

Kussmaul, Jugenderinnergn. Geb. Leyden, Lebenserinnergn. Geb.

Benno Goeritz in Braunschweig: Bücher üb. dt. Burgen u. Ruinen.

Verlagsbuchh. Broschek & Co. in Hamburg:

Die Landwirtschaft, bearb. vom Kaiserl. Statist. Amt in Berlin. Mit Statistik u. Text.

**Kataloge.**

**Antiquariatskataloge**

Schöne Literatur, Kunst, Geschichte etc. in je einem Exemplar erbeten  
**MUSARION-VERLAG**  
München, Königinstr. 15.

**Zurückverlangte Neuigkeiten.**

**Umgehend zurück**

erbitten wir direkt auf unsere Kosten alle remissionsberechtigten Exemplare von:

**Scott, Häuser und Gärten.**

Nach dem 1. Juni 1919 bedauern wir keine Exemplare mehr zurücknehmen zu können.

Bei dieser Gelegenheit machen wir darauf aufmerksam, daß wir Disponenden nur in einfacher Anzahl gestatten, und zwar nur von Werken, welche im Jahre 1918 geliefert wurden. Vorjährige Disponenden erbitten wir ausnahmslos zurück.

Berlin, den 20./II. 1919.

**Ernst Wasmuth A.-G.**

**Verlag Ludwig Ey, Hannover.**

**Erbitte sofort zurück**

**direkt auf meine Kosten alle entbehrlichen Hefte**

von

**Das Hohe Ufer**

**Eine Monatschrift**

**Heft 1.**

**Verlag Ludwig Ey, Hannover.**

**Sofort zurück**

erbitte ich alle remissionsberechtigten Expl. von

**Guttman. Zoologie.**

Inkl. Zuzchl. M 2.70 no.

Ich benötige diese zur Ausführung fester Bestellungen und nehme nach dem 15. Mai keine Expl. zurück.

Berlin, den 15. Febr. 1919

**S. Karger**

**Stellenangebote.**

Wir suchen für unsern Belletristik- und Sportverlag je einen auf dem betreff. Gebiete erfahrenen Gehilfen für d. Buchherstellung. Bewerb. müssen Buchkalkulation, Verkehr mit Lieferanten voll u. ganz beherrschen und gut. Geschmack haben. Wir reflektieren nur auf erste Kräfte. :: Herren mit Durchschn.-Leistungen werden gebeten, sich gar nicht zu melden. Gut dotierte u. dauernde Stellung.

**Gretblein & Co.**

**G. m. b. H.**

**Verlagsbuchhandlung Leipzig.**

Auf sofort suchen wir einen jüngeren arbeitsfreud. Gehilfen, der mit sämtlichen Arbeiten des Sortiments völlig vertraut sein muss.

Nur durchaus gewissenhafte u. ordnungsliebende Herren werden gebeten. Bewerbungen mit Zeugnissen u. Lichtbild unter Angabe der Gehaltsforderung sofort einzusenden.

Varel i/O.

**J. W. Acquistapace**

(Inh.: Fr. Eilers u. D. Meiners).

Suche für mein lebhaftes Sortiment kathol. Richtung in Großstadt Westdeutschlands zum 1. April d. J. eine jung. Kraft, welche gute Kenntnisse in der kathol. Literatur aufzuweisen hat und gewandt in der Bedienung eines anspruchsvollen Publikums ist. Gehalt nach Übereinkunft. Gef. Angebote mit Zeugnisabschr. u Gehaltsanspr. u. D. # 636 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

**Gehilfe,**

unverh., welcher einer neuangeordneten Versand-Abteilung vorstehen soll, organisatorisch firm ist, Kenntnisse der einschläg. Buchführung besitzt, bald oder 1. April gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen unter C. U. # 719 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Zuverlässiger, intellig. u. strebsamer junger Gehilfe, gewandt im Ladenverkehr, zu bald Antritt gesucht. Auch junge Herren, die eben ihre Lehrzeit beendet, mit guter Empfehlung ihres Lehrherrn, wollen gef. Angebote mit Bild u. Angabe ihrer Ansprüche einreichen.

**Ewald Scholz Nachf., Liegnitz.**

**Stellengefuche.**

**Leipzig bevorzugt!**

Junger, strebsamer

**Sortimenter,**

20 J. alt, ev., 3. St. noch b. Militär, sucht z. 1. April 1919 angen. Stellung in mittlerem, auch größ. Sortiment. Such. hat in Leipziger Sort. gelernt u. war dann bis zu seiner Einziehung 1 1/2 Jahr in größ. Sort. der Provinz Hannover tätig. Beste Fachkenntnisse (auch in Musik, Kunst) vorh., mit sämtl. Arb. betr. Verlag, Versand, Kolportage und Bahnhofsbuchh. vertr. 1a-Zeugn. Angebote bitte u. Nr. 714 an die Geschäftsstelle des B.-V. zu richten.

**Sortimenter,**

vom Heeresdienst entlassen, sucht für sofort oder später Stellung in besserem Sortiment. Suchender war zuletzt 12 Jahre in angesehenen Firma tätig (die letzten Jahre als Prokurist und Geschäftsleiter).

Beste Zeugnisse und Empfehlungen vorhanden.

Angebote an

**Alexander Wien,**

**Oldenburg i. Gr., Auguststr. 70.**

Für meinen tüchtigen

**I. Sortimenten,**

der wegen polit. Verhältnisse seinen Posten verlassen mußte, suche ich für sofort oder später eine entspr. Anstellung in Sort. oder Verlag. Derselbe ist 33 Jahre alt, Christ u. Reichsdeutscher, den ich als erfahrenen u. arbeitsfreudigen Mitarbeiter aufs wärmste empfehlen kann.

Mitt. direkt erbeten an:

**Eduard Krüger**i/S. der G. Krüger'schen Buchhdlg.  
Dorpats. St. Bad Kösen (Thüringen),  
Gerstenbergpromenade 13.

Für akademisch gebildeten jungen Mann von 22 Jahren suchen wir zum 1. April

**Volontär-Stelle**

in einem vornehmen mittleren oder größeren Verlag einer Universitätsstadt, wo ihm Gelegenheit geboten wird, mögl. vielseitige Fachkenntnisse zu erwerben. Wir können unseren Schilling, den wir seit langen Jahren — auch aus längerer Zusammenarbeit — kennen, auf das allerwärmste empfehlen.

Breslau V.

**J. Mag & Comp.****Tüchtiger  
Verlagsgehilfe!**

(gelernter Sortimenter), arbeitsfreudig und strebsam, mit allen Facharbeiten bestens vertraut (Herstellg., Vertrieb, Expedition, Kontenführg.), organisatorischfähig, sucht seinen Kenntnissen entsprechende

**Vertrauens-  
oder Lebensstellung.**

Die Herren Verleger, denen es an einer solchen Kraft fehlt, bitte ich um gefl. Angebote unter „Vertrauensstellung“ H. 712 an die Geschäftsstelle des B.-V.

**Junger Buchhändler,**

22 Jahre alt, nach zweijähriger Militärzeit vom Heeresdienst entlassen, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Referenzen, Stellung im Verlage oder Sortiment.

Gef. Angebote unter F. B. 100  
postlagernd Witten a. d. Ruhr.**Dr. phil.**

mit reichen Kenntnissen in Philosophie, deutscher Literatur u. Kunstgeschichte, sucht in gutem, modernem Verlag Anstellung als ständiger wissenschaftlicher Mitarbeiter.

Angebote erb. unter N. E. 062  
an den Invalidendank Dresden.

Für einen Gehilfen, der aus dem Felde zurückgekehrt ist u. bei mir seinerzeit die Lehre beendet hat, suche ich eine Stellung i. Sortiment. Den jungen Mann könnte ich allen meinen Kollegen als treuen, fleiss. Mitarbeiter empfehlen.

Glatz i. Schlesien.

**Julius Hirschberg's  
Buchh. (C. König).****Gehilfe,**

27 Jahre alt, ledig, gesund, gute Zeugnisse, sucht 1. April 1919 Stellung im Sortiment.

Gefl. Angebote unter L. F. H. 682  
durch die Geschäftsstelle des  
Börsenvereins.**Antiquariat.**

Junger, strebs. Gehilfe sucht zum 1. IV. Stellung im Antiquariat. Gefl. Angebote erb. u. Nr. 685 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

**Buchhändler,** Mitte d. 20er, sucht — gestützt auf Prima-Zeugnisse? — Vertrauensstellung im Sortiment bzw. Verlag zu sofort od. 1. 4. 19. Erwünscht ist ein Posten, der selbständige Arbeit bedingt: L. Gehilfe, Geschäftsführer usw. — Mittel- und Norddeutschland bevorz. Seit 1910 i. Buchhandel u. Nebenzweigen mit Erfolg tätig. Gef. Anfragen erbeten an

**Julius Brumby,  
Goslar a/Harz.**

Für einen Gehilfen, der 6 Jahre bei mir als erster Verkäufer tätig war und gute Sortimentskenntnisse besitzt, suche ich einen ersten Gehilfen- oder Geschäftsführer-Posten in mittlerer Buchhandlung, event. mit Nebenbranchen.

Eintritt bald oder bis  
1. Juli d. J. Kautions kann  
gestellt werden.Köln. **Paul Neubner.****Primaner (Real-)**

sucht Stellung in Verlagsbuchhandlung. Angebote und Auskunft über weiteres Fortkommen an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 683.

**Zeitungs- od.  
Buchverlag.**

Wer bietet zum 1. April od. auch für sofort einem Verlagsgehilfen (Leipzigischer Schule), vor Einberufung zum Heeresdienst fünf Jahre in einem größeren

**Schulbücher-Verlag**

in Vertrauensstellung als Expeditionsleiter tätig gewesen, nach vierjähriger Teilnahme am Feldzuge einen vollkommen selbständigen Posten in möglichst gleicher Eigenschaft?

Suchender, 32 J. alt, ev.-luther. u. verheiratet, verbindet Umsicht u. Tatkraft mit Erfahrung auf allen Zweigen des Verlagsgeschäfts, ist flott in der Auslieferung, Buchführung, Statistik und Korrespondenz, beherrscht das Mahn- und Klageverfahren, besitzt Kenntnisse im Herstellungs- u. Inseratenwesen (war Schalterbeamter einer Annoncen-Expedition und Stadtvertreter einer größeren Tageszeitung), ist

**Schriftleiter eines  
Stadtabreißbuches**

und auch im Sortiment nicht unerfahren.

Herren, denen an einem brauchbaren u. schaffensfreudigen Mitarbeiter gelegen ist, bitte ich höfl. gef. Anerbieten an d. Geschäftsstelle des B.-V. unter Nr. 668 zu richten.

**Buchhändler, 28 Jahre alt, katholisch, der aus dem Felde gesund zurückgekehrt ist, sucht zwecks**

**späterer Beteiligung  
oder Übernahme**

Stellung in einem gut eingeführten Sortiment in mittlerer Stadt.

**Schlesien bevorzugt.**

Gefl. Angebote unter Nr. 643 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Sortimenter,**

flotter Verkäufer, 28 Jahre alt, vertraut mit allen Arbeiten d. Sortiments u. mod. Antiquariats, sucht Stellung z. 1. April. Gewandtes sicheres Auftreten, gute Literaturkenntn., langjähr. Erfahrung im Vertriebsmit anspruchsvollem Publikum.

Angebote erbitte unter P. B. 711  
an die Geschäftsstelle d. B.-V.**München oder  
Süddeutschland****Sortimenter**

soeben aus dem Felde zurückgekehrt, seit 20 Jahren im Buchhandel, strebsam, arbeitsfreudig, repräsentative Erscheinung, mit allen Arbeiten des Buchhandels wohlvertraut, gestützt auf beste Zeugnisse, 40 Jahre alt, sucht sofort oder bis 1. April selbständ. Posten.

Angebote unter Nr. 722  
an die Geschäftsstelle des  
Börsenvereins.

Welcher

**Lehemittel- oder  
Kartenverlag**

sucht zum gelegentlichen  
Eintritt

vielseitig gebildete,  
arbeitsfreudige Kraft

in leitende Stellung

oder für  
Herstellungs-,  
Propaganda-,  
Vertriebsarbeiten

Ein ev., 32 Jahre alt, gel. Sortimenter, im Reisebuchhandel und Verlag erfahren, besitze eigene Initiative und habe bereits erfolgreich in Lehr- und Lernmitteln gearbeitet. Gefl. Anerbieten unter H. B. H. 681 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

**Zur Aushilfe  
sucht Sortimenter an-  
genehme Stellung.**

Gefl. Angebote unter  
Nr. 717 an die Geschäfts-  
stelle d. B.-V. erbeten.

**Buchhandlungsgehilfe,**

20 J. alt, firm in allen Sortiments- und Kommissionsarbeiten, sucht zum 1. März oder später Stellung.

Angebote unter Nr. 710 an  
die Geschäftsstelle d. B.-V.

Erfahr. Gehilfe, gelernter Sortimenter, mit läng. Pragis. i. Kommiss.-Gesch. u. Verlag — auch Ausland — z. St. als Kontenführer im Verlag, sucht für I. 4. anderw. ähnlichen Posten v. Dauer. Einj.-Freiw.-Zeugnis. Engl. u. französische Sprachkenntnisse.

Angebote unt. Nr. 713 d. die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

### Jüngerer, tüchtiger Gehilfe

mit allen im Buchhandel vorkommenden Arbeiten, wie Führung des Bestellbuches, Ostermeharbeiten, Kontenführung, Journalreparation und Ladenbedienung, bestens vertraut, **sucht Stellung** z. 1. März. Angebote, möglichst mit Gehaltsangabe, unter Nr. 698 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

Für einen meiner Gehilfen (26 Jahre alt, Gymn.-Bildg.) suche ich zum 1. IV. Stellung in lebhaftem Sortiment. Durch Einstellung eines früher bei mir tätigen, vom Militär entlassenen Gehilfen wird er bei mir frei.

Ich kann ihn bestens empfehlen.

Schmorl & von Seefeld Nachf. Hannover.

### Verlag.

für jungen Mann mit Gymnasialbildung wird **Lehrstelle**

gesucht, in der Gelegenheit geboten ist, alle Arbeiten des Verlages kennen zu lernen.

Angebote unter A. S. 8 erbeten.

Leipzig. f. Volckmar.

Realgymnasiast (25 J.), aus dem Heeresdienst entlassen, mit Kenntnissen der französischen u. englischen Sprache sowie Stenographie und Maschinenschreiben, während der Internierung in der Schweiz die deutsche Internierten-Handelschule in Chur besucht, sucht

### Lehrstelle

in einer Buchhandlung gegen Vergütung. Am liebsten in Frankfurt a. Main. Angebote erbeten an H. Langkopf, Bad Homburg b. d. H.

Ich suche für mein junges Mädchen, welches 4 1/2 Jahre in meinem Hause tätig war, passende Stellung im Sortiment zum 1. April 1919. Ich kann daselbe sehr empfehlen, namentlich als gute Verkäuferin. **Fritz Nebisch Nachf., Guben N.-P.**

### Vermischte Anzeigen.

Wohlfahrtsverein hat zum Selbstkostenpreis

## Pilz- und Wildgemüsetafeln

in folgenden Mengen abzugeben:

1700 Serien grosse Pilztafeln (4 Blätter, Grösse 65x49)

900 Serien grosse Pilztafeln (2 Blätter, Grösse 65x49)

1500 Serien grosse Wildgemüse- und Teekräutertafeln (4 Blätter, Grösse 62x46)

380 000 kleine Pilztafeln (4teilig, Grösse 30x19)

290 000 kleine Pilztafeln (2teilig, Grösse 19,5x15,5)

Ansichtsexemplare versendet die

**Geschäftsstelle Essen, Schlessfach 393.**

Zur Übernahme von

### Druckarbeiten

Zeitschriften, Bücher, Dissertationen, Gelegenheitschriften, Bilder- und

### Notendruck

bringe ich meine Druckerei in Erinnerung. Kostenberechnungen, Schriftproben, Nachweise über gelieferte Arbeiten zu Diensten.

Güterlosh.

**E. Bertelsmann.**

Ein grosser Leipziger Verlag beabsichtigt, seinen Sitz in eine mitteldeutsche od. auch süddeutsche Stadt zu verlegen. Verlage, sowie Druckereien und graphische Anstalten, die sich mit ähnlichen Absichten tragen, werden gebeten, zum Zwecke einer Aussprache über ein etwaiges gemeinsames Vorgehen ihre Adresse unter L. D. 3523 bei Rudolf Mosse, Leipzig, niederzulegen.

## Buchhaltungsfachmann,

Buchhändler, übernimmt nebenamtlich

Einrichtung der Buchführung Ordnen rückständiger Bücher Revisionen — Bilanzaufstellungen

Jahresabschlüsse — Steuererklärungen

Überwachung d. Buchhaltung und berätet bei Geschäftsgründungen, -An- und -Verkäufen.

Langjährige Berufstätigkeit. Gewissenhafte schnelle Ausführung bei strengster Diskretion. Gef. Anträge unter „Berlin II 444“ durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

### Büttelpapiere,

echt oder imitiert,

### Kupferdruck-Karton

in jeder Menge u. jedem Format zu kaufen gesucht.

Angebote mit genauen Angaben unter II 720 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

### Werkdruck

in Hand- und Maschinensatz

### Plattendruck

in Flach- und Rotationsdruck

liefern

**Bereinigte Druckereien & Kunstanstalten,**

München, Herrnst. 10.

In Berlin ansässiger

### Reise-Vertreter

zum Vertrieb unserer vorzüglich eingeführten Verlags-Artikel (Zeitschriften u. Roman-Literatur, größtenteils periodisch erscheinend, in allen Preislagen) für Berlin und event. die Provinz zum 1. April d. J. gesucht. Angebote mit Angabe der bisherigen Tätigkeit, sowie Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter II 723 an die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

### Keine

### Disponenden

gestattet!

**Verlag Natur u. Kultur**  
München.

### Leihbibliothek-Doubletten

zu kaufen gesucht.

Angebote an

**W. Fritzsche, Swinemünde.**

Verlagsreste, Druckplatten usw. kauft bar **E. Bartels, B.-Weissensee.**

Verlagsanstalt Tyrolia, 57 Innsbruck — Wien — München.

### Ostermesse 1919.

Infolge der Absperrung Südtirols bitten wir die Abrechnungen der Papiere für die Buchhandlungen Tyrolia

### Bozen und Brixen

an unsere Innsbrucker Adresse gelangen zu lassen.

Wir werden uns gegebenenfalls auf dieses dreimalige Inserat berufen.

Z



### Musik-Instrumente

jeder Art

liefert den Herren Buch- u. Musikalienhändlern zu billigsten Preisen

**Jul. Heinr. Zimmermann**

Leipzig, Querstr. 26/28

Katalog - Bestellz. liegt bei.

### Leistungsfäh. südd. Provinzdruckerei

mit 10 Schnellpressen, welche infolge eines niedrigen Lokalauschlages in der Lage ist, zu günstigen Preisen zu liefern, sucht m. größ. Verlagsunternehmen, in dauernde Geschäftsverbind. zu tret. Eilige Werke od. Bstfr. können sof. in Angriff genom. werden. Angeb. u. Nr. 648 a. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

### Leihbibliotheks-Doubletten

u. f. Leihbibl. mod. Richtung **acclanete Romane** zu kaufen gesucht.

Gef. Angebote unt. R. E. 632 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Aus unserem Geschäftslokal wurde von einem jüngeren Mann, der sich verschiedene Bücher vorlegen liess, entwendet:

**Eulenberg, Alles um Liebe, Quart, 1910, Originalhalbfranz, vom Verfasser eigenhänd. signiert.**

Wir bitten, falls das Werk angeboten werden sollte, den Namen des Verkäufers festzustellen und das Exemplar zu beschlagnahmen. — Für alle entstehenden Spesen kommen wir auf.

**Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig, Schlossgasse 7/9.**

# Nachl. Freiherr v. Minnigerode

u. anderer Privatbesitz

## KUPFERSTICHE

Radierungen, Aquarelle, Zeichnungen,  
Farbendrucke, Holzschnitte

## BÜCHER

Kunstgeschichte, Belletristik,  
Geschichte, Geographie usw.

## Musikalien-Sammlung

Katalog 1823

**Ausstellung:** Montag den 3. März und  
Dienstag, den 4. März 1919  
10—2 Uhr

**Versteigerung:** Mittwoch, den 5. März 1919  
u. folg. Tage 10—2 u. 4—7 Uhr

# RUDOLPH LEPKE'S Kunst-Auctions-Haus

Berlin W. 35, Potsdamerstr. 122 a/b

**Ein größerer Posten  
Büttenpapier und Werkdruck**  
abzugeben. Angebote unter H 709  
durch die Geschäftsstelle d. D.-B.

**Ostermesse 1919 kann ich aus-  
nahmslos keine Disp. gestatten.**  
**Evang. Buchh. o. Fr. Trümpler**  
Hamburg 5.

# Makulatur-Einkauf

Jeden Posten **Makulatur**, gleichviel ob roh broschiert oder  
in Bänden, kauft zu höchstem Barpreis. Prima-Referenzen  
**F. D. Hartig, Leipzig, Johannisgasse 24. Telephon 4436**

## Für Kunsthandlungen

# Elfenbein-Miniaturen

in feiner Ausführung. Restaurieren und Kopieren wertvoller  
Miniaturen. Portraits nach dem Leben od. eingesandtem Vorbild.

**Kunstverlag Hans Friedrich Abshagen, Dresden 16.**

## Mitarbeiter für Kalender gesucht!

Wer liefert für einen über ganz Deutschland verbreiteten  
**Volkskalender** ebenso fesselnd wie **volkstümlich** geschriebene  
Beiträge über die

## künftige Weltwirtschaft und kulturelle Stellung Deutschlands etc.

Angebote u. O. B. H 628 d. b. Geschäftsst. des D.-B. erb.

Ich benötige in einem Exemplar:

**Sämtliche Literatur über  
Bulgarien, spez. über König  
Ferdinand I., in privater u.  
politischer Beziehung usw.**

Angebote mit Preisangabe, auch  
einzelner Werke, umgehend direkt  
erbeten.

Leipzig-R.

Otto Jährfeld.

**Verlag d. Deutschen Fahrzeug-Technik  
T. Golde, Oera/Kreuz**

Zur Besprechung in unfr. Zeitschrift  
**Deutsche Fahrzeug-Technik**  
Illustrierte Fachschrift für die ge-  
samte Wagen- u. Karosserie-Industrie  
nehmen wir einschlägige Literatur  
entgegen und bitten die Verleger  
um direkte Zusendung an unsere  
Redaktion.

## Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Einladung. S. 141. — Über Porträtsammlungen. S. 141. — Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Einrichtungen und Ver-  
änderungen. S. 143. — Kleine Mitteilungen. S. 144. — Personalnachrichten. S. 144. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buch-  
handels. S. 1569. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 1571. — Anzeigen-Zell: S. 1572—1600.

Abshagen 1600.  
Acquistapace 1597.  
Adler in Dr. 1594.  
Adl. Buchh. in Göt. 1593, 1596.  
Adl. Techn. Berl. 1584.  
Althoff in Le. 1595.  
Amelangs Berl. in Le. 1577.  
Auner 1596.  
Arnold in Dr. 1593.  
Auerbach 1593.  
Baer & Co. 1594.  
Bardorf 1582 (2).  
Bartels in Weib. 1599.  
Bäckerlin 1594.  
Bertelsmann 1599.  
Beyer in Adnigsh. 1596.  
Beyer, D., in Le. 1582.  
Bierbaum U 3.  
Bilz 1576.  
Böhne 1596.  
Brandstetter, Fr., in Le. 1578.  
Brettkopf & S. in Le. 1587.  
Bredlauer 1593, 1594.  
Brotschel & Co. 1597.  
Brumbach 1598.  
Brunden & Co. 1596.  
Brünstow'sche Buchh. 1596.  
Buch- u. Kunstdr. Ven-  
teli H.-G. 1596.  
Callwen 1588.  
Chemiker-Rtg. 1594.  
Gottschalk'sche Buchh. 1581.  
Dreher 1572.  
Ebbecke in Bromb. 1594.

Evang. Buchh. in Sa. 1582, 1600.  
Ey 1597.  
Fehr'sche Bh. 1594.  
Felsen-Berl. 1585.  
Fischer, S., in Brln. 1573.  
Fock G. m. b. H. 1595.  
Fock (2). 1597, 1599.  
Fock's Bh. in Chemn. 1596.  
Franke G. m. b. H. in Brln. 1593.  
Frentag G. m. b. H. 1583.  
Fricke's Bh. 1585, 1591.  
Friedrich in Swin. 1599.  
Friedrich in Brln. 1594.  
Gerschel 1593, 1595.  
Geschäftsb. d. Wohl-  
fahrtsver. in Erf. 1599.  
Goerlich 1597.  
Göhner & Sch. 1590.  
Gräfe in Witt. 1593.  
Grasper 1596.  
Grange 1594.  
Gretlein & Co. 1597.  
Gruenauer'sche Buchdr. 1596.  
Gubbel 1593.  
Gubers Berl. 1582.  
Galm & G. 1591.  
Garder 1594, 1596.  
Garrwitz, M., 1594.  
Gartig 1900.  
Gartleben 1580.  
Gaeffel Berl. U 4.  
Geims 1595.  
Germann, B., in Le. 1595.  
Gerold'sche Bh. in Sa. 1594.

Gehling 1596.  
Giersmann 1595.  
Girshberg in Olag 1598.  
Girshwald'sche Buchh. in Brln. 1593.  
Girt & S. 1595.  
Goffmann & G. U 1.  
Gölling 1572.  
Golland & J. 1595.  
Görlich U 2.  
Gruwald'sche Buchh. in Brln. 1596.  
Invalidentank in Dr. 1598.  
Jacobsohn & Co. 1593.  
Johnes Bh. 1594.  
Kaiser in Brln. 1596 (2).  
Kaiser in Schweidn. 1596.  
Katzger 1576, 1597.  
Kell's Bh. 1594.  
Kehler 1595.  
Knapp 1590.  
Kochler Ant. in Le. 1595.  
Kochler, R. F., in Le. 1572.  
Kochler & Goldmar H.-G. 1595.  
Kohlhammer 1578.  
Krische 1591.  
Krugger 1598.  
Langenscheidt'sche Verlags-  
in Brln.-Sch. 1588.  
Langkopf 1596.  
Lehmann & B. 1593.  
Leopold's H.-G. 1591.  
1596.  
Leptke Kunst-Kaufh.-Haus 1600.  
Levi in Stu. 1595.  
Lit. Kunst. in Jyrf. a. M. 1579.

Lüdersdorff'sche Bh. 1596.  
Lug, R., in Stu. 1576.  
U 3.  
Walter 1595.  
Marcus & B. 1588.  
Marhold 1587.  
Markmann 1572.  
May & Comp. 1598.  
Meinders 1595.  
Mittler & S. 1589.  
Müller in Bund 1595.  
Mosse in Le. 1599.  
Müller, R., in Brln. 1594.  
Mufarion-Berl. 1597.  
Raumann, L., in Le. 1595.  
Reubner 1578, 1598.  
Reumann'sche Bh. 1595.  
Rehring 1592.  
Rehm in Le. 1582.  
Ridembourg, R., in Brln. 1591.  
Opitz & Co. 1593, 1594.  
Pflugmacher 1595.  
Polni. Buchh. in Brln. 1591, 1596.  
Rachhorst'sche Bh. 1597.  
Reich'sche Bh. 1599.  
Reich & R. 1593.  
Reich & P. 1593.  
Riffe 1592, 1594.  
Röder in Darm. 1594.  
Röder G. m. b. H. in Brln. 1594.  
Rother in Göt. 1594.  
Roß 1596.  
Schaeffer & Co. 1582.  
Schaper, M. & S., 1589.  
Schäfer 1593.  
Schid's Hofb. 1596.

Schirdewahn 1597.  
Schirmer's Bh. 1593.  
1595.  
Schlef. Berl.-Anstalt in Brln. 1581.  
Schmid Nf. in Brln. 1593.  
Schmorl & v. S. Nachf. 1596, 1599.  
Schneider & Cie. in St. G. 1593.  
Schöler in Raumb. 1596.  
Scholz Nf. in Siegn. 1597.  
Scholz in Reich. 1596.  
Schöy 1582, 1585.  
Schreitmüller 1594.  
Schulze in Hannov. 1596.  
Schulze in Steud. 1593.  
Schweiger Nf. in Brln. 1594.  
Schweizer Sort. in Brln. 1593.  
Seefiger 1593.  
Seufert in Dr. 1572, 1585.  
Siegel's Musikantenhdg. 1593.  
Singshol 1596.  
Siedel & B. 1596.  
Speyer & P. 1593, 1594.  
Springer in Brln. 1591.  
Stejskal 1588.  
Strauch in Chemn. 1598.  
Streifand 1596.  
Strenge 1593.  
Struden 1593.  
Struve's Bh. 1596.  
Studens 1595.  
Tempel 1583.  
Thieme, G., in Le. 1583.  
Thomas, Th., in Le. 1593.  
Treichel 1596.

Trösch U 4.  
Ulrich & Co. 1596.  
Ungelent 1596.  
Urban in Dr. 1596.  
Verhagen & Al. 1593.  
Ver. Druck. u. Kunst-  
anst. in Brln. 1599.  
Verl. d. Dt. Fahrzeug-  
Techn. 1600.  
Verl. d. Heilkerde 1588.  
Verl. Natur u. Kultur 1599.  
Verlagsanst. Dr. Rose 1596.  
Vogel in Tyrolia 1599.  
Villaret 1591.  
Vobach & Co. 1579.  
Vogel in Brln. 1594.  
Voldmar 1572, 1599.  
Wallisch 1593.  
Wasmuth H.-G. 1597.  
Weigel, G., in Le. 1588.  
Welter in Arnsh. 1592.  
1595.  
Weltphilosoph. Berl. 1574.  
1575.  
Wenzel 1593.  
Wirth'sche 1591.  
Wien 1597.  
Winter in Brln. 1596.  
Wittin 1598.  
Wolters 1596.  
Wunderlich, R., U 4.  
Würg 1572, 1584.  
v. Zubern 1593.  
Zährfeld 1600.  
Zimmer in Brln. 1596.  
Zimmermann in Glog. 1588.  
Zimmermann in Le. 1599.

wird staunen, inmitten welcher Unmenge von Verühmtheiten wir leben! Reihen- und seitentweise ziehen da die Größen der Woche, des Tages, der Stunde — darunter allerdings auch wohl der Jahrzehnte und Jahrhunderte — an uns vorüber. Ich will gar nicht sprechen von den Tagen, in deren Getriebe wir jetzt stehen; es ist erklärlich, daß schon der Krieg ganze große Schichten von Menschen an die Oberfläche hob, die sich in ihm und durch ihn bekannt gemacht haben: die Tapferen im Felde, Flieger- und U-Boot-Helden, aufopfernde Pflegerinnen im Hinterlande; und das Hin- und Herwogen der verschiedensten politischen Parteien und Richtungen nach dem Zusammenbruch zeitigte wiederum und zeitigt noch täglich aufs neue Führer und andere, die in die Vorderreihen des Interesses gezogen werden — im guten wie im schlimmen Sinne.

Daß aber die Zeitschriften, besonders die auf Massenverbreitung berechneten, Porträts in so großer Zahl bringen, — daß sie von jeder Persönlichkeit, deren Name in den Tagesblättern auftaucht, sofort ein Bildnis vorzulegen bestrebt sind: das scheint mir der schlagendste Beweis dafür zu sein, daß in den weitesten Volksschichten das Interesse am Porträt lebendig und immer noch im Wachsen begriffen ist.

Hier ist also dem Sammler ein weites, fruchtbares Feld für seine Tätigkeit und eine ausgiebige Ernte gesichert. Er braucht nur die Porträts auszuschneiden, sie auf gleichförmige (gleich große) Unterlagen — Kartons? — zu befestigen, den Namen und womöglich einige biographische Daten nebst der Angabe, wodurch sich der Dargestellte den Eingang in den Tempel der Unsterblichkeit (?) errungen, darunter zu setzen, — und der Grundstock der Sammlung ist gegeben. Er mag die Blätter dann alphabetisch ordnen oder nach Berufsständen zusammenlegen (— dann aber ein alphabetisches Gesamtzettelregister nicht vergessen! —), das mag jeder nach Belieben und je nach dem Zweck, den er im Auge hat, sich einrichten. Die vorerwähnte große Porträtsammlung der Wiener kais. Familienbibliothek ist zu der ihr vom Kaiser Franz gegebenen Ständeanordnung wieder zurückgeführt, nachdem einmal versucht worden war, die gesamte Menge in ein Alphabet zu bringen. Innerhalb jedes Standes empfiehlt sich die chronologische Anordnung, die dann zugleich eine Entwicklungsgeschichte der Uniformen, Trachten, Moden usw. bis herab auf die Art, Haar und Bart zu tragen, illustriert.

Ich habe bisher nur auf die einzelnen, privaten Sammler Bedacht genommen; aber gerade diese (die Porträt-) Unterabteilung der von Dr. Lange gedachten »Bilderei« scheint mir die größte Lebensfähigkeit wie auch andererseits den besten Wert für die Allgemeinheit zu besitzen. Denn gegenüber der Anhäufung einer ungeheuren Masse von oft recht mittelmäßigen, nichtsagenden Bildchen scheint es mir doch eine wertvolle Sache zu sein, die Bildnisse all der Männer und Frauen kommenden Geschlechtern zu überliefern, die heute oder zu irgend einer Zeit das Interesse der Welt, und sei es auch nur vorübergehend — was ist nicht vorübergehend? — auf sich gezogen haben. Und eine solche Porträtsammlung in großem Stile anzulegen, eine »Bilderei«, in der möglichst viele, möglichst alle Porträts vertreten sein sollten, die in irgendeiner Reproduktionsform (mit der Ausnahme: Photographie in Auswahl) der Allgemeinheit zugeführt wurden, — das scheint mir ein Unternehmen, wohl würdig, der »Deutschen Bücherei« — in dem gehörigen Abstände — angegliedert zu werden.

Daß eine Ausbreitung der Porträtsammekunst (wie sich ähnlich die Ansichtskarten- oder Exlibris-Sammel Liebhaberei weitreichende Anhängerchaft schuf) auch dem Buchhandel mittel- und unmittelbar zugute käme — Wochenschriften u. ä. Periodika, die »ausschneidbare« Bildnisse bringen, würden manche neue Abonnenten gewinnen, Werke mit Porträten neue Käuferkreise anziehen, Zeitschriften für Porträtsammler, Handbücher und Anleitungen zum Sammeln, biographische Nachschlagewerke u. dgl. würden Absatz finden, die biographische, personale Literatur überhaupt manche fruchtbare Anregung erhalten — das soll hier nur mit diesen paar Schlagworten angedeutet sein.

## Wöchentliche Übersicht

über

### geschäftliche Veränderungen und Einrichtungen.

17. bis 22. Februar 1919.

Vorhergehende Liste 1919, Nr. 40.

\* = In das Adreßbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt. — G. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstags der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung). — Dir. = Direkte Mitteilung.

\*Autenrieth, C. F., Stuttgart, Königstr. 19 b. Kunsth. Gegr. 1826. Fernsprecher 8043 u. 8044. Telegr.-Adr.: Autenrieth Kunsthandlung. Inh.: Walter u. Erwin Autenrieth. Seit 1./VII. 1903. Prokur.: Adolf Schmid. Leipziger Komm.: Koehler. [Dir.]

Berger, F. A., Leipzig, hat Postcheckkonto 56 237. [Dir.] Buchhandlung der Bremer Bürger-Zeitung, Bremen. Firma wurde verändert in Buchhandlung Bremer Volksblatt. [B. 37.]

Danehl's Verlag, Richard, Leipzig besorgt ab 20./II. 1919 seine Auslieferung nur noch selbst. [B. 42.]

\*Dex, Georg, München, Sporkassenstr. 7. Buchh. u. Antiq. Gegr. 15./III. 1915. Leipziger Komm.: Fleischer. [Dir.]

\*Dreher, Hans, München, Bayerstr. 21. Buch- u. Paph. Gegr. 1./I. 1919. Leipziger Komm.: Maier. [Dir.]

\*Ehrlich's Buch-Kunst- u. Musikh., Antiq., Friedrich, (Bernhard Knauer), Prag, Bergstein 15, verkehrt wieder über Leipzig. Leipziger Komm.: Brodhaus. [B. 38.]

Elsner, Otto, Buchdruckerei u. Verlagsbuchhandlung Aktiengesellschaft, Berlin. Dem Fritz von Lindenau wurde Prokura in Gemeinschaft mit einem Vorstandsmitgliede erteilt. [S. 15./II. 1919.]

Der freie Verlag, Bern (Schweiz). Die Firma wurde im Adreßbuch gestrichen. [Dir.]

\*Geißler, Willy, Berlin SW. 29, Gneisenaustr. 33. Verh. Gegr. Febr. 1919. Leipziger Komm.: Drey. [S. 18./II. 1919.]

\*Hamburger Handels-Verlag G. m. b. H., Hamburg 36, Holstenplatz 2. Geschäftsf.: Claus Friedrich Frahm, Johann Friedrich Wilhelm Grönland u. Max Habermann. Leipziger Komm.: Steinacker. [Dir.]

\*Hanseatischer Kunstverlag G. m. b. H., Hamburg 36, Holstenplatz 2. Geschäftsf.: Johann Friedrich Wilhelm Grönland, Professor Carl Johannes Louis Langhein u. Christian Winter. Leipziger Komm.: Steinacker. [Dir.]

Harms, Heinrich, Berlin-Friedenau, Hauptstr. 70. Berichtigung der Veröffentlichung in Nr. 40. [B. 42.]

\*Hartmann, Gebrüder, Hannover, Steinhorsfeldstr. 36. Grosso- u. Versandbuchh. Bankkonto: Vorkaufvereinsbank. Postcheckkonto 13 940. Leipziger Komm.: Kittler. [B. 37.]

Herbig, F. A., Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H., Berlin, hat Postcheckkonto 51 470. Carl Althoff ist als Geschäftsf. ausgeschieden, Hermann Böckmann ist zum Geschäftsf. bestellt. [Dir.]

\*Herbst, Ludwig, Schwerin (Meckl.), Martinstr. 11. Buchh. Gegr. 1./III. 1919. Leipziger Komm.: Boldmar. [B. 37.]

Hoffmann, Robert, G. m. b. H., Leipzig. Zum weiteren Geschäftsf. wurde bestellt Dr. Kurt Koehler. [S. 20./II. 1919.]

\*Höfling, L., München, Burgstr. 9. Kupferstich-Kabinett u. Antiq. Gegr. 1917. Inh.: Ludwig Höfling. Fernsprecher 23 425. Leipziger Komm.: Kessler. [Dir.]

\*Hundertmark, W., Leusch, Hauptstr. 10. Buch- u. Schreibwh. Gegr. 18./XII. 1910. Leipziger Komm.: Prager. [Dir.]

\*Kagan, B., Schach-Verlag, Berlin W. 8, Behrenstr. 24. Gegr. Aug. 1914. Fernsprecher Centrum 3193. Leipziger Komm.: Hedewig's Nachf. [B. 40 u. dir.]

\*Kohn, Emil, Budapest, Vilmas esaszar ut 26. Buchh. u. Antiq. Gegr. 1903. Leipziger Komm.: Koehler. [Dir.]

Körber & Freitag, Minden (Westf.). Firma ging durch Kauf ohne Akt. u. Pass. an Frau Grete Lessing über. Prokura wurde erteilt an Wilhelm Lessing. [S. 17./II. 1919.]

\*Kuhn, August, Verlag, Berlin W. 15, Hohenzollern-damm 5. Gegr. 1918. Leipziger Komm.: Fleischer. [B. 38.]

\*Kuhnhardt, Rudolf, Göttingen, Theaterstr. 23. Musikalienh. Gegr. Febr. 1919. Leipziger Komm.: Hug & Co. [B. 39.]

Lange & Meuche, Leipzig. Der Ges.-Prokur. Alfred Hirsch ist 17./II. 1919 verstorben. [Dir.]

- Langen, Albert, München. Ein Teil des Verlags ging mit allen Rechten u. Vorräten an den Musarion-Verlag M. W. Wiedmann u. von Guenther daselbst über. [B. 37.]
- Minjon, Hermann, Verlag, Frankfurt (Main) ging mit Akt. u. Pass. an den bisherigen Geschäftsführer Georg Foerster über. [S. 18./II. 1919.]
- \*Moriz, Ernst, Berlin-Lichtenberg (Post Rummelsburg), Leopoldstr. 17. Versandbuchh. Gegr. Jan. 1919. Fernsprecher Lichtenberg 598. Bankkonto: Dresdner Bank, Wechselstube A III, Berlin NO. 55, Prenzlauer Allee 25. Leipziger Komm.: Volkmar. [Dir.]
- Piper, H., & Co., G. m. b. H., München. Ein Teil des Verlags ging mit allen Rechten u. Vorräten an den Musarion-Verlag M. W. Wiedmann u. von Guenther daselbst über. [B. 39.]
- \*Randolph, Ph., Kiel, Schloßgarten 11. Buch-, Kunst- u. Musikh. Gegr. 1./III. 1919. Fernsprecher 3966. — Bankkonto: Bankhaus Wihl. Ahlmann. Leipziger Komm.: Otto Klemm. [Dir.]
- Richter, Franz, Leipzig. Frä. Anna Martha Ahlemann ist als Inhaberin ausgeschieden. Inh. ist jetzt Karl Ferdinand Moritz Markert. Firma lautet künftig: Karl Markert vorm. Franz Richter. [S. 18./II. 1919.]
- Roth, Jos., vorm. G. Schmid'sche Buchhandlung, Gmünd (Schwäbisch). Das Geschäft ist auf Frau Elisabeth verw. Odenwaldt übergegangen, die es unter der gleichen Firma fortführt. [S. 15./II. 1919.]
- Schmidt, E. F., Heilbronn (Neckar). Der Inhaber Hermann Schmidt ist 28./I. 1919 im 60. Lebensjahre verstorben. Das Geschäft wird von der Witwe und der ältesten Tochter des Verstorbenen weitergeführt. [B. 40.]
- Seidel, L. W., & Sohn, Wien. Der Mitinh. Dr. Oskar Reiser ist 13./II. 1919 verstorben. [B. 42.]
- Sis-Verlag, Zeitz. Firma wurde verändert in Sis-Verlag, Richard R. Kubelt. [S. 17./II. 1919.]
- Zeich's Buchhandlung, Christian, Lobenstein (Reuß), ging 17./II. 1919 käuflich ohne Akt. u. Pass. an Ferdinand Göge über. [B. 41.]
- \*Uhlischmid's Buchhandlung, Rottach-Egern (Zegernsee). Gegr. 1./II. 1913. Leipziger Komm.: Maier. [Dir.]
- Vaterländische Verlags- u. Kunstanstalt, Berlin. Die Ges.-Profura des August Köhler ist erloschen. An seiner Stelle wurde Max Barros Ges.-Profura erteilt. [Dir.]
- Verlag der Europäischen Staats- u. Wirtschafts-Zeitung G. m. b. H. in Ligu., Berlin. Über das Vermögen der Firma wurde 13./II. 1919 das Konkursverfahren eröffnet. [S. 18./II. 1919.]
- \*Weltphilosophischer Verlag J. Neudörffer-Opitz, Halle (Saale), Gr. Märkerstr. 10. Fernsprecher 6656. Bankkonto: Reinhold Stechner. Postcheckkonto: Leipzig 43 061. Leipziger Komm.: Stadmann. [B. 39.]
- Wigand, Georg, Leipzig. Der Ges.-Profur. Alfred Dirsch ist 17./II. 1919 verstorben. [Dir.]
- Wirth, Eduard, Darmstadt. Leipziger Komm. jetzt: Koehler. [Dir.]

**Kleine Mitteilungen.**

**Verein der Deutschen Antiquariats- und Export-Buchhändler.** — Luxussteuer. Bescheinigungen von staatlichen Sammlungen in Sachsen. Auf unseren Antrag hin haben sich die sächsischen Steuerbehörden die neuerdings ergangene Bestimmung des Reichsschatamtes zu eigen gemacht. Danach können auch den staatlichen Sammlungen Sachsens Bescheinigungen jeweils auf die Dauer eines Kalenderjahres unter nur allgemeiner Bezeichnung der für den Erwerb in Aussicht genommenen oder in Betracht kommenden Gegenstände ausgestellt werden. Für solche Ankäufe wird nur der allgemeine Steuersatz von 5 vom Tausend berechnet. Der General-Zolldirektion in Dresden liegt zurzeit eine Anregung vor, die städtischen Sammlungen Sachsens nicht ungünstiger zu stellen. Der Münchner Verband hat uns mitgeteilt, daß die Bestimmung des Reichsschatamtes für die staatlichen Sammlungen im ganzen deutschen Reiche maßgebend sei.

**Wiederverkäuferscheine.** — Es ist nötig, wie schon im Vbl. Nr. 40 vom 20. d. M. hervorgehoben, daß alle Buchhändler (Wiederverkäufer) sich den Wiederverkäuferschein von dem Umsatz-Steuer-Amt ihres Wohnortes sofort zustellen lassen und Abschriften davon oder zum mindesten die Nummer, das Ausstellungsdatum mit Ort, den Namen der ausstellenden Behörde und die Gültigkeitsdauer dieses Scheines an alle Firmen schicken, von denen sie luxus-

steuerpflichtige Gegenstände zu erwerben gedenken. Bei jeder Bestellung müssen sie Bezug nehmen auf diese Bescheinigung: „Ich bestelle luxussteuerfrei auf Grund meines Wiederverkäuferscheines Nr. . . . , ausgestellt vom Umsatz-Steuer-Amt . . . am . . . .“ Ohne diesen Hinweis muß Luxussteuer entrichtet werden, der Preis kann daher nicht um 9 1/2 % ermäßigt werden. Wer den Wiederverkäuferschein nicht besitzt, muß nicht nur den Preis ohne Kürzung zahlen, sondern beim Weiterverkauf noch einmal eine Steuer von 10% von seinem Verkaufspreis an den Fiskus abführen.

**Wiederzuteassung eines beschränkten Postverkehrs nach Elsaß-Lothringen.** — Von jetzt an ist wieder ein beschränkter Postverkehr zwischen dem unbefetzten Deutschland und Elsaß-Lothringen gestattet. Zugelassen sind aus der Richtung aus dem unbefetzten Deutschland nach Elsaß-Lothringen: a) gewöhnliche und eingeschriebene Postkarten und verschlossene Briefe rein geschäftlichen Inhalts mit strengem Ausschluß privater Mitteilungen; b) rein geschäftliche Drucksachen und Warenproben mit strengem Ausschluß von Zeitungen und Zeitschriften; c) sämtliche Briefe an und von Behörden. Erlaubte Sprachen: Deutsch oder Französisch. Die Postkarten und die Briefe (auf der Rückseite des Umschlages) müssen die volle und deutliche Angabe der Adresse des Absenders tragen, die Briefe und Postkarten unter a) außerdem den handschriftlich bescheinigten Vermerk „Handelskorrespondenz“ oder „Correspondance commerciale“.

**Aus- und Durchfuhr von Einbanddecken.** — Der Vorstand des Börsenvereins richtete unterm 28. Januar 1919 folgende Eingabe an das Reichsamt für wirtschaftliche Demobilisierung in Berlin, unter gleichzeitiger Ausfertigung von Abschriften an das Reichswirtschaftsamt, die Vereinigung für die Zollfragen der papierverarbeitenden Industrie und des Papierhandels und den Herrn Kommissar für Aus- und Einfuhrbewilligung in Berlin:

Durch Verordnung des Reichskanzlers vom 3. Januar 1918 ist die Durchfuhr sämtlicher Waren des 11. Abschnittes des Zolltarifs (Papier, Pappe und Waren daraus) verboten worden. Diese Verordnung ist bis heute noch nicht wieder aufgehoben worden; sie besteht also noch zu Recht.

Mit Rücksicht hierauf bitten wir um schnelle Aufhebung dieser Ausfuhrsperrre, die die wirtschaftlichen Interessen des deutschen Buchhandels schädigt. Nach dieser Verordnung ist es gegenwärtig nicht möglich, Einbanddecken zu broschiert bezogenen Werken, insbesondere zu Zeitschriften-Jahrgängen, an die ausländischen Besteller zu liefern, sodas diese deshalb in vielen Fällen von dem Bezug deutscher Druckerzeugnisse Abstand nehmen werden.

Wir glauben ferner, daß der Grund für den Erlaß des Verbots hinfällig geworden ist, und möchten noch darauf hinweisen, daß jetzt alles darauf ankommt, die ausländischen Beziehungen des deutschen Buchhandels wie des gesamten deutschen Handels aufrecht zu erhalten, bzw. wieder aufzunehmen, weil sonst mit der gänzlichen Unterbrechung gerechnet werden muß und andererseits die Schaffung von Auslandsforderungen für uns von unbedingtem Interesse ist.

Mit vorzüglicher Hochachtung  
Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.  
Dr. Arthur Meiner, Erster Vorsteher.

Darauf ist dem Vorstande des Börsenvereins mit Schreiben vom 17. Februar 1919 folgender Bescheid des Reichsamts für wirtschaftliche Demobilisierung zugegangen:

Nr. VI. 3604/19. Zu Ihrem Schreiben v. 28. 1. 1919.  
Das Ausfuhrverbot für Einbanddecken wird Ihrem Wunsche gemäß auf Beschluß der Ausfuhrkommission vom 6. 2. 19 aufgehoben. Veröffentlichung erfolgt demnächst.  
Dagegen ist eine Aufhebung des Ausfuhrverbotes für sämtliche Waren des XI. Abschnittes des Zolltarifs wegen der bedrohlichen Lage des Papiermarktes gegenwärtig noch nicht tunlich.  
A. A.: Dr. Brandt.

**Die Deutschnationale Buchhandlungsgehilfenschaft Leipzigs** hielt am 12. Februar ihre erste Mitgliederversammlung nach Kriegsende ab. Einem wohlüberdachten Vortrage vom Geschäftsführer des D. N. B. Herrn Proft über die Frauenarbeit im Buchhandel in Verbindung mit der jetzigen Tarifbewegung folgte eine lebhaftes Wechselrede. Nächste Sitzung Mittwoch, den 26. Februar, 7 Uhr in Bauers Brauerei, Täubchenweg. Gäste willkommen.

**Personalnachrichten.**

**Jubiläum.** — Am 20. Februar waren 25 Jahre vollendet seit Eintritt des Herrn Rob. Schumann in die Firma Theod. Thomas Komm. Gesch. in Leipzig.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomae. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).





E. Biermann, Verlag, Barmen

Soeben erschien die 6. Auflage von: Z

# Marie Bauer

## Die da Sehnsucht tragen . . .

Prof. Rud. Eucken-Jena schrieb der Dichterin:  
„Sie umspannen mit diesen Gedichten die ganze Weite des Lebens.“ . . . „Es ist ein gutes Zeichen für unsere deutsche Welt, daß Gedichte von solchem künstlerischen Ernst und solcher seelischen Wärme eine so weite Verbreitung finden.“

Erfahrungsgemäß erwerben die Käufer eines Bandes auch die andern Sammlungen, sodaß ständiger Absatz sicher ist, wenn alle Bände auf Lager sind. Die Gedichte von Marie Bauer sind auch passende Geschenke

## zur Konfirmation

### Das ist Leben!

Inhalt: Das ist Leben! \* Welhestunden \* Das wunder-  
süße, wehe Lied \* 160 Seiten in Geschenkband  
gebunden M. 3.65, M. 2.55 netto, 7/6 M. 16.50

### Im Jahresreigen

Inhalt: Im Jahresreigen \* Vom Blühen und Küssen \*  
Aus heiliger Zeit \* 3. Auflage, 144 Seiten in Geschenk-  
band gebunden M. 3.-, M. 2.15 netto, 7/6 M. 14.-

### Das heilige Tor

Inhalt: Das heilige Tor \* Mutterseele \* Du meines  
Kindes heilig Werdeland \* 3. Auflage, 176 Seiten  
in Geschenkband gebunden M. 3.-, M. 2.15 netto,  
7/6 M. 14.- \* Prachtausgabe auf Blitzen in  
Leinen gebunden M. 5.-, M. 3.50 netto, 7/6 M. 23.-

### Die da Sehnsucht tragen . . .

6. Auflage, 100 Seiten in Geschenkband  
gebunden M. 2.40, M. 1.70 netto, 7/6 M. 11.20

➤ Dazu 10 Prozent Teuerungszuschlag ➤

Einmal 15 Bände gemischt mit 40 Prozent!

## Vorzügl. Konfirmations- und Ostergeschenk!

## Jugenderinnerungen eines blinden Mannes

Ⓜ Von Ernst Haun  
Geleitwort von Heinrich Lhobky

Geheftet M. 6.50, Halbleinen M. 9.—

## Dr. Storck im „Türmer“

„Eines der leichtesten Erinnerungsbücher, die wir über-  
haupt besitzen. Dieser unzerbrechbare Lebenswille,  
der gleichzeitig alle kalte Selbstsucht überwunden  
hat, dem „Leben“ gleich sich nützlich machen ist, wirkt  
wunderbar beglückend auf den Leser.“

Das Leben häuft jetzt auf jeden von uns eine Fülle  
von Last und Trübsal. Aber wer wagt darüber  
noch zu klagen, wenn er von einem solchen Schick-  
sal hört? Wer müßte nicht in Grund und Boden  
sich schämen, wenn er da noch verzagen wollte?  
Es muß sich immer ein Weg finden, auf dem ich  
diesen innersten Beruf zu einem guten, fruchtbaren  
Menschenum erfüllen kann. Das ist die helle  
Sonne, die dieser Blinde am verdüsteren Himmel  
unseres Lebens aufhängt. Dabei geschieht es nicht  
etwa mit leichtem, oberflächlichem Optimismus.  
Der Mann hat schwer gelitten und schwer gerungen.  
Aber daß ein Weg sich findet, wo ein Wille ist,  
das zeigt sein Leben, und daß ein solcher Weg-  
erkämpfer ganz von selbst zum Wegweiser wird,  
zeigt dieses tapfere, von einem gesunden Humor  
erfüllte, lichtfreundige Buch auf jeder Seite.“

## Ein Lebensbuch auf den Lebensweg!

## Soeben 5. Auflage

7/6 mit 33 <sup>1</sup>/<sub>3</sub> %

Stuttgart,

Robert Luz

Ⓩ

Soeben erscheint in 3. Auflage:

# Der Krieg und wir vier

Ein heiteres Buch der Heimat

von Max  
Hasse.



# Der Krieg und wir vier

**Kein Kriegsbuch** bietet uns Max Hasse, der bekannte Schriftleiter der Magdeburger Zeitung, mit diesem neuen Werk seiner Feder, aber ein Buch, das uns daheim ein bleibendes Denkmal an die Zeit des grossen Krieges, unseren Helden im Felde aber ein Quell unerschöpflichen Humors sein wird. Hasse schildert in einer langen Reihe humoristischer Erzählungen die Sorgen unserer Hausfrauen ums tägliche Brot; von der Kohlenkarte, von der Marmelade, von der beschlagnahmten Zinnkanne und allem Ersatz weiss er ebenso lustig zu erzählen wie von Kohlrüben und Spinat. Ein Buch, bei dem man herzlich lachen kann

Ein Buch für alle Freunde von  
Seidels

unsterblichem Leberecht Hühnchen  
Winkelglück u Naglers Dorfheimat

Preis broschiert M. 3.50 / Gebunden M. 5.—  
Dreifarbigter Umschlag von PAUL SIMMEL

Verlegt von Rainer Wunderlich  
LEIPZIG, Windmühlenstr. 49

H. HAESSEL, VERLAG, LEIPZIG



# Klaus Groth

von

Adolf Bartels

Mit dem Bildnis des Dichters und einem Facsimile  
M. 2.—, gebunden M. 3.50

Das Buch erschien zum 80. Geburtstage von Klaus Groth und enthält das Beste, was über ihn geschrieben worden ist. Allen, die sich zu seinem 100. Geburtstage (am 24. April) mit dem Dichter beschäftigen wollen, ist es angelegentlich zu empfehlen.

Der Kunstwart urteilt:

Das Buch bietet eine gleich herzengewarme wie kopfklare Charakteristik, wie wir sie leider in solcher Vortrefflichkeit nur von ganz wenigen deutschen Poeten haben.

Ⓩ

Verlag W. Trösch,  
Olten

Auslieferung durch  
Otto Maier, Leipzig

Hochaktuell!

# Der Völkerbund zur Bewahrung d. Friedens

von H. Lammasch

1. Entwurf des Staatsvertrages
2. Begründung

Professor Lammasch, Mitglied des Haager Schiedsgerichts, ist eine anerkannte Autorität auf dem Gebiete des Völkerrechts und des Völkerbundes. Mit der Gründung des Völkerbundes ist die allgemeine Kenntnis der bezüglichen Unterlagen unerlässlich.

87 Seiten ♦ Preis Mk. 2.—  
Für jedermann von großem Interesse!  
Nur bar. 35% Rabatt und 11/10.